

Fortbildungs- programm



FORTBILDUNG IM KAISERSAAL

Zahnarztmangel • Personalnot • Praxissterben

Praxisführung in schwierigen Zeiten

14. März 2026 • Erfurt

Frühjahr 2026

Fortbildungsakademie
Adolph Witzel

Fortbildungsprogramm

Frühjahr 2026

Impressum

Herausgeber:

Landeszahnärztekammer Thüringen
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Barbarossahof 16, 99092 Erfurt
Tel: 0361 74 32-107/-108

Fortbildungsausschuss der 9. Legislaturperiode:

Dr. Ralf Kulick, Jena
Dr. Axel Eismann, Erfurt
Dr. Anne Bauersachs, Sonneberg
Annett Berl, Plaue
Dr. Thomas Hacker, Erfurt
PD Dr. Ina Manuela Schüler, Jena
Dr. Uwe Tesch, Erfurt
Dipl.-Stomat. Maik Wieczorrek, Wasungen

Satz/Layout: Werbeagentur Kleine Arche GmbH, Erfurt

Druck/Verarbeitung: Druckhaus Gera

Stand: Dezember 2025

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	4
Ansprechpartner in der Kammer	5
Kursübersicht	7
Highlights 2026	21
Fortbildung im Kaisersaal.....	22
Thüringer ZMV-Tag.....	24
@kademie digital	26
17. Thüringer Zahnärztetag	28
Besondere Fortbildungsangebote für das Praxisteam	29
Curricula und Fortbildungsreihen für Zahnärzte	41
Kurse	89
Fortbildungen für Zahnmedizinische Fachangestellte	163
Aufstiegsfortbildung zur Zahnmedizinischen Verwaltungsassistentin (ZMV)	164
Aufstiegsfortbildung zur Zahnmedizinischen Prophylaxeassistentin (ZMP)	166
Fortbildung zur Zahnmedizinischen Angestellten in der Kfo	170
Fortbildung zur Zahnmedizinischen Fachangestellten in der Gruppenprophylaxe ..	172
Ausbildende Einrichtungen in Thüringen für den Beruf Zahnmedizinische Fachangestellte (ZFA) – wichtige Adressen	174
Organisatorisches	175
Allgemeine Geschäftsbedingungen zum Fortbildungsprogramm	176
Anfahrt	179
Punktebewertung der Fortbildung von BZÄK/DGZMK/KZBV	180



**Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,
sehr geehrte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
unserer Zahnarztpraxen,**

ich freue mich, Sie mit diesem Fortbildungsheft für das erste Halbjahr 2026 über aktuelle Bildungsformate, Einzelfortbildungen, Kursreihen und curriculäre Fortbildungen informieren zu dürfen.

Bitte notieren Sie sich bereits jetzt den Termin für das Fortbildungshighlight des Jahres 2026 – unseren 17. Thüringer Zahnärztetag.

Dieser wird am 25. und 26. September wiederum in der Weimarahalle der Klassikerstadt Weimar stattfinden. Der Zahnärztetag wird unter dem Thema „Von der Wurzel bis zur Krone - Ästhetische Zahnmedizin“ stehen. Als wissenschaftlichen Leiter konnten wir Herrn Professor Roland Frankenberg aus Marburg gewinnen.

Weitere große Veranstaltungen unserer Fortbildungsakademie werden die „Fortbildung im Kaisersaal“ am 14. März zum Thema „Praxisführung in schwierigen Zeiten“ und der ZMV-Tag am 9. Mai 2026 sein. Die „Fortbildung im Kaisersaal“ ist dabei in Präsenz und online buchbar.

Das Curriculum Parodontologie (Klasse 22) startet am 9./10. Oktober.

In der Reihe „@kademie digital – Zahnmedizin am Mittwochabend“ werden wir Ihnen auch im Jahr 2026 regelmäßig interessante Themen anbieten.

Neu im Programm haben wir:

- Dental English: At the reception (Sabine Nemec)
- Traumatologie im Milch- und Wechselgebiss (PD Dr. Susann Hertel)
- Sich sicher fühlen! Deeskalation und praktische Selbstverteidigung (Stephan Kays)
- Sprechen ohne Worte: Körpersprache in der Zahnarztpraxis (Celina Schareck)
- Vom Apfel zur Karies - vom Smoothie zum Diabetes (Tatjana Herold)
- Weniger Zettel, mehr Zeit: Künstliche Intelligenz (KI) für die Arbeitserleichterung in der Praxis (Dr. Marc Elstner).

Ich bin mir sicher, dass wir Ihnen auch im Jahr 2026 vom Einzelkurs, über Curricula und Onlinefortbildungen bis hin zu unseren Premiumveranstaltungen ein fachlich ansprechendes Programm anbieten können und freue mich sehr, Sie zu einer unserer nächsten Veranstaltungen persönlich begrüßen zu dürfen.

Ihr Dr. Ralf Kulick
Präsident und Fortbildungsreferent

Ansprechpartner der Fortbildungsakademie



Elke Magerod
Abteilungsleiterin
Referat Fortbildung
Tel. 0361 74 32-102



Gina Behrmann
Referat Fortbildung
Kurse ZÄ, ZFA
Tel. 0361 74 32-107



Monika Westphal
Referat Fortbildung
Kurse ZÄ, ZFA
Tel. 0361 74 32-108



Nadja Persike
Referat ZFA
Aufstiegsfortbildung ZMF,
ZMP, ZMV, KfO
Tel. 0361 74 32-125



Ellen Böttner
Referat ZFA
Tel. 0361 74 32-109

Buchen Sie Ihre Kurse online!
www.fb.lzkth.de



Kursübersicht

Fr 16.01.	Halitosis – das Tabuthema: Einführung der Mundgeruchsprechstunde Sona Alkozei, Bruchhausen-Vilsen	ZÄ + ZFA	Erfurt	260001	Seite 90
Fr 16.01. Sa 17.01.	Schwerpunkt tief zerstörter Zahn: (Wie) retten oder extrahieren? Hands-on-Kurs Dr. Jan Behring, Hamburg	Zahnärzte	Erfurt	260002	Seite 91
Sa 17.01.	PAR Seminar – Konzepte, Klassifikation, Umsätze Sona Alkozei, Bruchhausen-Vilsen	ZÄ + ZFA	Erfurt	260003	Seite 92
Sa 17.01.	Fachkenntnisse für Laserschutzbeauftragte Toralf Koch, Erfurt	Zahnärzte	Erfurt	260004	Seite 93
Mi 21.01.	Kursreihe – Kenntnisaktualisierung in Hygiene, Aufbereitung und Arbeitsschutz Teil 2: Medizinprodukt und die validierte Aufbereitung Toralf Koch, Erfurt	ZÄ + ZFA	Erfurt	260005	Seite 94
Mi 21.01.	@kademie digital – Zahnmedizin am Mittwochabend: Wurzelkaries – Die Rache der Zahnerhaltung und Parodontologie Univ.-Prof. Dr. med. dent. Roland Frankenberger, Marburg	Zahnärzte	online	264001	Seite 95

Pharmakologie einmal anders!**Fr 23.01.**

Dr. med. Catherine Kempf, Pullach

Zahnärzte

Erfurt

260006

Seite 96

**Curriculum Endodontologie | Kurs 2, Klasse 13
Endodontie I – Chemo-mechanische Aufbereitung****Fr 23.01.****Sa 24.01.**

Dr. Henning Bahnemann, Wiesbaden

Zahnärzte

Erfurt

260202

Seite 97

Der kardiale Risikopatient**Sa 24.01.**

Dr. med. Catherine Kempf, Pullach

Zahnärzte

Erfurt

260007

Seite 98

**Fit in die Prüfung –
Prophylaxe auch ein Thema für die Auszubildenden?!****Mi 28.01.**

Claudia Loesche, Nordhausen

Azubis

Erfurt

260008

Seite 99

**Mundschleimhauterkrankungen
und Speicheldrüsenerkrankungen****Mi 28.01.**

Prof. Dr. Dr. Stefan Schultze-Mosgau, Jena

Zahnärzte

Erfurt

260009

Seite 100

**Abrechnung – Jetzt mal richtig!
Modul 1****Fr 30.01.**

Irmgard Marischler, Bogen

ZÄ + ZFA

Erfurt

260010

Seite 101

Fr 30.01. Prophylaxe – ganz gezielt!**Sa 31.01. Theorie und Praxis**

Angelika Frenzel, Lichtenau

ZFA + ZMF

Erfurt

260011

Seite 102

Fr 30.01. Crashkurs für Quer- oder Wiedereinsteiger**Sa 31.01. als Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r | Kurs 5, Klasse 6
Grundlagen der Abrechnung BEMA/GOZ**

Annett Berl, Plaue

Quer-/Wiedereinsteiger

Erfurt

260705

Seite 103

**Sa 31.01. Reparaturen und Wiederherstellungen von Zahnersatz
der Befundklassen 6 und 7**

Irmgard Marischler, Bogen

ZÄ + ZFA

Erfurt

260012

Seite 104

**Mi 04.02. Zahnärztliche Therapie und Komplikationsmanagement
bei neuer Antikoagulantien-Therapie**

Prof. Dr. Dr. Stefan Schultze-Mosgau, Jena

Zahnärzte

Erfurt

260014

Seite 105

Fr 06.02. Startklar für die Kinder- und Jugendprophylaxe?

Birgit Thiele-Scheipers, Altenbeken

ZÄ + ZFA

Erfurt

260015

Seite 106

Fr 06.02. PA – Alles neu!**Basiskurs – Die aktuelle PA-Richtlinie mit neuer Klassifikation,
Formularwesen und Abrechnungsbestimmungen in Thüringen**

Dr. med. dent. Knut Karst, Erfurt

ZÄ + ZFA

Erfurt

260016

Seite 107

Vulnerable Patienten in der Parodontitisbehandlung**Sa 07.02.**

Birgit Thiele-Scheipers, Altenbeken

ZÄ + ZFA	Erfurt	260018	Seite 108
----------	--------	--------	-----------

Rücken- und Nackentraining für das Praxisteam**Sa 07.02.**

Dietlinde Beerbom, Stadthagen

ZÄ + ZFA	Erfurt	260019	Seite 109
----------	--------	--------	-----------

Abrechnung von A–Z für Berufseinsteiger, -umsteiger und Wiedereinsteiger | Kurs 2**Sa 07.02.**

Josephine Sauerwein, Erfurt

ZÄ + ZFA	Erfurt	260122	Seite 110
----------	--------	--------	-----------

@kademie digital – Zahnmedizin am Mittwochabend: Parodontistherapie mit oder ohne Antibiotika?**Mi 25.02.**

Univ.-Prof. Dr. Peter Eickholz, Frankfurt/Main

Zahnärzte	online	264002	Seite 111
-----------	--------	--------	-----------

Dental English: At the Reception**Fr 27.02.**

Sabine Nemeč, Langensfeld

ZÄ + ZFA	Erfurt	260021	Seite 112
----------	--------	--------	-----------

Crashkurs für Quer- oder Wiedereinsteiger als Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r | Kurs 6, Klasse 6 Hygiene und QM**Fr 27.02.**

Toralf Koch, Erfurt

Quer-/Wiedereinsteiger	Erfurt	260706	Seite 113
------------------------	--------	--------	-----------

Sa 28.02. Stress, Schlafstörungen, Depressionen, Burnout – komplexes Anti-Stress-Management positiv erleben

Birgit Schnack-Iorio, Hegne

Francesco Iorio, Hegne

ZÄ + ZFA	Erfurt	260022	Seite 114
----------	--------	--------	-----------

**Sa 28.02. Fortbildung für Auszubildende
Fit in die Prüfung – Abrechnung BEMA und GOZ**

Annett Berl, Plaue

Azubis	Erfurt	260023	Seite 115
--------	--------	--------	-----------

Sa 28.02. Akupressur und Akupunktur für Zahnärzte – Verständnis und Therapie für Problempatienten

Dr. med. dent. Hans Ulrich Markert, Leipzig

Zahnärzte	Erfurt	260024	Seite 116
-----------	--------	--------	-----------

**Mi 04.03. Kursreihe – Kenntnisaktualisierung in Hygiene, Aufbereitung und Arbeitsschutz
Teil 3: Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz – der Mitarbeiter**

Toralf Koch, Erfurt

ZÄ + ZFA	Erfurt	260025	Seite 117
----------	--------	--------	-----------

**Mi 04.03. Fortbildung für Auszubildende
Die zahnärztliche Chirurgie – fit in der Assistenz**

Marlen Hinz, Bremsnitz

Azubis	Erfurt	260026	Seite 118
--------	--------	--------	-----------

Fr 06.03. Traumatologie im Milch- und Wechselgebiss

PD Dr. med. dent. Susann Hertel, Dresden

Zahnärzte	Erfurt	260027	Seite 119
-----------	--------	--------	-----------

Fit für die Schienenabrechnung mit FAL-Begleitleistungen**Fr 06.03.**

Irmgard Marischler, Bogen

ZÄ + ZFA	Erfurt	260028	Seite 120
----------	--------	--------	-----------

Abrechnung – Jetzt mal richtig!**Sa 07.03.****Modul 2**

Irmgard Marischler, Bogen

ZÄ + ZFA	Erfurt	260030	Seite 121
----------	--------	--------	-----------

Individualprophylaxe vom Kleinkind bis zum Erwachsenen**Sa 07.03.**

Jana Brandt, Sangerhausen

ZÄ + ZFA	Erfurt	260031	Seite 122
----------	--------	--------	-----------

@kademie digital – Betriebswirtschaft**Mi 11.03.**

Sebastian Hoffmann, Erfurt

Peter Ahnert, Erfurt

Zahnärzte	online	264003	Seite 123
-----------	--------	--------	-----------

Sich sicher fühlen! Deeskalation und praktische Selbstverteidigung**Fr 13.03.**

Stephan Kays, Dresden

ZÄ + ZFA	Erfurt	260033	Seite 124
----------	--------	--------	-----------

Fortbildung für Auszubildende**Fr 13.03.****Fit in die Prüfung – Assistenz in der Endodontie**

Dr. med. dent. Barbara Kurtz, Walschleben

Azubis	Erfurt	260034	Seite 125
--------	--------	--------	-----------

Fr 13.03.	Curriculum Endodontologie Kurs 3, Klasse 13				
Sa 14.03.	Endodontie II - Desinfektion und Obturation von Wurzelkanalsystemen				
	Dr. med. dent. Tomas Lang, Essen				
	Zahnärzte	Erfurt	260203		Seite 126
Sa 14.03.	Fortbildung im Kaisersaal: Praxisführung in schwierigen Zeiten				
	Peter Ahnert, Erfurt				
	Michael Clement, Krefeld				
	Prof. Dr. med. dent. habil. Jan-Frederik Güth, München				
	Prof. Dr. med. dent. Anne-Katrin Lühns, Hannover				
	Prof. Dr. Michael Naumann, Stahnsdorf				
	ZÄ + ZFA	Erfurt	260035		Seite 22
Mi 18.03.	Notfallkurs für das Praxisteam				
	Dr. med. Michael Walther, Meiningen				
	Team	Erfurt	260036		Seite 127
Mi 18.03.	Kursreihe – AltersZahnMedizin Kurs 2 Betreuungs- und Praxiskonzepte				
	Dr. Elmar Ludwig, Ulm				
	Zahnärzte	online	260902		Seite 128
Mi 18.03.	@kademie digital – Recht				
	Ass. jur. Michael Westphal, Erfurt				
	Zahnärzte	online	264033		Seite 129
Do 19.03.	Erwerb und Auffrischung der Kenntnisse im Strahlenschutz für				
Fr 20.03.	ZFA und MFA				
Sa 21.03.	Dr. med. dent. Anne Bauersachs, Rödental				
	Jana Horn, Erfurt				
	Ass. jur. Michael Westphal, Erfurt				
	ZFA	Erfurt	260038		Seite 130
Fr 20.03.	Die Arbeitshaltung für das Team – Intensivtraining Abhalte-, Absaugtechnik				
	Manuela Capellaro, Waltenhofen				
	Team	Erfurt	260039		Seite 131

Abrechnung von A–Z für Berufseinsteiger, -umsteiger und Wiedereinsteiger | Kurs 3 **Sa 21.03.**

Josephine Sauerwein, Erfurt

ZÄ + ZFA	Erfurt	260123	Seite 132
----------	--------	--------	-----------

Kursreihe – Kenntnisaktualisierung in Hygiene, **Mi 25.03.**
Aufbereitung und Arbeitsschutz**Teil 1: Praxishygiene und Infektionsschutz – der Patient**

Toralf Koch, Erfurt

ZÄ + ZFA	Erfurt	260041	Seite 133
----------	--------	--------	-----------

Der endodontisch behandelte Zahn in der zahnärztlichen Prothetik **Fr 27.03.**

Prof. Dr. med. dent. Torsten Mundt, Greifswald

Zahnärzte	Erfurt	260043	Seite 134
-----------	--------	--------	-----------

Endlich in der Unterstützenden Parodontitistherapie – und nun? Fortgeschrittenenkurs **Fr 27.03.**

Dr. med. dent. Knut Karst, Erfurt

ZÄ + ZFA	Erfurt	260044	Seite 135
----------	--------	--------	-----------

Prothetische Konzepte bei Freundsituationen und stark reduziertem Restgebiss **Sa 28.03.**

Prof. Dr. med. dent. Torsten Mundt, Greifswald

Zahnärzte	Erfurt	260045	Seite 136
-----------	--------	--------	-----------

Die Rezeption – Das Herz der Praxis **Sa 28.03.**

Brigitte Kühn, Tutzing

ZFA	Erfurt	260046	Seite 137
-----	--------	--------	-----------

Komposite trifft Keramikveneers – Faszination ästhetischer, chairside gefertigter direkter und indirekter Veneers **Sa 28.03.**

Dr. med. dent. Wolfram Olschowsky, Unstrut-Hainich

Zahnärzte	Erfurt	260047	Seite 138
-----------	--------	--------	-----------

Mi 22.04. **Kursreihe – Kenntnisaktualisierung in Hygiene, Aufbereitung und Arbeitsschutz**
Teil 2: Medizinprodukt und die validierte Aufbereitung
 Toralf Koch, Erfurt

ZÄ + ZFA	Erfurt	260048	Seite 139
----------	--------	--------	-----------

Mi 22.04. **Befähigung zum Brandschutzhelfer**
 Weimarer Brandschutz-Technik, Weimar

ZÄ + ZFA	Erfurt	260049	Seite 140
----------	--------	--------	-----------

Fr 24.04. **Sprechen ohne Worte: Körpersprache in der Zahnarztpraxis**
 Celina Schareck, Erfurt

ZÄ + ZFA	Erfurt	260050	Seite 141
----------	--------	--------	-----------

Fr 24.04. **Einführung in die Hypnose und Kinderhypnose**
 Barbara Beckers-Lingener, Heinsberg

ZÄ + ZFA	Erfurt	260051	Seite 142
----------	--------	--------	-----------

Sa 25.04. **Vom Apfel zur Karies – vom Smoothie zum Diabetes**
 Tatjana Herold, Coburg

ZÄ + ZFA	Erfurt	260052	Seite 143
----------	--------	--------	-----------

Sa 25.04. **Tipps und Tricks aus dem Werkzeugkasten der Kinderhypnose**
 Barbara Beckers-Lingener, Heinsberg

ZÄ + ZFA	Erfurt	260053	Seite 144
----------	--------	--------	-----------

Curriculum Endodontologie | Kurs 4, Klasse 13

Postendodontische Versorgung

Sa 25.04.

Prof. Dr. Michael Naumann, Stahnsdorf

Zahnärzte	Erfurt	260204	Seite 145
-----------	--------	--------	-----------

@kademie digital-Zahnmedizin am Mittwochabend:

„Regeneration bei Stadium IV Parodontitis- Zahnerhalt: Was ist möglich?“

Mi 06.05.

Dr. Christina Tietmann, Aachen

Zahnärzte	online	264005	Seite 146
-----------	--------	--------	-----------

Curriculum Parodontologie | Kurs 1, Klasse 22

Ätiopathogenese der Parodontitis und Grundlagen der Therapie

Prof. Dr. Ulrich Schlagenhauf, Würzburg

 Verlegt auf den
09./10.10.2026!

Zahnärzte	Erfurt	260301	Seite 147
-----------	--------	--------	-----------

5. Thüringer ZMV-Tag

Sa 09.05.

Michael Behring, Hannover

Franziska Ladiges, Frankfurt am Main

Irmgard Marischler, Bogen

Antje Schindler, Glauchau

Dr. Gerit Schütze, Jena

ZMV	Erfurt	260055	Seite 25
-----	--------	--------	----------

Weniger Zettel, mehr Zeit: Künstliche Intelligenz (KI) für die Arbeitserleichterung in der Praxis – so digitalisieren clevere Teams ihre Verwaltung!

Fr 05.06.

Dr. Marc Elstner, München

ZÄ + ZMV	Erfurt	260057	Seite 148
----------	--------	--------	-----------

Die professionelle Zahnreinigung als Basis eines prophylaxeorientierten Behandlungskonzeptes

Fr 05.06.
Sa 06.06.

Dr. med. dent. Karin Seidler, Ilmenau

Dr. med. dent. Torsten Pflaum, Jena

ZFA	Erfurt	260058	Seite 149
-----	--------	--------	-----------

Mi 10.06. Notfallkurs für das Praxisteam

Dr. med. Michael Walther, Meiningen

Team	Erfurt	260059	Seite 150
------	--------	--------	-----------

**Mi 10.06. @kademie digital-Zahnmedizin am Mittwochabend:
 „Kreuzvernetzte Hyaluronsäure:
 Mythos oder echter Gamechanger?“**

Prof. Dr. med. dent. Anton Friedmann, Witten

Zahnärzte	online	264006	Seite 151
-----------	--------	--------	-----------

Fr 12.06. Nicht überall wo „Praxisteam“ drauf steht, ist auch Team drin

Brigitte Kühn, Tutzing

ZÄ + ZFA	Erfurt	260060	Seite 152
----------	--------	--------	-----------

Fr 12.06. Abrechnung – Jetzt mal richtig! Modul 3

Irmgard Marischler, Bogen

ZÄ + ZFA	Erfurt	260061	Seite 153
----------	--------	--------	-----------

**Sa 13.06. Keine Leistungsbeschreibung in der GOZ/GOÄ?
 Die Lösung: Analogberechnung! Was, wie, wann?**

Irmgard Marischler, Bogen

ZÄ + ZFA	Erfurt	260062	Seite 154
----------	--------	--------	-----------

**Mi 17.06. Kursreihe – Kenntnisaktualisierung in Hygiene, Aufbereitung und
 Arbeitsschutz**
Teil 3: Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz - der Mitarbeiter

Toralf Koch, Erfurt

ZÄ + ZFA	Erfurt	260064	Seite 155
----------	--------	--------	-----------

Prophylaxe vs. Ernährung - Der Ernährungslink für jede Praxis**Fr 19.06.**

Birgit Thiele-Scheipers, Altenbeken

ZÄ + ZFA	Erfurt	260065	Seite 156
----------	--------	--------	-----------

Neue Füllungsmaterialien und Restaurationstechniken – was eignet sich als Amalgamersatz?**Fr 19.06.**

Dr. med. dent. Markus Heyder, Rudolstadt

Zahnärzte	Erfurt	260066	Seite 157
-----------	--------	--------	-----------

**Bleaching - Whitening – Ein strahlendes Lächeln überzeugt
Live-Bleaching****Sa 20.06.**

Birgit Thiele-Scheipers, Altenbeken

ZÄ + ZFA	Erfurt	260067	Seite 158
----------	--------	--------	-----------

**Kursreihe – AltersZahnMedizin | Kurs 3
Juristische Aspekte, Abrechnung, Pflegealltag****Mi 24.06.**

Dr. Matthias Fertig, Erfurt

Beatrice Nordhaus, Schwarzburg

PD Dr. Ulrike Schulze-Späte, Jena

Zahnärzte	Erfurt	260903	Seite 159
-----------	--------	--------	-----------

Der Vorsorgenachmittag – Handeln bevor es zu spät ist!**Mi 01.07.**

Ass. jur. Michael Westphal, Erfurt

Peter Ahnert, Erfurt

Zahnärzte	Erfurt	260069	Seite 160
-----------	--------	--------	-----------

Buchen Sie Ihre Kurse online!
www.fb.lzkth.de



Highlights 2026



FORTBILDUNG IM KAISERSAAL

Zahnarztmangel • Personalnot • Praxissterben

Praxisführung in schwierigen Zeiten

14. März 2026 • Erfurt

Hybridfortbildung
Teilnahme vor Ort oder online möglich!

Organisation

Telefon Telefon: 0361 74 32-102
E-Mail fb@lzkth.de
Internet www.lzkth.de/kaisersaal



Gebühr **Zahnärzte und Assistenten**
310,00 Euro für Präsenz- und Online Teilnahme
Kurs-Nr. 260035 (Präsenz)
260037 (Online)

**Bitte melden Sie sich
bis zum 13.02.2026 an.**

Programm

- Begrüßung**
*Dr. Ralf Kulick,
 Präsident und Vorstandsreferent für Zahnärztliche Fortbildung
 der Landes Zahnärztekammer Thüringen*
-
- Demografie und ihre Auswirkung auf die Praxis**
*Peter Ahnert,
 Geschäftsleiter und Mitglied des Vorstandes des Versorgungswerkes
 der Landes Zahnärztekammer Thüringen*
-
- Digitale Zahnmedizin: Profitieren unsere Patienten?**
*Prof. Dr. Jan-Frederik Güth,
 Direktor der Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik
 am LMU Klinikum München*
-
- Kaffeepause**
-
- Optimale Therapiemittel für eine lange Haltbarkeit**
*Prof. Dr. Michael Naumann, Gastwissenschaftler an der
 Abteilung für Zahnärztliche Prothetik, Alterszahnmedizin und Funktions-
 lehre der Charité - Universitätsmedizin Berlin*
-
- Gesund alt werden in der Praxis: Was ist zu tun?**
*Peter Ahnert,
 Geschäftsleiter und Mitglied des Vorstandes des Versorgungswerkes
 der Landes Zahnärztekammer Thüringen*
-
- Mittagspause**
-
- Effizient reparieren statt neuer Restaurationen**
*Prof. Dr. Anne-Katrin Lührs,
 Oberärztin an der Klinik für Zahnerhaltung, Parodontologie und Präventive
 Zahnheilkunde der Medizinischen Hochschule Hannover*
-
- Factoring**
*Michael Clement,
 Leiter des Außendienstes Deutschland
 der MCC Medical CareCapital GmbH in Krefeld*
-
- Abschluss**

Änderungen vorbehalten



Thüringer ZMV-Tag

9. Mai 2026 • Erfurt

Anmeldung

Internet www.lzkth.de/zmv-tag

Kurs-Nr. 260055

Gebühr 195,00 Euro





Programm

Eröffnung

Dr. Karin Seidler, Referentin ZFA

„Der Unfall und wie geht es weiter?“

Irmgard Marischler, Bogen

„Schlagfertigkeit im Praxisalltag: Professioneller Umgang mit Beschwerden, Konflikten und verbalen Angriffen“

Antje Schindler, Glauchau

„Der GKV-Patient im Zeitalter 2026“

Irmgard Marischler, Bogen

„Cybersicherheit: Meine Daten sind sicher!?

Wunsch vs. Wirklichkeit“

Franziska Ladiges, Frankfurt/Main

„Was tun bei Stress in der Praxis und im Alltag? Tipps zur Stressbewältigung“

Dr. Gerit Schütze, Jena

„Umgang mit Generation Z in der Praxis“

Michael Behring, Hannover

Änderungen vorbehalten

Ort

Landeszahnärztekammer Thüringen
Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

Zeit

8:45–15:30 Uhr



Online-Kurse

Allgemeine Informationen:

Ein Internetzugang mit mindestens 16 Mbit • PC oder Laptop mit Lautsprecher ist erforderlich

Die Anmeldebestätigung mit dem Zugangslink sowie ggf. ein Kursskript erhalten Sie per E-Mail ca. 1 Woche vor dem Kursbeginn.

Die Teilnahmebestätigung mit FB-Punkten erhält nur, wer nachweislich am Online-Kurs teilgenommen hat.

„Zahnmedizin am Mittwochabend“

Termin Kursangebot

21.01.2026 17:00 – 19:30 Uhr	Wurzelkaries – Die Rache der Zahnerhaltung und Parodontitis <i>Prof. Dr. Roland Frankenberger, Marburg</i> Kurs-Nr.: 264001
25.02.2026 17:00 – 19:30 Uhr	Parodontitistherapie mit oder ohne Antibiotika? <i>Prof. Dr. Peter Eickholz, Frankfurt</i> Kurs-Nr.: 264002
06.05.2026 17:00 – 19:00 Uhr	Regeneration bei Stadium IV Parodontitis-Zahnerhalt: Was ist möglich? <i>Dr. Christina Tietmann, Aachen</i> Kurs-Nr.: 264005
10.06.2026 17:00 – 19:30 Uhr	Kreuzvernetzte Hyaluronsäure: Mytos oder echter Gamechanger? <i>Prof. Dr. Anton Friedmann, Witten</i> Kurs-Nr.: 264006

Online-Kurse zur Praxisführung

Termin

Kursangebot

11.03.2026

17:00–18:15 Uhr

Betriebswirtschaft

Sebastian Hoffmann, Peter Abnert, LZKTh

- Niederlassung Vor- / und Nachteile aus BW-Sicht
- BWA lesen und ableiten
- Finanzierung/Kauf/Leasing Vor- und Nachteile
- Finanz- und Liquiditätsplanung nicht nur für Gründer

Kurs-Nr.: 264003

18.03.2026

17:00–18:15 Uhr

Recht

Ass. jur. Michael Westphal, Jurist LZKTh

- Aktuelles zum Arbeitsvertrag
- Gefährdungsbeurteilung, Mutterschutz und Still-Beschäftigungsverbot
- Arbeitszeiterfassung
- Gesetzliche und vertragliche Regelungen zum Urlaub – Verfall und Abgeltung
- Vertragliche Vereinbarungen und betriebliche Übung
- Abmahnung und Kündigung – vom Entschluss zur Zustellung
- Regelungen zum Betriebsübergang bei Verkauf einer ZAP

Kurs-Nr.: 264033

Interessierte können sich aus den genannten Vorschlägen drei Themen auswählen oder ein Wunschthema formulieren.

THÜRINGER ZAHNÄRZTE TAG 2026

25./26. September 2026
Congress Centrum
Weimarhalle

am 25./26. September 2026 mit dem Thema
„Von der Wurzel bis zur Krone: Ästhetische Zahnmedizin“

Folgende Referenten konnten wir unter anderem für das wissenschaftliche Hauptprogramm anlässlich des 17. Thüringer Zahnärztetages gewinnen:

Wissenschaftlicher Leiter:

Univ.-Prof. Dr. med. dent. Roland Frankenberger, Marburg

ZA Georg Benjamin, Berlin

Prof. Dr. Kerstin Bitter, Halle

Prof. Dr. Jan Frederik Güth, München

Dr. Jan Hajtó, München

Prof. Dr. Jörg Kriegsmann, Aachen

Dr. Hanni Lohmar, Bonn

Dr. Dr. Markus Tröltzsch, Ansbach

Prof. Dr. Johann Wölber, Dresden

Prof. Dr. Diana Wolff, Heidelberg

Dr. Christoph Zirkel, Köln

Merken Sie sich bereits jetzt diesen Termin vor!

**Näheres zum Zahnärztetag
finden Sie ab Frühjahr 2026 unter
www.thueringer-zahnaerztetag.de.**



Für das Praxisteam

Fortbildungsreihen

Crashkurs für Quer- oder Wiedereinsteiger als Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r	S. 30
Aufbereitung und Freigabe von Medizinprodukten	S. 31
Kursreihe – „Kenntnisaktualisierungen – Hygiene, Aufbereitung und Arbeitsschutz“ (Teil 1 – 3)	S. 32
Fortbildung für Auszubildende	S. 34
Abrechnungskurse	S. 36
Notfalltraining in Ihrer Praxis	S. 37
Röntgenkurse	S. 38
Spezielle Fach- und Sachkunde für DVT-Aufnahmen	S. 40

Crashkurs für Quer- oder Wiedereinsteiger als Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r

Diese Kursreihe ist für alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in Zahnarztpraxen gedacht, die mit und ohne Berufsausbildung zur/zum Zahnmedizinischen Fachangestellten als Wiedereinsteiger oder Quereinsteiger in einer Zahnarztpraxis tätig sind und das grundlegende Wissen zur Ausübung der Tätigkeit erwerben oder auffrischen möchten.

Die Kursreihe besteht aus 6 Modulen, die nur im Paket zu buchen sind. Sie umfasst ca. 40 Fortbildungsstunden.

Klasse 6

Kurs 1	22.02.2025	09:00 – 14:00 Uhr
Kurs 2	08.03.2025	09:00 – 15:00 Uhr
Kurs 3	09.05.2025	13:00 – 18:00 Uhr
Kurs 4	15.08.2025	13:00 – 18:00 Uhr
Kurs 5 Freitag	30.01.2026	13:00 – 18:00 Uhr
Samstag	31.01.2026	09:00 – 14:00 Uhr
Kurs 6 Freitag	27.02.2026	13:00 – 18:00 Uhr

Teilnahmegebühr	Kurs 1, 2, 3, 4, 6	195,00 Euro
	Kurs 5	380,00 Euro

Kursinhalte

1. Überblick Zahnmedizin/Anatomische Grundlagen
2. Klinische Grundlagen/Notfall in der Zahnarztpraxis
3. Werkstoffliche Grundlagen/Instrumentenkunde
4. Praxisorganisation
5. Grundlagen der Abrechnung BEMA/GOZ
6. Hygiene, QM und Datenschutz
7. Befähigung zur Aufbereitung und Freigabe von Medizinprodukten (fakultativ)
s. nächste Seite

Referenten

Annett Berl, Plaue
Dr. Marco Dederichs, Jena
Toralf Koch, Erfurt
Dr. Barbara Kurtz, Walschleben
Dr. Markus Reise, Jena
Dr. Gudrun Stoya, Jena

Interessierte können sich für die Klasse 7 voranmelden.

Aufbereitung und Freigabe von Medizinprodukten

Kurs für Mitarbeiter/-innen ohne Berufsausbildung in einem entsprechenden Medizinalfachberuf

Mit diesem Kurs können Mitarbeiter/-innen mit mindestens einjähriger Tätigkeit in einer Zahnarztpraxis ohne abgeschlossene medizinische Ausbildung die Befähigung zur Aufbereitung und Freigabe von Medizinprodukten in Thüringer Zahnarztpraxen erlangen. Auszubildende und Umschüler sind zu diesem Kurs nicht zugelassen.

Die fachspezifische Fortbildung besteht aus einer Selbstlernphase und einem Präsenztage in der Landes Zahnärztekammer Thüringen mit der Zusammenfassung aller wichtigen Kursinhalte sowie einer schriftlichen und praktischen Lernzielkontrolle.

Der Kurs ist terminunabhängig im Bereich der Fortbildung zu buchen. Über die möglichen Präsenztage werden die Teilnehmer individuell informiert.

Präsenzkurse (Prüfungstage) werden bedarfsabhängig, an Samstagen, in der Zeit von 09:00 – 17:00 Uhr stattfinden.

Start des Kurses Jederzeit nach Anmeldung mit dem Selbststudium möglich

Gebühr 500,00 Euro

Kursreihe „Kenntnisaktualisierungen – Hygiene, Aufbereitung und Arbeitsschutz“ | Teil 1 – 3

Kurse für ZÄ und ZFA

- Zur Vervollständigung bzw. Aktualisierung der Sachkenntnisse auf dem Gebiet der Praxis-hygiene, Medizinprodukteaufbereitung und Arbeitsschutz nach den aktuell geltenden Bestimmungen.
- Durch die kombinierte Teilnahme am **Kurs 1 „Praxishygiene und Infektionsschutz – der Patient“** und **Kurs 2 „Medizinprodukte und die validierte Aufbereitung“** ist die Voraussetzung zur Erteilung des Zertifikates über die „aktuelle Sachkenntnis zur Aufbereitung von Medizinprodukten“ erfüllt. Dieses Zertifikat benötigen Sie bei behördlichen Kontrollen zum Nachweis entsprechend § 4 Abs.2 MPBetreibV und Anlage 6 der „Empfehlung des Robert Koch Institutes zur Aufbereitung von Medizinprodukten 2012“.
- Zu den Kursen erhalten Sie umfangreiche Informationen, ein Skript sowie wichtige Unterlagen in digitaler Form, um den gesetzlichen Anforderungen gerecht zu werden. Ihre Praxis kann sich so optimal auf eine Begehung durch das Gesundheitsamt oder das Landesamt für Verbraucherschutz vorbereiten.

Teil 1 – Praxishygiene und Infektionsschutz – der Patient

25.03.2026 14:00 – 18:00 Uhr Kurs-Nr. 260041

- Aktualisierung der Sachkenntnis zur Praxishygiene. (Kontrolle durch die Gesundheitsämter)
- **Teilnahmevoraussetzung:** Abschluss als Zahnarzthelferin oder Zahnmedizinische Fachangestellte oder Absolvierung des Kurses für Ungelernte zur Aufbereitung und Freigabe von Medizinprodukten

Teil 2 – Medizinprodukte und die validierte Aufbereitung

21.01.2026 14:00 – 18:00 Uhr Kurs-Nr. 260005

22.04.2026 14:00 – 18:00 Uhr Kurs-Nr. 260048

- Aktualisierung der Kenntnisse zum Umgang und der Aufbereitung von Medizinprodukten. (Kontrolle durch das Dezernat 21 des TLV.)
- **Teilnahmevoraussetzung:** Abschluss als Zahnarzthelferin oder Zahnmedizinische Fachangestellte oder Absolvierung des Kurses für Ungelernte zur Aufbereitung und Freigabe von Medizinprodukten

Kursreihe „Kenntnisaktualisierungen – Hygiene, Aufbereitung und Arbeitsschutz“ | Teil 1 – 3

Teil 3 – Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz – der Mitarbeiter

- vorrangig für Zahnärzte

04.03.2026	14:00 – 18:00 Uhr	Kurs-Nr. 260025
17.06.2026	14:00 – 18:00 Uhr	Kurs-Nr. 260064

- Erlangung und Aktualisierung der Sachkenntnis zur Umsetzung der Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutzbestimmungen. (Kontrolle durch die Abteilung 6 des TLV.)
- vorrangig für ZÄ, um die Arbeitgeberpflichten umzusetzen, oder für beauftragte Mitarbeiter

Es wird empfohlen, alle 3 Teile der Kursreihe zu besuchen. Weitere Details zu den Kursinhalten erfahren Sie in den Beschreibungen im chronologischen Teil des Heftes.

Fortbildung für Auszubildende



Auszubildende zur Zahnmedizinischen Fachangestellten haben bereits während der Ausbildung die Möglichkeit, ergänzende Fortbildungen zu besuchen.

Wir bieten Ihnen spezielle Einzelveranstaltungen zu verschiedenen Themen, die der Festigung der erlernten theoretischen Kenntnisse dienen. Die angebotenen Kurse stellen eine optimale Vorbereitung auf die bevorstehenden Abschlussprüfungen dar.

Die Kurse sind für Auszubildende und Umschüler des 3. Ausbildungsjahres zu empfehlen.

„Prophylaxe – auch ein Thema für die Auszubildenden?!“

- Auffrischung theoretischer Grundlagen und deren Verknüpfung mit der Praxis
- Umsetzung der professionellen Individualprophylaxe: Wie, womit und warum?
- Kinderprophylaxe vs. Erwachsenenprophylaxe: Worauf kommt es an?
- Wie geht Patientenaufklärung beim Thema Karies und Parodontitis?
- Worin besteht der Zusammenhang zwischen Rauchen, Diabetes und Parodontitis?
- verschiedene praktische Übungen und Patientenfälle mit klinischen Bildern dienen auch der Prüfungsvorbereitung

Referentin Claudia Loesche

Kurs-Nr. 260008

Termin Mittwoch, 28.01.2026
13:00 – 17:00 Uhr

Gebühr 100,00 Euro

„Fit in die Prüfung – Abrechnung BEMA und GOZ“

- Festigung Grundwissen BEMA
- Übungen für einen sicheren Umgang der Anwendung der Abrechnungsbestimmungen im Praxisalltag
- Ein Kassenpatient wird zum Privatpatient, was ist zu beachten?
- Festigung Grundwissen GOZ
- Praxisrelevante Übungen in Vorbereitung auf die schriftliche Abschlussprüfung

Referentin Annett Berl

Kurs-Nr. 260023

Termin Samstag, 28.02.2026
09:00 – 16:00 Uhr

Gebühr 140,00 Euro

Fortbildung für Auszubildende

„Die zahnärztliche Chirurgie – Fit in der Assistenz“

- Einblicke in die zahnärztliche Chirurgie
- Ablauf einer chirurgischen Behandlung von A–Z
- Praktische Übungen – Vorbereiten eines chirurgischen Eingriffs
- Der Kurs ist eine optimale Prüfungsvorbereitung für die Abschlussprüfung zur Thematik Chirurgie

Referentin	Marleen Hinz	Kurs-Nr.	260026
Termin	Mittwoch, 04.03.2026 14:00 – 17:30 Uhr	Gebühr	90,00 Euro

„Fit in die Prüfung – Assistenz in der Endodontie“

- Allgemeine Begriffserklärung und Abläufe (Spülung, Aufbereitung, WF)
- Instrumentenkunde und Anwendung (ISO-Normen)
- unterschiedliche Behandlungsfälle – Aufgaben der ZFA: z. B. Pulpa punktförmig eröffnet (direkte Überkappung)
- Ablauf Vite/Trep. (Unterschiede bei der Abrechnung von PKV/GKV)
- Pulpagangrän – akute apikale Paro oder chronische apikale Paro
- WKB Milchzähne
- geplante Wurzelkanalbehandlung bei periapikaler Ostitis
- Wann ist Röntgen nötig? (vorher, Mess, WF, Kontrolle)

Referentin	Dr. Barbara Kurtz	Kurs-Nr.	260034
Termin	Mittwoch, 13.03.2026 14:00 – 18:00 Uhr	Gebühr	90,00 Euro

Abrechnungskurse

Kurs	Zeit /Datum	Thema/Referent
Abrechnung?! – Jetzt mal richtig! Modul 1–3 Module sind einzeln buchbar! Modulare Seminarreihe für mehr Qualität, Effizienz und Umsatz in der Abrechnung <i>Irmgard Marischler</i>		
Modul 1 260010	14:00–19:00 Uhr 30.01.2026	Abrechnung, Abdingung und freie Vertragsgestaltung von außervertraglichen Leistungen beim GKV- und PKV-Patienten
Modul 2 260030	09:00–15:00 Uhr 07.03.2026	Abrechnung Implantologie und Implantatprothetik
Modul 3 260061	14:00–19:00 Uhr 12.06.2026	ZE-Korrekte Ab- und Berechnung von der Krone bis zum Teleskop unter Berücksichtigung der Befundklassen, Wiederherstellungen und Reparaturen
260012	09:00–15:00 Uhr 31.01.2026	Reparaturen und Wiederherstellungen von ZE der Befundklassen 6 und 7 <i>Irmgard Marischler</i>
260028	14:00–19:00 Uhr 06.03.2026	Fit für die Schienenabrechnung mit FAL-Begleitleistungen <i>Irmgard Marischler</i>
260031	09:00–16:00 Uhr 07.03.2026	Individualprophylaxe vom Kleinkind bis zum Erwachsenen <i>Jana Brandt</i>
260044	15:00–18:00 Uhr 27.03.2026	Endlich in der UTP – und nun? <i>Dr. Knut Karst</i>
Abrechnung von A – Z für Berufseinsteiger, -umsteiger und Wiedereinsteiger		
Kurs 1 260101	09:00–17:00 Uhr 10.10.2026	Grundwissen BEMA Teil 1/2/4: Schlüssel zu einer betriebswirtschaftlich soliden Praxisführung <i>Annett Berl</i>
Kurs 2 260122	09:00–15:00 Uhr 07.02.2026	Grundwissen BEMA Teil 5 und GOZ Teil 1: Abrechnung von Einzelkronen, festsitzendem Zahnersatz und Reparaturen am konventionellen Zahnersatz <i>Josephine Sauerwein</i>
Kurs 3 260123	09:00–15:00 Uhr 21.03.2026	Grundwissen BEMA I Teil 5: Festzuschüsse und GOZ Teil 2: Abrechnung von abnehmbarem Zahnersatz und Kombinationsversorgung, Totalprothetik, Wiederherstellungsmaßnahmen und Neuanfertigung Suprakonstruktion <i>Josephine Sauerwein</i>

Notfalltraining

in Ihrer Praxis

in Zusammenarbeit mit dem ASB Erfurt

Inhalt

- Allgemeine Einführung und Wiederholung von Notfallsituationen
- Rechtliche Grundlagen
- Erkennen einer Notfallsituation
- Durchführung stabile Seitenlage auf dem Behandlungsstuhl
- Erkennen eines Herz-Kreislauf-Stillstandes
- Absetzen des Notrufes
- Empfehlungen zur notfallmedizinischen Ausrüstung
- Technik der Beatmung mit Beatmungsbeutel und Maske
- Training der Cardio-Pulmonalen-Reanimation
- Mega-Code-Training im Behandlungszimmer
- Optimierung des Notfallmanagements in der Zahnarztpraxis
- Beantwortung individueller Fragen/Diskussion

Wichtig

- Das individuell abstimmbare Programm umfasst vier Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten und wird in einer Zahnarztpraxis vor Ort durchgeführt.
- Maximal können 10 Personen geschult werden, die auch aus mehreren Zahnarztpraxen stammen können.
- Demonstrations- und Übungsmaterial wird von den Referenten des ASB Erfurt bereitgestellt.

Gebühr 1.190,00 Euro pro Schulung in der Zahnarztpraxis
FB-Punkte 5

Termine nach Vereinbarung unter 0361 74 32-107/-108





I. Online-Kurs zur Aktualisierung der Kenntnisse im Strahlenschutz für ZFA

Die Landeszahnärztekammer Thüringen bietet für die Aktualisierung der Kenntnisse im Strahlenschutz für ZFA einen Online-Kurs an, welcher vom Landesverwaltungsamt genehmigt und zertifiziert wurde.

Der Kurs bietet jeder ZFA die Möglichkeit, die Aktualisierung der Kenntnisse im Strahlenschutz im geschützten Bereich auf der Internetseite der LZKTh bei freier Zeiteinteilung durchzuführen. Der Kurs ist so strukturiert, dass nach Studium der einzelnen Kapitel Fragen angeschlossen sind, die im Multiple-choice-Verfahren zu beantworten sind.

Nach erfolgreicher Absolvierung erfolgt die Datenübertragung an die Röntgenstelle und die Zertifizierung der Kursteilnahme. Dazu ist eine persönliche Registrierung als Nutzer notwendig. Jede Thüringer Zahnarztpraxis hat dazu einen Hinweisbrief im November bzw. Dezember 2015 erhalten.

Sie finden den Online-Kurs in der Übersicht des Fortbildungsprogrammes der Kammer unter **www.lzkth.de/fortbildung/programm-und-anmeldung**

Gebühr: 65,00 Euro zzgl. Gebühr für Zertifikat (15,00 Euro)

II. Erwerb und Aktualisierung der Kenntnisse im Strahlenschutz für ZFA und MFA

Personen mit einer abgeschlossenen Ausbildung als ZFA erwerben die Kenntnisse im Strahlenschutz erstmalig während der Berufsausbildung. Mitarbeiterinnen mit einer sonstigen medizinischen Ausbildung (z.B. MFA) können nach der Fachkunde Richtlinie in einem 24 Stunden Kurs einschließlich praktischer Übungen und Prüfung die Kenntnisse im Strahlenschutz erwerben.

Personen, die die erforderliche Aktualisierung nicht durchführen konnten, bietet die Fortbildungsakademie „Adolph Witzel“ in der Landes Zahnärztekammer Thüringen Kurse zum Erwerb der erforderlichen Kenntnisse im Strahlenschutz an.

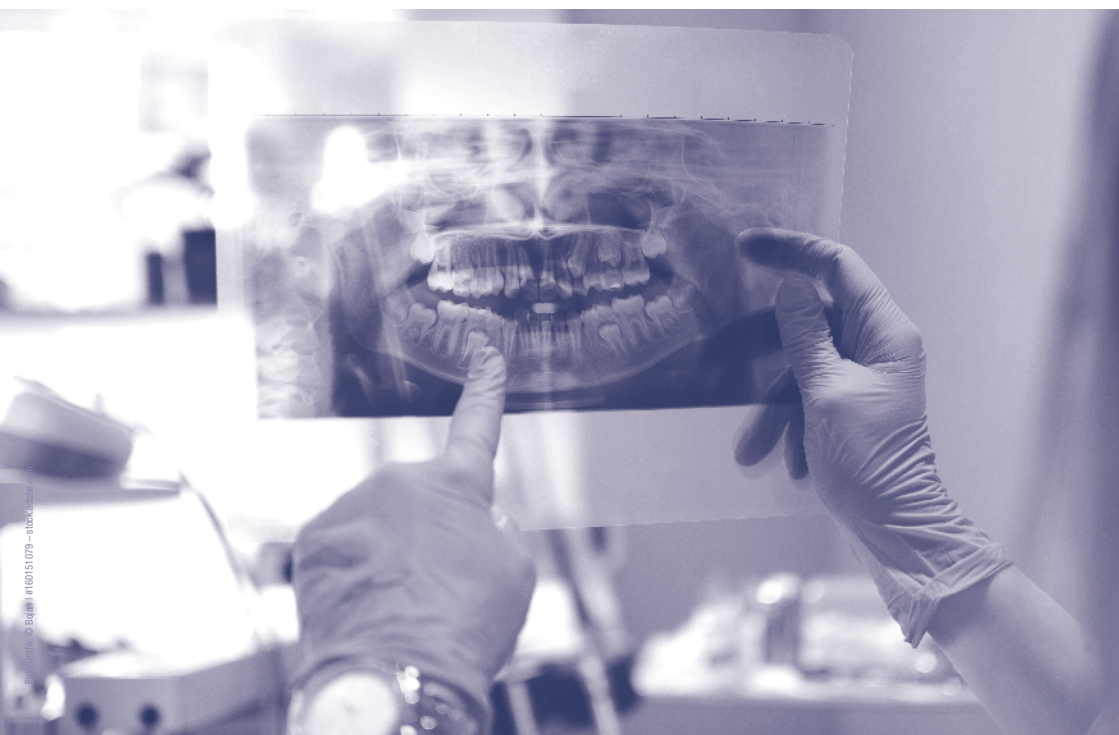
Mitarbeiterinnen ohne medizinische Ausbildung ist es nicht möglich, die Kenntnisse im Strahlenschutz zu erwerben.

Termine 19.–21.03.2026 | 03.–05.09.2026

Kurs-Nr. 260038 | 260070

Gebühr 560,00 Euro

Fortbildungsreihen



Spezielle Fach- und Sachkunde für DVT-Aufnahmen



Fortbildung in zwei Teilen:

Teil 1 und Teil 2

- Grundlagen der DVT
- Rechtfertigende Indikation
- Einweisung am Gerät
- Softwaretraining
- Strahlenexposition und Strahlenschutz
- Qualitätssicherung und Qualitätskontrolle
- Fallbesprechungen
- Befundungstraining nach klinischer Indikation
- Tipps und Tricks

Curricula und Fortbildungsreihen

Curriculum „Parodontologie“	S. 42
Curriculum „Implantologie“	S. 47
Curriculum „Prothetik“	S. 55
Curriculum „Endodontologie“	S. 60
Kursreihe „Kinder- und Jugendzahnheilkunde“	S. 66
Kursreihe „Funktions- und Schmerzdiagnostik mit Therapie – praktisches Update“	S. 70
Kursreihe „Zahnärztliche Chirurgie“	S. 74
Kursreihe „AltersZahnMedizin“	S. 78
Kursreihe „Zahnärztliche Hypnose, NLP und weitere suggestive Verfahren“	S. 80
Kursreihe „Zahnärztliche Schlafmedizin“	S. 82
Kursreihe Niederlassung „Fit für die Praxis“	S. 84
Kursreihe „Die eigene Praxis – In der Niederlassung zum Erfolg“	S. 86

Curriculum „Parodontologie“

Veranstaltungstermine

Kurs 1	09./10.10.2026
Kurs 2	27./28.11.2026
Kurs 3	19./20.02.2027
Kurs 4–5	Termine noch nicht bekannt

Nur im Paket buchbar!

Teilnahmegebühr	Kurs 1, 3–5	490,00 Euro
	Kurs 2	400,00 Euro

Kurszeiten	Kurs 1, 3–5	Freitag	14:00–19:00 Uhr
		Samstag	09:00–16:00 Uhr
	Kurs 2	Freitag	14:00–17:00 Uhr
		Samstag	09:00–16:00 Uhr

Interessierte können sich für die nächste Klasse voranmelden.

Referenten

Dr. Elyan Al-Machot, Dresden
 Prof. Dr. Raluca Cosgarea, Bonn
 Dr. Knut Karst, Ilmenau
 PD Dr. Michael Rädels, Dresden
 Dr. Markus Reise, Jena
 Prof. Dr. Ralf Rößler, Oberägeri
 Prof. Dr. Ulrich Schlagenhauf, Würzburg
 Prof. Dr. Dr. Stefan Schultze-Mosgau, Jena

Curriculum „Parodontologie“

Die Landeszahnärztekammer Thüringen führt eine strukturierte Fortbildung „Parodontologie“ durch. Das Curriculum besteht aus 5 Wochenendkursen mit insgesamt ca. 73 Fortbildungsstunden. Für die Teilnehmer besteht Präsenzpflcht.

Das Curriculum „Parodontologie“ stellt eine in sich abgeschlossene Folge von Fortbildungskursen dar, um Zahnärzten eine Aktualisierung und Vertiefung von Kenntnissen auf diesem Fachgebiet zu ermöglichen.

Es basiert auf der Zielstellung einer optimalen Prävention sowie der oralen Rehabilitation des Patienten und schließt folglich die komplexe individuelle Therapieplanung sowie Verbindungen zu präventiven und therapeutischen Maßnahmen der Zahnerhaltung, Prothetik sowie zahnärztlichen Chirurgie und weiteren relevanten medizinischen Fachgebieten mit ein. Die abrechnungsrelevanten und betriebswirtschaftlichen Aspekte werden dargestellt.

Der Schwerpunkt besteht neben der Vermittlung von theoretischem Wissen auch aus praktischen Übungen u. a. am Phantomkopf und am Schweinekiefer. Im kollegialen Gespräch können anhand eigener geplanter und versorgter Patienten parodontologische Therapie-maßnahmen vorgestellt und diskutiert werden.

Die Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer erhalten Teilnahmebestätigungen für die Absolvierung der einzelnen Wochenendkurse und des gesamten Curriculums.

Das Curriculum ermöglicht den Teilnehmern den Erwerb der besonderen theoretischen Kenntnisse, die gemäß der Richtlinie und § 17 der Berufsordnung zum Ausweisen des Tätigkeitsschwerpunktes „Parodontologie“ berechtigen.

Fortbildungszertifikat

Das Fortbildungszertifikat „Parodontologie“ der Landeszahnärztekammer Thüringen wird Zahnärztinnen und Zahnärzten zuerkannt, die nachfolgende Voraussetzungen erfüllt haben:

1. Curriculum „Parodontologie“

2. Erwerb und Nachweis praktischer Fähigkeiten

- Hospitation und Supervision nach Vorgabeprotokoll
- Dokumentation von 15 selbstversorgten parodontologischen Behandlungsfällen (gemäß Anforderungskatalog)

3. Abschlussgespräch

Curriculum „Parodontologie“

Eine Hospitation beinhaltet die Begleitung parodontologischer Behandlungen in einer Praxis oder Klinik, soweit diese die hierfür geltenden Anforderungen nach Maßgabe der Arbeitsgruppe „Parodontologie“ der Landeszahnärztekammer Thüringen erfüllen. Die Supervision kann unter Aufsicht in einer Praxis oder Klinik erfolgen, soweit diese die hierfür geltenden Anforderungen nach Maßgabe der Arbeitsgruppe „Parodontologie“ der Landeszahnärztekammer Thüringen erfüllt.

Hospitation und Supervision sind nach Vorgabeprotokoll zu bestätigen.

Die Vorbereitung, Planung und rechtlichen Beziehungen liegen in der Verantwortung und der Hand des Kursteilnehmers.

Zum kollegialen Abschlussgespräch kann sich anmelden, wer das Curriculum „Parodontologie“ absolviert hat und innerhalb von zwei Jahren nach dessen Abschluss die geforderten Nachweise erbringt.

Das Abschlussgespräch wird von einer von der Landeszahnärztekammer Thüringen beauftragten Kommission geleitet und findet in der Landeszahnärztekammer statt.

Das Abschlussgespräch dauert ca. 30 Minuten. Die Teilnehmer bringen die gesamte Dokumentation der 15 selbstversorgten Fälle mit. Drei dieser Fälle sollen im Abschlussgespräch diskutiert werden.

Das Ergebnis des Abschlussgespräches ist zu dokumentieren und zu bewerten.

Das Abschlussgespräch ist gebührenpflichtig.

Curriculum „Parodontologie“

Inhalte des Curriculums

Kurs 1: Ätiopathogenese der Parodontitis und Grundlagen der Therapie

- Anatomie und Strukturbilogie des Parodonts
- Grundlagen der Interaktion zwischen oralem Mikrobiom und Wirtaktuelle Modelle der Ätiologie und Pathogenese parodontaler Erkrankungen
- aktuelle Methoden parodontaler Diagnostik
- aktuelle Klassifikation parodontaler Erkrankungen
- Epidemiologie parodontaler Erkrankungen
- befundbasierte parodontale Behandlungsplanung und Prognoseeinschätzung
- Mundhygiene und professionelle parodontale Vorbehandlung
- nichtchirurgische antiinfektiöse Parodontaltherapie
- adjuvante therapeutische Maßnahmen (Antibiotika, Probiotika, Ernährungslenkung, Raucherentwöhnung, Stressabbau, Kontrolle systemischer Risikofaktoren im kollegialen Austausch mit dem Hausarzt)
- Kriterien zur Einschätzung des erzielten Therapieerfolgs und der Notwendigkeit invasiverer PAR-Therapie
- Kriterien für die Erstellung und Präsentation eigener Falldokumentationen zum interkollegialen Austausch innerhalb des Curriculums Parodontologie

Kurs 2: Fotodokumentation/Einführung in die chirurgische Parodontitistherapie

- Fotodokumentation
- Entscheidungsfindung zur chirurgischen Parodontaltherapie
- Schnittführungen/Lappendesign/Nahttechniken
- Übungen am Schweinekiefer
- Therapiemöglichkeiten bei Furkationsbefall
- Wurzelamputation/Prämolarisierung
- Risikobewertung chirurgischer Verfahren
- Vertrags- und privat Zahnärztliche Leistungsgestaltung

Kurs 3: Plastische und regenerative Parodontalchirurgie

- Klinische Pathogenese/diagnostische Bewertung
- Rezession und Rezessionsdeckung
- Mukogingivales Trauma und Mukogingivalchirurgie
- Freie Schleimhaut- und Bindegewebs transplantation
- Implantation im parodontal geschädigten Gebiss
- Therapieeffektivität – Nachsorge
- Vertrags- und privat Zahnärztliche Leistungsgestaltung

Curriculum „Parodontologie“

Kurs 4: Mundschleimhauterkrankungen & perioprothetisches Restaurationskonzept

Kurs 4.1: Mundschleimhauterkrankungen

- Fotodokumentation intraoraler Befunde: kurzgefasste Hinweise für die klinische Fotografie
- Anatomie der Mundschleimhaut/Pathologische Grundreaktionen
- Systemische Differentialdiagnostik anhand klinischer Hauptgruppen
- „Der helle Fleck“
- „Der dunkle Fleck“
- „Der Substanzdefekt“
- „Die Substanzzunahme“

Kurs 4.2: Perioprothetisches Restaurationskonzept

- Grundlagen der prothetischen Versorgung im parodontal geschädigtem Gebiss
- Die Periimplantitis als Risikofaktor eines Versorgungskonzeptes und ihre Therapie
- Betrachtung der Langzeitkosteneffektivität verschiedener Versorgungsformen
- Kassen- und privat Zahnärztliche Leistungsgestaltung

Kurs 5: Richtlinienkonforme PA-Therapie/Begutachtung Behandlung und Nachsorge/Antibakterielle Infektionsbekämpfung

Kurs 5.1: Richtlinienkonforme PAR-Therapie und Gutachten

Kurs 5.2: Behandlungsplanung und Nachsorge

- Antibakterielle Infektionsbekämpfung lokal/systemisch/AB Abschirmung
- Antiphlogistische Therapie
- Alternative Therapiemethoden (Laser/Photodynamische Therapie/Ozonanwendung)
- Komplexes parodontales Nachsorgekonzept
- Entwicklung von Behandlungskonzepten an Hand von Patientenfällen
- Koordination von Behandlungsschritten
- Aktuelle Patientenfälle der Teilnehmer

6: Hospitation (obligatorisch für Fortbildungszertifikat)

7: Supervision (obligatorisch für Fortbildungszertifikat)

8: Abschlussgespräch (obligatorisch für Fortbildungszertifikat)

Weiteres zum Inhalt der Kurse finden Sie im Internet unter:
www.lzkth.de/fortbildung/fortbildungsreihen-fuer-zahnaerzte

Änderungen vorbehalten.

Curriculum „Implantologie“

Veranstaltungstermine

Kurs 1–8 Termine noch nicht bekannt

Nur im Paket buchbar!

Teilnahmegebühr	Kurs 1	290,00 Euro	
	Kurs 2, 3, 5, 6, 8	515,00 Euro	
	Kurs 4	640,00 Euro	
	Kurs 7	250,00 Euro	
Kurszeiten	Kurs 1	Samstag	09:00–16:00 Uhr
	Kurs 2, 3, 5, 6, 8	Freitag	14:00–19:00 Uhr
		Samstag	09:00–16:00 Uhr
	Kurs 4	Freitag	09:00–16:00 Uhr
		Samstag	09:00–16:00 Uhr
	Kurs 7	Freitag	14:00–19:00 Uhr

Interessierte können sich für die nächste Klasse voranmelden.

Referenten

Dr. Tobias Gürtler, Erfurt
 Dr. Joachim Hoffmann, Jena
 Prof. Dr. Dr. Johannes Kleinheinz, Münster
 Toralf Koch, Erfurt
 Dr. Astrid Prochnau, Erfurt
 Dr. Markus Reise, Jena
 Dr. Jan Schneider, Erfurt
 ZT Sebastian Schuldes, Eisenach
 Prof. Dr. Dr. Stefan Schultze-Mosgau, Jena
 Dr. med. Hansgeorg Siebert, Jena
 Dr. Alexander Volkmann, Eisenach

Curriculum „Implantologie“

Die Landeszahnärztekammer Thüringen führt eine Strukturierte Fortbildung „Implantologie“ durch. Das Curriculum „Implantologie“ besteht aus 8 Wochenendkursen mit insgesamt ca. 108 Fortbildungsstunden.

Für die Teilnehmer besteht Präsenzpflcht für die Kurse 1 bis 8. Den Teilnehmern wird freigestellt, die Supervision sowie das Abschlussgespräch zu absolvieren und das Curriculum mit dem Fortbildungszertifikat „Implantologie“ abzuschließen.

Das Curriculum „Implantologie“ stellt eine in sich abgeschlossene Folge von Fortbildungskursen dar, um Zahnärzten eine Aktualisierung und Vertiefung von Kenntnissen auf diesem Gebiet zu ermöglichen.

Es basiert auf der Zielstellung der oralen Rehabilitation des Patienten und schließt folglich die komplexe individuelle Therapieplanung sowie Verbindungen zu präventiven und therapeutischen Maßnahmen der Zahnerhaltung, Parodontologie, Prothetik sowie der zahnärztlichen Chirurgie und weiteren relevanten medizinischen Fachgebieten mit ein.

Der Schwerpunkt des Curriculums „Implantologie“ besteht neben der Vermittlung von theoretischem Wissen vor allem aus praktischen Übungen mit verschiedenen Implantatsystemen und Operationstechniken. Diese werden an Modellen sowie an anatomischen Präparaten und in einer Vielzahl Beispiele demonstriert und dokumentiert.

Die prothetischen Planungen und die entsprechenden chirurgischen Arbeitsschritte werden von den Referenten mit den Kursteilnehmern erarbeitet.

Im kollegialen Gespräch können anhand eigener geplanter und versorgter Patienten implantologische Therapiemaßnahmen vorgestellt und diskutiert werden.

Die Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer erhalten Teilnahmebestätigungen für die Absolvierung der einzelnen Wochenendkurse und des gesamten Curriculums.

Das Curriculum ermöglicht den Teilnehmern den Erwerb der besonderen theoretischen Kenntnisse, die gemäß der Richtlinie und § 17 der Berufsordnung zum Ausweisen des Tätigkeitsschwerpunktes „Implantologie“ berechtigen.

Curriculum „Implantologie“

Fortbildungszertifikat

Das Fortbildungszertifikat „Implantologie“ der Landeszahnärztekammer Thüringen wird Zahnärztinnen und Zahnärzten zuerkannt, die nachfolgende Voraussetzungen erfüllt haben:

1. Curriculum „Implantologie“

2. Erwerb und Nachweis praktischer Fähigkeiten

- Hospitation und Supervision nach Vorgabeprotokoll (2 Tage Hospitation, mindestens eine Implantation als Supervision)
- Dokumentation von fünf selbstversorgten implantologischen Behandlungsfällen, welche alle Indikationsklassen umfassen sollen

3. Abschlussgespräch

Eine Hospitation beinhaltet die Begleitung von implantologisch-chirurgischen wie implantologisch-prothetischen Behandlungen in einer Praxis oder Klinik, soweit diese die hierfür geltenden Anforderungen nach Maßgabe der Arbeitsgruppe „Implantologie“ der Landeszahnärztekammer Thüringen erfüllt.

Für die Supervision ist mindestens ein Implantat selbst zu implantieren. Die Supervision kann unter Aufsicht in einer Praxis oder Klinik erfolgen, soweit diese die hierfür geltenden Anforderungen nach Maßgabe der Arbeitsgruppe „Implantologie“ der Landeszahnärztekammer Thüringen erfüllt.

Hospitation und Supervision sind nach Vorgabeprotokoll zu bestätigen.

Die Vorbereitung, Planung und rechtliche Beziehung liegen in der Hand des Kursteilnehmers.

Zum kollegialen Abschlussgespräch kann sich anmelden, wer das Curriculum Implantologie absolviert hat und innerhalb von zwei Jahren nach dessen Abschluss die geforderten Nachweise über praktische Fähigkeiten erbringen kann.

Das Abschlussgespräch dauert ca. 30 min. Die Teilnehmer bringen die gesamte Dokumentation der 5 selbstversorgten Fälle mit. Drei dieser Fälle sollen im Abschlussgespräch diskutiert werden.

Das Ergebnis des Abschlussgespräches ist zu dokumentieren und zu bewerten.

Das Abschlussgespräch ist gebührenpflichtig.

Curriculum „Implantologie“

Inhalte des Curriculums

Kurs 1: Grundlagen der zahnärztlichen Implantologie/Administration

- Entwicklung der zahnärztlichen Implantologie
- Bedeutung der Implantologie für das Behandlungsspektrum der Praxis
- Implantologiemodelle: all in one, sugery outside
- Chancen, Probleme, Risiken und Kooperation mit Überweisern
- Kooperation mit Zahntechnik-Labor
- Juristische Aspekte
- Aufklärung, Planung, Dokumentation, Finanzen usw.
- Vertragsbeziehungen des Zahnarztes mit dem implantologischen Patienten
- Ausnahmeindikationen nach § 28 und § 30 – Begutachtungsverfahren
- Voraussetzungen zur Implantation in eigener Praxis, Teamgedanke
- Technische Voraussetzungen
- Implantat-Materialien: Werkstoffeigenschaften und Biokompatibilität
- Das derzeitige Wissen zur Biomaterial-Gewebe-Wechselwirkung
- Das derzeitige Wissen zu neuen Oberflächen
- Konstruktionsprinzipien von Implantatsystemen
- Hygienekonzept in der Praxis

Kurs 2: Zahnerhaltung vs. Implantologie/Grundlagen der zahnärztlichen Chirurgie

Kurs 2.1: Therapieplanung, richtige Strategie Endodontologie, Parodontologie und Implantologie

- Grundlagen der Parodontologie und Endodontologie
- Voraussetzungen und Möglichkeiten für den endodontischen Zahnerhalt
- Diagnostik und therapeutisches Konzept der Paro-Endoläsion
- Bewertung von Attachmentverlust in der Parodontologie
- Konzepte der konservativen Therapie der Parodontitis
- Regenerative und resektive Parodontalthherapie

Kurs 2.2: Grundlagen der zahnärztlichen Chirurgie

- Strukturbioologische Grundlagen der Mundschleimhaut und der Kieferknochen
- Schnitt- und Lappenpräparationstechniken
- Nahttechniken
- Biologie der Wundheilung im Kieferbereich

Kurs 3: Anatomische und klinische Grundlagen für enossale Implantationen

Kurs 3.1: Anatomische Grundlagen für enossale Implantationen

- Demonstrationen und praktische Übungen am Humanpräparat
- Darstellung implantologisch relevanter Regionen und gefährdeter anatomischer Nachbarstrukturen an anatomischen Demonstrationspräparaten

Curriculum „Implantologie“

- Erfassung wichtiger anatomischer Landmarken an Serienschnitten bezahnter und unbezahnter Köpfe
- vergleichende Darstellung der Landmarken im CT-Bild
- Implantatinserktionen am Ober- und Unterkiefer des Humanpräparates
- Sinusbodenelevation und Distraction
- Ober- bzw. Unterkieferresektion inklusive Stufenschnitte zur Evaluierung der Implantatinserktionen

In allen Abschnitten ist Gruppenarbeit unter klinisch und anatomisch kompetenter Anleitung vorgesehen.

Kurs 3.2: Klinische Grundlagen für enossale Implantationen

- klinische und modellbasierte Analyse und Planung von Implantationen unter Berücksichtigung der anatomischen Voraussetzungen
- Bildgebende Analyse und Planung von Implantationen mit metrischer Röntgen- und CT-Diagnostik
- Implantationsplanung unter Berücksichtigung schwieriger anatomischer Verhältnisse
- Wertigkeit knöcherner anatomischer Varianten für die Implantation
- Wertigkeit der Anatomie der Weichgewebe für Implantationsplanungen
- Demonstration und praktische Übungen am Tiermodell zur Analyse und Implantation bei anatomisch schwierigen Verhältnissen
- Live-Operation bei anatomisch schwierigen Verhältnissen und Demonstration von anatomischen Besonderheiten der Hart- und Weichgewebe

Kurs 4: Indikationsbezogene Planung und Behandlungskonzepte

- Implantatprothetische Therapiekonzepte
 - Definition von Therapiezielen
 - Chirurgische Aspekte und Kontraindikationen
 - Indikationsklassen in der Implantologie
 - Biomechanische Faktoren der Implantatprothetik
 - Indikation und Bewertung der Konstruktionsformen
- Praxiskonzept der Planung
 - Systematik der klinischen Entscheidungsfindung
 - Diagnostik und Befundanalyse
- Vorbereitende Maßnahmen
 - Prächirurgische Maßnahmen
 - Festlegung der Implantatposition
 - CT-3D – Navigationsplanung für Komplexrehabilitationen
 - Wax-up, Bohrschablonen, Interimsversorgungen
- Implantatprothetische Behandlungsabläufe
 - Arbeitsflussplan in der Praxis
 - Zusammenarbeit mit dem zahntechnischen Labor
 - Spezielle Abformverfahren

Curriculum „Implantologie“

- Live-Operationen
 - Vorstellung therapierter Patienten
 - Patientenfallauswertung – Problemdiskussion
 - Prothetische Demonstrationen – Übungen am Modell

Kurs 5: Indikationsklassen

- Indikationsempfehlungen und Indikationsklassen
- Kontraindikationen und Risiken
- Klinische Beispiele der verschiedenen Indikationsklassen
- Indikationsbezogene Planung
- Chirurgisches Vorgehen
- Therapieresultate
- Implantationszeitpunkt
- Indikationsbezogenes Hart- und Weichgewebsmanagement
- Provisorische prothetische Therapie und Einheilphase
- Belastungszeitpunkt
- Prothetische Behandlungskonzepte verschraubt vs. zementiert, verblockt vs. separiert
- Suprakonstruktion in Abhängigkeit von Implantatlokalisation, Implantatanzahl und Knochendichte
- Modellübungen: Implantatinserterion, Abformverfahren

Kurs 6: Das reduzierte Knochenlager

- Das reduzierte Knochenlager im UK
 - Grundsätze der knochenverändernden Chirurgie
 - Simultan versus sequentiell
 - Autologe Transplantation
 - Knochenersatzmaterialien und Knochenaufbaumaterialien in der Praxis
 - Membrantechnik und Fixationsverfahren
 - Membranen und Titannetze
 - Wachstumsfaktoren und PRP
- Das reduzierte Knochenlager im OK
 - bone by tissue engeneering
 - Direkter versus indirekter Sinuslift
 - Endoskopische Verfahren bei der Sinuslift-OP
 - Übung verschiedener Augmentationsverfahren am Modell

Curriculum „Implantologie“

Kurs 7: Implantate und Zahnersatz (Teilnahme von Zahntechnikern möglich)

- Prothetische Grundlagen
- Abformung und Modellherstellung
- Registrierung
- Teleskope
- Konuskronen
- Stege und Riegel
- Geschiebetechnik
- Verschraubungen
- Implantatreiniger und -gestützter Zahnersatz
- Komplexe prothetische Rehabilitationen
- Wie viele Implantate sind für die verschiedenen prothetischen Versorgungen erforderlich?
- Kostengünstige Minimal-Versorgungen
- Patientenbehandlung/Patientenvorstellungen
- Statistische Ergebnisse

Kurs 8: Weichgewebemanagement und Komplexe implantatprothetische Rehabilitation in der Erhaltungsphase

Kurs 8.1: Weichgewebemanagement

- Orale Schleimhaut:
 - Anatomie und Physiologie
 - Spezialisierte Mukosa
 - Parodont, Gingiva, Attachment
- Prothetisches Konzept:
 - Schleimhautverhältnisse
 - Indikationsklassen und ihre Besonderheiten
 - Überschuss – Mangel
 - Funktionelle und ästhetische Anforderungen
- Implantat – Schleimhaut:
 - Positionierung und Weichgewebe
 - Umgebung; Anforderungen
- Chirurgische Techniken:
 - Bindegewebstransplantat
 - Mukoperiostlappen
 - Rezessionsdeckung
 - Papillenkondition
 - Mikrochirurgische Verfahren
- Praktische Übungen am Phantom

Curriculum „Implantologie“

Kurs 8.2: Komplexe implantatprothetische Rehabilitationen in der Erhaltungsphase

- Erfolg und Misserfolg in der Implantologie im komplexen Zusammenhang von Planung, Chirurgie, Prothetik und Maßnahmen in der Erhaltungsphase
- Kommunikation und Dokumentation
- Komplikationsprophylaxe und Komplikationsmanagement
- Früh- und Spät komplikationen
- Recall
- Periimplantitis, Korrosion, Schraubenbruch
- Ursachen und Konsequenzen von Implantatverlust
- Nachimplantation und Erweiterbarkeit
- Beispiele implantologischer Gutachten in Thüringen

9: Hospitation

10: Supervision (obligatorisch für Fortbildungszertifikat)

11: Abschlussgespräch (obligatorisch für Fortbildungszertifikat)

Weiteres zum Inhalt der Kurse finden Sie im Internet unter:
www.lzkth.de/fortbildung/fortbildungsreihen-fuer-zahnaerzte

Änderungen vorbehalten.

Curriculum „Prothetik“

Veranstaltungstermine

Kurs 1–7 Termine noch nicht bekannt

Nur im Paket buchbar!

Teilnahmegebühr Kurs 1–6 510,00 Euro
Kurs 7 290,00 Euro

Kurszeiten

Kurs 1–6	Freitag	14:00–19:00 Uhr
	Samstag	09:00–16:00 Uhr
Kurs 7	Samstag	09:00–16:00 Uhr

Interessierte können sich für die nächste Klasse voranmelden.

Referenten

Dr. Marco Dederichs, Jena
Zahnarzt Tom Friedrichs, Dresden
Prof. Dr. Sebastian Hahnel, Regensburg
Dr. Markus Heyder, Jena
Christian Müller, Gundelfingen
Prof. Dr. Ingrid Peroz, Berlin
Dr. Simon Peroz, Berlin
PD Dr. Angelika Rauch, Regensburg
Dr. Johannes Röckl, Teningen
Prof. Dr. Martin Rosentritt, Regensburg
Dr. Uwe Tesch, Erfurt

**Start voraussichtlich im
Herbst 2026**

Curriculum „Prothetik“

Die Landes Zahnärztekammer Thüringen führt eine strukturierte Fortbildung „Prothetik“ durch. Das Curriculum besteht aus 6 Wochenenden und einem Samstag mit ca. 99 Fortbildungsstunden. Für die Teilnehmer besteht Präsenzpflcht.

Das Curriculum „Prothetik“ stellt eine in sich abgeschlossene und aufeinander aufbauende Folge von Fortbildungsveranstaltungen dar. Hierbei sollen neben der Auffrischung von Grundwissen und bewährten Methoden auch Einblicke in aktuelle Herstellungsverfahren gegeben werden. Neben der Vermittlung von theoretischem Wissen werden auch praktische Kurse angeboten.

Im kollegialen Austausch können anhand mitgebrachter Patientenfälle diese geplant und parallel zum Curriculum versorgt werden. Vor- und Nachteile der verschiedenen Therapieoptionen können im Kollegenkreis vorgestellt und diskutiert werden.

Die Kursteilnehmer und Kursteilnehmerinnen erhalten Teilnahmebestätigungen für die Absolvierung der einzelnen Wochenendkurse des gesamten Curriculums.

Fortbildungszertifikat

Das Fortbildungszertifikat „Prothetik“ der Landes Zahnärztekammer Thüringen wird Zahnärzten und Zahnärztinnen zuerkannt, die nachfolgende Voraussetzungen erfüllt haben:

1. Curriculum Prothetik

2. Erwerb von praktischen Fähigkeiten

- Anfertigung eigener CAD/CAM-Versorgungen im Rahmen der Fortbildungsreihe
- Dokumentation von vier selbstversorgten, ggf. interdisziplinär vorbehandelten Komplexfällen (incl. Vorbehandlungen über die Reevaluation bis hin zur definitiven Versorgung)
- Einer dieser Fälle sollte im Rahmen des Curriculum den Teilnehmern vorgestellt und gemeinsam diskutiert werden.

3. Abschlussgespräch

Für die Supervision stellt jeder Teilnehmer seinen umfassendsten Behandlungsfall vor. Die Auswahl, Vorbehandlungen, Reevaluation sowie definitive Therapie der Komplexversorgungen liegen in der Hand der Kursteilnehmer. Ebenfalls obliegt die zeitliche Organisation der einzelnen (Vor-) Behandlungsschritte sowie Kalkulation der Wartezeiten für Umbauvorgänge oder Regenerationsphasen den Kursteilnehmern.

Curriculum „Prothetik“

Die Voraussetzungen für das kollegiale Abschlussgespräch sind erfüllt, wenn die einzelnen Kursteilnehmer:

- das Curriculum Prothetik absolviert haben
- die Nachweise über die geforderten Versorgungen vorliegen
- ein Patientenfall für die Supervision vorbereitet ist

Das Abschlussgespräch wird von einer von der Landeszahnärztekammer Thüringen beauftragten Kommission geleitet und findet in der Landeszahnärztekammer statt.

Das Abschlussgespräch dauert ca. 30 Minuten. Die Teilnehmer bringen die gesamte Dokumentation der vier Komplexfälle mit. Ein Fall wird im Abschlussgespräch ausführlich diskutiert. Das Ergebnis des Abschlussgesprächs ist zu dokumentieren und zu bewerten. Das Abschlussgespräch ist gebührenpflichtig.

Die Verbrauchsmaterialien und Geräte für die praktischen Kurse werden gestellt. Das gewohnte, eigene Instrumentarium sowie rotierende Instrumente müssen von den Teilnehmern mitgebracht werden. Entsprechende Instrumentenlisten werden den Teilnehmern rechtzeitig vor Kursbeginn zugesandt.

Inhalte des Curriculums

Kurs 1: Synoptische Behandlungskonzepte/Vorbehandlung/Fotodokumentation

- Anamnese
- Befund
- Diagnose
- Risiken
- Fallvorstellungen mit TED-Umfrage
- Vorbehandlungen KONS, PARO, KFO, MKG
- Prognose
- Langzeiterfahrung verschiedener Therapiemittel
- Praktische Übung: mitgebrachte Fälle aus eigener Praxis
- Fotodokumentation

Curriculum „Prothetik“

Kurs 2: Funktionsdiagnostik/funktionelle Vorbehandlung

- Ätiopathogenese und Epidemiologie craniomandibulärer Funktionsstörungen
- Klinische und instrumentielle Funktionsanalyse
- Elektrische Registrierverfahren
- Schienentherapie/medikamentöse Therapie/Physiotherapie
- Prothetische Rehabilitation bei Funktionsstörungen
- Fallpräsentation
- Praktischer Teil:
 - Erhebung des klinischen Funktionsbefundes
 - Instrumentelle Funktionsanalyse
 - Anlegen Gesichtsbogen/Protrusionsregistrator/Stützstiftregistrator
 - Einartikulieren der eigenen Modelle und Okklusionsanalyse

Kurs 3: Festsitzender Zahnersatz

- Materialkunde
- Kronen
- Brücken
- Adhäsivversorgungen
- Implantatplanung und -versorgungen
- Verbindungen Zahn – Implantat
- Ästhetik
- derzeit etablierte Versorgungsmöglichkeiten durch CAD/CAM

Kurs 4: Implantatprothetische Konzepte festsitzend/abnehmbar

- Indikationen
- Interimsversorgungen
- Klassischer Modellguss
- Kombiprothetik: Teleskope/Geschiebe etc.
- Hybridprothetik: Pfeilervermehrung/strategisch wichtige Implantate

Kurs 5: Praxiskurs CAD/CAM CEREC

- CAD/CAM „gestern und heute“
- Abdruckfreie Praxis
- Digitaler Patient – sinnvoller Einsatz digitaler Technologien
- Grundlagen von CEREC in der aktuellen Software
- Update Vorbehandlung und Eingliederung von Vollkeramik
- Praktische Übungen:
 - keramikgerechte Präparation am Phantom
 - selbstständige Herstellung von vollanatomischen, metallfreien Versorgungen unter Anleitung geschulter Instruktoren

Curriculum „Prothetik“

Kurs 6: Totalprothetik

- Update der anatomischen Grundlagen
- Klassische Herstellung der Totalen Prothese – Variationen in Anlehnung an Gysi
- Verbesserung von Funktion und Ästhetik durch umfangreichere Herstellungsmethoden (Gutowski)
- Okklusionskonzepte
- Digitale Fertigung
- Verbesserung der Funktion mit Implantaten: 1/2/4 pro Kiefer?
- Mini-Implantate
- Geroprothetik: Besonderheiten in der Alterszahnheilkunde
- Defektprothetik
- Epithetik

Kurs 7: Materialkunde, Materialunverträglichkeit, prothetischer Misserfolg, Richtlinien vertragszahnärztlicher Tätigkeit und Begutachtung

- Materialunverträglichkeit, Toxizität, Alternativen bei Unverträglichkeit
- psychogene Materialunverträglichkeit
- Kassenrichtlinien in der GKV
- Prothetischer Misserfolg und Begutachtung

8: Abschlussgespräch

Weiteres zum Inhalt der Kurse finden Sie im Internet unter:
www.lzkth.de/fortbildung/fortbildungsreihen-fuer-zahnaerzte

Änderungen vorbehalten.

Curriculum „Endodontologie“

Veranstaltungstermine

Klasse 13

Kurs 1	12./13.12.2025
Kurs 2	23./24.01.2026
Kurs 3	13./14.03.2026
Kurs 4	25.04.2026
Kurs 5	18./19.09.2026
Kurs 6	11./12.12.2026

Nur im Paket buchbar!

Teilnahmegebühr	Kurs 1, 5	545,00 Euro
	Kurs 2	700,00 Euro
	Kurs 4	290,00 Euro
	Kurs 3, 6	580,00 Euro

Für die praktischen Übungen werden Leihmikroskope zur Verfügung gestellt.

Kurszeiten	Kurs 1–3, 5–6	Freitag	14:00–19:00 Uhr
		Samstag	09:00–16:00 Uhr
	Kurs 4	Samstag	09:00–16:00 Uhr

Interessierte können sich für die nächste Klasse voranmelden.

Referenten

Dr. Henning Bahnmann, Wiesbaden
 Dr. med. dent. Steffi Baxter, Kassel
 Dr. Benedikt Bock, Erfurt
 Prof. Dr. Christian Gernhardt, Halle
 Dr. Katrin Grund, Jena
 Dr. Joachim Hoffmann, Jena
 Prof. Dr. Michael Hülsmann, Göttingen
 Dr. Tomas Lang, Essen
 Zahnarzt Christoph Lenzer, Weimar
 Prof. Dr. Michael Naumann, Stahnsdorf

Curriculum „Endodontologie“

Das Curriculum „Endodontologie“ stellt eine in sich abgeschlossene Folge von Fortbildungskursen dar, um Zahnärzten eine Aktualisierung und Vertiefung von Kenntnissen auf diesem Fachgebiet zu ermöglichen. Es basiert auf der Zielstellung der oralen Rehabilitation des Patienten und schließt folglich die komplexe Therapieplanung sowie Verbindungen zu präventiven und therapeutischen Maßnahmen der Zahnerhaltung, Parodontologie, Prothetik sowie der zahnärztlichen Chirurgie und weiteren relevanten medizinischen Fachgebieten mit ein.

Das Curriculum besteht aus sechs Wochenendkursen mit ca. 90 Fortbildungsstunden. Für die Teilnehmer besteht Präsenzpflcht. Den Teilnehmern wird freigestellt, die Hospitation und Supervision sowie das Abschlussgespräch zu absolvieren und das Curriculum mit dem Fortbildungszertifikat „Endodontologie“ abzuschließen. Der Schwerpunkt besteht neben der Vermittlung von theoretischem Wissen aus praktischen Übungen. Im kollegialen Gespräch können anhand eigener geplanter und versorgter Patienten endodontologische Therapiemaßnahmen vorgestellt und diskutiert werden. Die Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer erhalten Teilnahmebestätigungen für die Absolvierung der einzelnen Wochenendkurse und des gesamten Curriculums. Das Curriculum ermöglicht den Teilnehmern den Erwerb der besonderen theoretischen Kenntnisse, die gemäß der Richtlinie und § 17 der Berufsordnung zum Ausweisen des Tätigkeitsschwerpunktes „Endodontologie“ berechtigen.

Fortbildungszertifikat

Das Fortbildungszertifikat „Endodontologie“ der Landes Zahnärztekammer Thüringen wird Zahnärztinnen und Zahnärzten zuerkannt, die nachfolgende Voraussetzungen erfüllt haben.

1. Curriculum „Endodontologie“

2. Erwerb und Nachweis praktischer Fähigkeiten

- Hospitation und Supervision nach Vorgabeprotokoll:
Ein Tag Hospitation, mindestens die Behandlung eines Wurzelkanals einschließlich der Wurzelfüllung als Supervision (möglichst in der Praxis des Teilnehmers)
- Dokumentation von 20 selbstversorgten endodontologischen Behandlungsfällen gemäß Anforderungskatalog

3. Abschlussgespräch

Eine Hospitation beinhaltet die Begleitung endodontologischer Behandlungen in einer Praxis oder Klinik, soweit diese die hierfür geltenden Anforderungen nach Maßgabe der Arbeitsgruppe „Endodontologie“ der Landes Zahnärztekammer Thüringen erfüllt.

Für die Supervision therapiert jeder Teilnehmer mindestens zwei Behandlungsfälle. Die Supervision kann unter Aufsicht in einer Praxis oder Klinik erfolgen, soweit diese die hierfür

Curriculum „Endodontologie“

geltenden Anforderungen nach Maßgabe der Arbeitsgruppe „Endodontologie“ der Landes Zahnärztekammer Thüringen erfüllt.

Hospitation und Supervision sind nach Vorgabeprotokoll zu bestätigen.

Die Vorbereitung, Planung und rechtlichen Beziehungen liegen in der Verantwortung und der Hand des Kursteilnehmers. Zum kollegialen Abschlussgespräch kann sich anmelden, wer das Curriculum „Endodontologie“ absolviert hat und innerhalb von zwei Jahren nach dessen Abschluss die geforderten Nachweise über praktische Fähigkeiten erbringen kann.

Das Abschlussgespräch wird von einer von der Landes Zahnärztekammer Thüringen beauftragten Kommission geleitet und findet in der Landes Zahnärztekammer statt.

Das Abschlussgespräch dauert ca. 30 Minuten. Die Teilnehmer bringen die gesamte Dokumentation der 20 selbstversorgten Fälle mit. Drei dieser Fälle sollen im Abschlussgespräch diskutiert werden. Das Ergebnis des Abschlussgesprächs ist zu dokumentieren und zu bewerten.

Das Abschlussgespräch ist gebührenpflichtig.

Alle Verbrauchsmaterialien werden gestellt, eine Instrumentenliste wird rechtzeitig vor Kursbeginn zugesandt, mitzubringen sind mindestens 8 extrahierte und trepanierte, feucht gelagerte Zähne.

Inhalte des Curriculums

Kurs 1: Präendodontie – Pathologie und Diagnostik

- Pathologie von Pulpa und periapikalem Gewebe
- Diagnostik und Differentialdiagnostik endodontisch bedingter Schmerzen
- Abgrenzung zu projizierten Beschwerden
- Bildgebende Verfahren (konvent/digi/DVT etc.), radiologische Diagnostik
- Indikation und Kontraindikation endodontischer Therapie/Selektion der Behandlungsfälle
- Aseptik: Kofferdam, Techniken, Hilfsmittel
- Präendodontischer Aufbau
- endodontische Roadmap (Entstehung in der Zahnentwicklung, „Auslesen“)
- Fallpräsentationen

Kurs 2: Endodontie I – Chemo-mechanische Aufbereitung

- Anatomie des Wurzelkanalsystems
- Intrakoronale Diagnostik mit Lupe oder OPMi
- Planung des endodontischen Vorgehens anhand der diagnostischen Unterlagen
- Präparation von Zugangskavität (Ausdehnung, geradliniger Zugang, spezielle rot.

Curriculum „Endodontologie“

- Instrumente, Ultraschallinstrumente)
- Gleitpfad (Bedeutung, Techniken der Erschließung)
- Bestimmung der Arbeitslänge
- Röntgenaufnahmen im Behandlungsverlauf
- grundlegende manuelle Aufbereitungstechniken
- WKA – Rotierende Systeme und Aufbereitungstechniken
- Fehler bei der Aufbereitung und deren Vermeidung, Management
- Revisionsbehandlung

Kurs mit Arbeitsplatzmikroskopen

Praktische Übungen an extrahierten Zähnen und Fallbesprechung

Kurs 3: Endodontie II – Desinfektion und Obturation von Wurzelkanalsystemen

- Mikrobiologie in der Endodontologie
- Irrigation, Spülprotokoll, zu beachtende Wechselwirkungen
- Aktivierung von Spüllösungen
- Desinfektion mit physikalischen Methoden
- Medikamentöse Einlagen: Wann, Welche, Wie lange
- temporärer Verschluss
- Ziele der Wurzelkanalfüllung
- Voraussetzungen zur Wurzelkanalfüllung
- Materialien (Guttapercha, Sealer: Bedeutung der phys. Eigenschaften)
- Verschiedene Fülltechniken, deren Indikation und Wertung
(Einstift, lat. Kondensation, Carrier, warm vert. Kondensation), 2 Methoden vertieft

Praktische Übung an extrahierten Zähnen und Fallbesprechung

Kurs 4: Postendodontische Versorgung

- Bedeutung der koronalen Restauration für den langfristigen Erfolg
- Zeitpunkt der definitiven koronalen Restauration
- Restauration in Abhängigkeit vom Grad des koronalen Substanzverlustes
- Restaurationsmöglichkeiten bei großem Zerstörungsgrad der klinischen Krone
(Adhäsive Techniken)
- Stiftsysteme und deren Indikation
- Gesamtkonzepte prothetischer Rehabilitation mit endodontisch behandelten Zähnen
(Pfeilerwertigkeit, Einbeziehung etc.)
- Bleaching
- Recall, Erfolgskontrolle und -bewertung
- Fallpräsentationen

Curriculum „Endodontologie“

Kurs 5: WSR minimalinvasiv – mikrochirurgische Techniken + Trauma und Zahnerhaltung

Kurs 5.1: WSR minimalinvasiv – mikrochirurgische Techniken

- Entscheidungsfindung aus chirurgischer Sicht
- Revision oder WSR, Erhalt oder Ersatz
- Techniken der Endochirurgie
- Materialien für den retrograden Verschluss
- intentionelle Replantation
- Wurzelamputation/Paro-Endo-Defekte

Praktische Übungen an extrahierten Zähnen und Fallbesprechung.

Kurs 5.2: Trauma und Zahnerhaltung

- Akutbehandlung von Traumata
- Kronenfraktur/Kronen-Wurzelfraktur mit/ohne Pulpaeröffnung
- Dislokationsverletzungen
- Recallbetreuung bei Traumata
- Therapie von Spätfolgen (Resorptionen, Obliteration etc.)
- „Apical plug“-Verschluss des weit offenen Kanals unterschiedlicher Genese
- Behandlung von Resorptionen, Perforationen
- Vitalerhaltende Maßnahmen: Überkappungen, Pulpotomien
- Endodontische Behandlung von Milchzähnen: Möglichkeiten und Grenzen (Vitalerhaltende Maßnahmen, Pulpotomie, Wurzelkanalbehandlung)
- Endodontische Behandlung von Zähnen der bleibenden Dentition mit nicht abgeschlossenem Wurzelwachstum
- Revascularisierungs-/Revitalisierungstherapien
- Prämolarentransplantation
- Biokeramische Materialien
- Fallbesprechungen

Kurs 6: Aufbereitung/Probleme der Endodontie

Kurs 6.1: Aufbereitung

- Vertiefung der praktischen Inhalte von Kurs 2 (Aufbereitung) und 3 (Obturation)
- Kofferdam
- nützliches Instrumentarium bei der Mikroskopbehandlung
- Aufbereitung eines extrahierten Zahnes (oberer 6er)
- Gibt es immer einen mb2? – Auffinden zusätzlicher Kanäle

Curriculum „Endodontologie“

Kurs 6.2: Probleme der Endodontie

- Behandlung endodontischer Schmerzfälle
- Entfernung frakturierter Instrumente
- Zwischenfälle bei der Wurzelkanalspülung
- mb2: Identifikation und Management

7: Hospitation (obligatorisch für Fortbildungszertifikat)

8: Supervision (obligatorisch für Fortbildungszertifikat)

9: Abschlussgespräch (obligatorisch für Fortbildungszertifikat)

Weiteres zum Inhalt der Kurse finden Sie im Internet unter:
www.lzktth.de/fortbildung/fortbildungsreihen-fuer-zahnaerzte

Änderungen vorbehalten.

Kursreihe „Kinder- und Jugendzahnheilkunde“

Veranstaltungstermine

Kurs 1–4 Termine noch nicht bekannt

Nur im Paket buchbar!

Kurszeiten	Kurs 1–4	Freitag	14:00–18:00 Uhr
		Samstag	09:00–15:00 Uhr

Interessierte können sich für die nächste Klasse voranmelden.

Referenten

Prof. Dr. Katrin Bekes, Wien
 Dr. med. dent. Christoph-Ludwig Henning, Jena
 Dr. med. dent. Rebecca Otto, Jena
 PD Dr. Julian Schmoeckel, Greifswald
 PD Dr. Ina Manuela Schüler, Jena
 Dr. Marjatta Pillette, Jena

Kursreihe „Kinder- und Jugendzahnheilkunde“

Als strukturierte Fortbildung stellt die Kursreihe „Kinder- und Jugendzahnheilkunde“ eine in sich abgeschlossene Folge von Fortbildungsveranstaltungen dar, um Zahnärzten eine umfassende Aktualisierung und Vertiefung von Kenntnissen auf diesem Fachgebiet zu ermöglichen. Die Fortbildungsinhalte der Kursreihe werden in Form eines aus 4 Wochenendkursen bestehenden Blocks angeboten.

Die Kursreihe umfasst alltagsrelevante Themen – von der Kariestherapie, Endodontie und Traumatologie bis hin zu der Betreuung von Kindern mit Molaren-Inzisiven-Hypomineralisation, deren häufiges Auftreten die Behandler mitunter vor komplexe Herausforderungen stellt.

Neben den aktuell modernen Behandlungsmethoden der Kinderzahnheilkunde ist ebenso ein praktischer Teil zum Thema Stahlkronen, Platzhalter und Endo im letzten Kurs der Veranstaltungsreihe enthalten.

Die Referenten verbinden die Vermittlung aktuellen Wissens mit praktischen Übungen und/oder klinischen Fallbesprechungen. Der kollegiale Austausch zwischen Kursteilnehmern und Referenten, sowie untereinander, zu eigenen Patientenfällen ist ausdrücklich erwünscht.

Die Kursreihe ist für alle an der Kinderbehandlung interessierten empfehlenswert, unabhängig davon ob sie sich maßgeblich auf die Kinderbehandlung fokussieren oder als Familienzahnarzt tätig sind.

Die Kursteilnehmer erhalten Teilnahmebestätigungen für die Absolvierung der einzelnen Kurse (4 Wochenenden) und der gesamten Kursreihe.

Die Kursreihe ermöglicht den Teilnehmern den Erwerb der besonderen theoretischen Kenntnisse, die gemäß der Richtlinie und § 17 der Berufsordnung zum Ausweisen des Tätigkeitsschwerpunktes „Kinder- und Jugendzahnheilkunde“ berechtigen.

Kursreihe „Kinder- und Jugendzahnheilkunde“

Inhalte der Kursreihe

Kurs 1: Prävention, non-invasive und invasive Kariestherapie

- Prävention:
Topografie und Epidemiologie der Karies im Milch- und Wechselgebiss, Fluoride, Fissurenversiegelung, Mundhygiene
- Non-invasive Kariestherapie:
Neue und bewährte Methoden des non-invasiven Kariesmanagements am Milchzahn und jugendlich bleibenden Zahn (Fluoride, SDF, K-Infiltration), zeitgemäße Karies-Diagnostik
- Invasive Kariestherapie:
Behandlungsplanung, Materialien und Techniken für Restaurationen am Milchzahn und am jugendlich bleibenden Zahn, praktische Übungen anhand von Fotomaterial und am Phantom

Kurs 2: Endodontie und Traumatologie bei Kindern und Jugendlichen

- Endodontie am Milchzahn und am jugendlich bleibenden Zahn, Pulpotomie versus Pulpektomie, Zahnextraktionen
- Verletzungen der Milchzähne und jugendlich bleibenden Zähne
- Diagnostik, Sofortversorgung, leitliniengerechte Versorgung und deren Grenzen, Heilungsvorgänge, Folgeerscheinungen und Komplikationen, Dokumentation, Prävention
- Kollegialer Austausch anhand von Behandlungsfällen der Referentin und der Teilnehmer

Kurs 3: Molaren-Inzisiven-Hypomineralisation/Überwachung der Gebissentwicklung bei Kindern und Jugendlichen

- MIH:
Epidemiologie, Ursachen, Diagnostik, bewährte und neue Therapieansätze
Abgrenzung zu anderen Strukturstörungen der Zahnhartsubstanzen
- Überwachung der Gebissentwicklung:
Alarmsignale einer gestörten Entwicklung, Physiologie und Pathologie des Gesichts- und Kieferwachstums, präventive und interzeptive Maßnahmen im Milch- und Wechselgebiss, Einschleifen, Therapie bei ektopischen Zahndurchbruch, Abgewöhnen von Habits, Überweisung zur KFO

Kursreihe „Kinder- und Jugendzahnheilkunde“

Kurs 4: Praktische Kinderzahnheilkunde – Stahlkronen, Platzhalter und Endo

- Besonderheiten der Kinderanamnese
- Lokalanästhesie
- Kofferdam
- Füllungstherapie
- Milchzahnkronen
- Milchzahnendodontie
- Platzhalter – herausnehmbar und festsitzend

Im praktischen Teil wird die Präparation und das Anpassen von konfektionierten Milchzahnkronen, die Pulpotomie und Wurzelkanalbehandlung von Milchzähnen geübt.

Weiteres zum Inhalt der Kurse finden Sie im Internet unter:

www.lzkth.de/fortbildung/fortbildungsreihen-fuer-zahnaerzte

Änderungen vorbehalten.

Kursreihe „Funktions-und Schmerzdiagnostik mit Therapie – praktisches Update“

Veranstaltungstermine

Kurs 1–6 Termine noch nicht bekannt

Nur im Paket buchbar!

Kurszeiten	Kurs 1–5	Freitag	14:00 – 19:00 Uhr
		Samstag	09:00 – 16:00 Uhr
	Kurs 6	Samstag	09:00 – 16:00 Uhr

Interessierte können sich für die nächste Klasse voranmelden.

Referenten:

Prof. Dr. Dr. Collin Jacobs, Jena
 Dr. Christoph Hennig, Jena
 ZT Herr Hochheim, Mühlhausen
 ZTM Udo Plaster, Nürnberg
 PD Dr. Angelika Rauch, Regensburg
 Dr. Bernd Rupprecht, Leinefelde-Worbis
 Dr. Sven Rupprecht, Jena
 Prof. Dr. Ralf Schulze, Bern
 Dr. Achim Siepen, Düsseldorf
 Dr. Gregor Slavicek, Stuttgart
 ZA Maik Wiczorrek, Wasungen

Kursreihe „Funktions- und Schmerzdiagnostik mit Therapie – praktisches Update“

Diese Kursreihe besteht aus 6 Kursen und wendet sich an den funktionsdiagnostisch und therapeutisch interessierten Generalisten. Sie ist sowohl für junge Kollegen und für diejenigen geeignet, die sich systematisch mit dieser Thematik befassen wollen, als auch für den erfahrenen Praktiker, der ein Update auf diesem Gebiet wünscht.

Den Einstieg bilden anatomische Grundlagen, ohne die eine systematische Herangehensweise nicht möglich ist. Bewusst wird das Thema immer im Zusammenhang mit Schmerz im Kiefer-Gesichtsbereich in Verbindung gebracht und das im diagnostischen als auch therapeutischen Bereich. So werden praxisnah die verschiedenen Themenbereiche abgearbeitet. Reine zahnärztliche und zahntechnische Tätigkeiten werden sowohl theoretisch als auch praktisch eine Rolle spielen. Gleichzeitig wird aber auch der mittlerweile anerkannt sehr wichtige psychosoziale Bereich seine Beachtung finden.

Zusätzlich werden an entsprechender Stelle immer auch interdisziplinäre Verbindungen hergestellt, ohne die eine umfassende Diagnose und Therapie in vielen Fällen nicht möglich ist. Ebenfalls sind organisatorische und abrechnungstechnische Themen Inhalt der Kursreihe. Um die direkte Praxisnähe herzustellen wird es zu jedem Bereich Fallvorstellungen und Besprechungen bis hin zu der Möglichkeit eigene Fälle zu präsentieren geben.

Inhalte der Kursreihe

Kurs 1: Schmerz im orofacialen System und anatomische Grundlagen

- Einführung ins Thema Schmerz im orofacialen System mit einem Patientenfall
- Anatomische Grundlagen des craniomandibulären Systems:
 - Kiefergelenk und Funktion
 - Obere Kopfgelenke und Funktion
 - Muskulatur mit Funktion einschließlich Kopf- und Halsmuskulatur
 - Neuromuskuläres System, Okklusion statisch und dynamisch
- Demonstration an Präparaten in der Anatomie
- Die Strukturen des Kauorgans/Einführung in die klinische Funktionsanalyse
 - Cranio-mandibuläres System
 - Neuromuskuläres System
 - Okklusion und Artikulation
- Einführung in die klinische Diagnose
- Patientengespräch, Anamnese einschließlich psychosozialer Aspekte (Orientierung)
- Zahnstatus mit Ausschluss dentogener Schmerzursachen
- Okklusiogramm
- Bedeutung bildgebender Verfahren
- Manuelle Strukturanalyse (Muskulatur, Kiefergelenkanteile)
- Neurologischer Vorbefund
- Systematische Befunderhebung

Kursreihe „Funktions- und Schmerzdiagnostik mit Therapie – praktisches Update“

- Praktische gegenseitige Übungen
- Diskussion

Teilnehmer müssen eigenes OK/UK Modell getrimmt/nicht gesockelt mitbringen.

Kurs 2: Einführung in die Instrumentelle Funktionsanalyse

- Einführung in die Instrumentelle Funktionsanalyse (analog)
- Grundlagen mit Vorstellung verschiedener Artikulatoren und Systeme
- Grundlegende Erläuterung der verschiedenen Parameter, welche zur Analyse mit Modellen notwendig sind, einschließlich Erläuterung der Vermessungsparameter
- Praktische Demonstration mit Beteiligung der Kursteilnehmer
- Arbiträrer Gesichtsbogen, Oberkieferübertragung – split cast
- Zentrisches Registrat, Montage Gegenkiefer
- Instrumentelle Analyse im Artikulator, Vergleich mit Okklusiogramm
- Mandibularpositionsanalyse
- Auswertung der Befunde, diagnostische und therapeutische Konsequenz
- Diagnostisches Einschleifen, Aufwachsen
- Condylografie
- Demonstration, diagnostische und therapeutische Konsequenz
- Bildgebende Diagnostik (OPG, MRT, CT)

Kurs 3: Therapieansätze

- Initialtherapie mit Aufbissbehelfen
- Grundprinzipien und Spezifitäten
- Medikamente
- Therapie bei positivem psychosozialen Screening (Stressabbau, Biofeedback, u.w.)
- Physiotherapie, manuelle Therapie
- Korrektes Ausstellen des Rezeptes bei Kassenpatienten
- Funktionskieferorthopädie bei CMD
- Prothetische Versorgung funktionsgestörter Patienten
- Vertikalisierung, Langzeitprovisorien, definitive Versorgung
- Beantragung und Abrechnung funktionsdiagnostischer und -therapeutischer Maßnahmen in BEMA und GOZ
- Richtlinienkonformes Therapieren im BEMA
- Besprechung eigener Fälle
- Offene Diskussion

Kurs 4: Okklusionskonzepte und digitale Ansätze

- Prinzipien der Okklusion und Artikulation, dentale Klasse I, II und III
- Funktion und Dysfunktion
- Zusammenarbeit zwischen Zahnarzt und Zahntechniker
- Aufwachskurs Klasse I ein-Zahn zu zwei-Zahn Prinzip mit sequenzieller Eckzahnführung

Kursreihe „Funktions- und Schmerzdiagnostik mit Therapie – praktisches Update“

- CAD/CAM in der Zahnmedizin/Möglichkeiten und Grenzen
- Der virtuelle Artikulator
- Digitale Okklusion
- Digital konstruierte und gefräste Aufbissbehelfe
- Teilnehmer haben die Möglichkeit zum Intraoralscan und der Arbeit mit dem CAD Programm
- Demonstration einer Fräsung

Kurs 5: Interdisziplinäre Zusammenarbeit in der Funktions- und Schmerzdiagnostik

- Die interdisziplinäre kieferorthopädische Behandlung von CMD in der Zusammenarbeit (KFO, MKG, Prothetik)
- Schlafmedizin:
 - Einblick in die Schlafmedizin und die gemeinsamen Schnittstellen zur Zahnmedizin
 - Übersicht über die Grundlagen der Schlaf-Wach-Regulation, Prinzipien der schlafmedizinischen Diagnostik und für den Zahnmediziner relevante schlafmedizinische Krankheitsbilder
 - Detaillierte Besprechung des Bruxismus und des Wertes der nächtlichen Schienentherapie, schlafbezogener Atemstörungen und des Wertes zahnmedizinischer Interventionsmöglichkeiten
- Osteopathie:
 - Überblick Zahnmedizin und Osteopathie
 - Systemmedizin – Regulation und Krankheitsmodelle
 - CMD und Statik
 - fachübergreifende Diagnostik
 - interdisziplinärer Workflow
- Physio- und Manualtherapie

Kurs 6: Besondere Therapieansätze für Akutfälle und Fallbesprechungen

- Ursachen von Schmerz im Gesichtsbereich
- Diagnostik von Schmerzen im Gesichtsbereich im Rahmen der zahnärztlichen Praxis
- Therapiekonzepte und interdisziplinäre Ansätze
- Falldemonstration und Fallbesprechung
- Besprechung eigener Fälle der Teilnehmer

Weiteres zum Inhalt der Kurse finden Sie im Internet unter:
www.lzkth.de/fortbildung/fortbildungsreihen-fuer-zahnaerzte

Änderungen vorbehalten.

Kursreihe „Zahnärztliche Chirurgie“

Veranstaltungstermine

Kurs 1–7 Termine noch nicht bekannt

Nur im Paket buchbar!

Teilnahmegebühr je Kurs 220,00 Euro

Kurszeiten Kurs 1–7 Mittwoch 14:00–19:00 Uhr

Interessierte können sich für die nächste Klasse voranmelden.

Referenten

Dr. Joachim Hoffmann, Jena

Dr. Hansgeorg Siebert, Jena

Dr. Markus Reise, Jena

Prof. Dr. Dr. Stefan Schultze-Mosgau, Jena

Dr. Jörg-Ulf Wiegner, Saalfeld

Die Kursreihe wendet sich an den chirurgisch interessierten Generalisten. Sie ist sowohl für den jungen Kollegen konzipiert, der seine Kenntnisse aus dem Studium erweitern möchte, als auch für den erfahrenen Praktiker, der sein Behandlungsspektrum erweitern oder der für sich ein Update der Zahnärztlichen Chirurgie auf dem aktuellen Stand der medizinischen Wissenschaft erwerben möchte.

Die Kurse sind praxisbezogen und sollen ausgehend von der jeweiligen klinischen Symptomatik die in der Praxis des Generalisten möglichen angemessenen therapeutischen Interventionen vermitteln und die Abgrenzung von der in der Regel vom Oralchirurgen oder Kieferchirurgen vorzunehmenden Therapie deutlich machen. Die durchgehende Gliederung folgt dieser Systematik und beginnt grundsätzlich mit der Darstellung der klinischen Symptomatik und umfasst stets die strukturellen Grundlagen, die Diagnostik und Anamnese, die Therapie sowie die Beherrschung möglicher Komplikationen. Einen Schwerpunkt bildet die Therapie von Patienten mit besonderen gesundheitlichen Risiken oder anderen die Behandlung erschwerenden Umständen, wie z. B. Schwangerschaft, Medikamentenwirkung, schwerwiegende Allgemeinerkrankungen, Behandlung von nicht kooperativen Patienten, Suchtpatienten, u. a. m. Neben den theoretischen Inhalten werden Übungen am Phantom und Tiermodell durchgeführt.

Die Vorstellung und Diskussion eigener Fälle anhand der klinischen Dokumentation ist möglich.

Die Kurse finden jeweils an Mittwochnachmittagen in der Landeszahnärztekammer statt und umfassen 6 Fortbildungsstunden.

Kursreihe „Zahnärztliche Chirurgie“

Inhalte der Kursreihe

Kurs 1: Grundlagen zahnärztlicher Chirurgie

- Chirurgische Grundkompetenz
- Theoretische und praktische Anforderungen an Behandler
- Strukturelle Anforderungen an die Praxis (Ausstattung, Hygieneregime, usw.)
- Lokalanästhesie
- Behandlung in Narkose
- Vermeidung und frühzeitige Erkennung allgemeiner Komplikationen
- Rechtliche Grundlagen

Kurs 2: Odontogene Infektionen

- Klinische Symptomatik (allgemeine Symptome, spezielle Symptome, Leitsymptome)
- Strukturbioologische Grundlagen (Mikrobiologie, Entzündungsreaktionen, Anatomie)
- Diagnostik und Anamnese
- Therapie (Zeitpunkt und Schnittführung bei Inzision, Antibiotika, physikalische Behandlungsmethoden, wann Überweisung usw.)
- Therapie bei Patienten mit besonderen gesundheitlichen Risiken (Kinder, Schwangerschaft, Gerinnungshemmer, Demenz, usw.)
- Epidemiologie, Prognosen in Bezug auf die komplexe orale Rehabilitation
- Abrechnung, betriebswirtschaftliche Aspekte

Kurs 3: Zahnentfernung

- Extraktionsindikationen
- Diagnostik und Anamnese
- Therapie (traditionelle und neue Techniken der Zahnextraktion, Wurzelfrakturen, chirurgische Zahnentfernung, usw.)
- Wundheilung nach Zahnextraktion einschließlich Störungen der Wundheilung
- Therapie bei Patienten mit besonderen gesundheitlichen Risiken (Kinder, Schwangerschaft, Gerinnungshemmer, Demenz usw.)
- Komplikationen (plastische Deckung der Kieferhöhle, Blutungen, usw.)
- Epidemiologie
- Abrechnung, betriebswirtschaftliche Aspekte
- Indikation zur Entfernung verlagelter und retinierter Zähne – Leitlinien der DGZMK
- Anatomische Grundlagen
- Diagnostik und Anamnese
- Therapie (Schnittführung, Instrumente zur Osteotomie, Entfernung im Ganzen oder in Teilen, Wundnachsorge usw.)

Kursreihe „Zahnärztliche Chirurgie“

Kurs 4: Chirurgische Zahnerhaltung

- WSR, retrograde Wurzelfüllung, Zystektomie, Hemisektion, Freilegung impaktierter Zähne, Transplantation
- Indikationen
- Anatomische Grundlagen
- Diagnostik und Anamnese
- Therapie (Schnittführung, Instrumente, Wundnachsorge, usw.)
- Therapie bei Patienten mit besonderen gesundheitlichen Risiken (Kinder, Schwangerschaft, Gerinnungshemmer, Demenz, usw.)
- Komplikationen
- Epidemiologie
- Abrechnung, betriebswirtschaftliche Aspekte

Kurs 5: Parodontalchirurgie und Präprothetische Chirurgie

- Rezessionsdeckungen, Kronenverlängerungen, Vestibulumplastik, Alveolarkammpplastik, Exostosen usw.
- Indikationen
- Anatomische Grundlagen
- Diagnostik und Anamnese
- Therapie (Schnittführung, Instrumente, Wundnachsorge, usw.)
- Therapie bei Patienten mit besonderen gesundheitlichen Risiken
- Komplikationen
- Epidemiologie, Prognose insbesondere in Bezug auf die komplexen oralen Rehabilitationen
- Abrechnung, betriebswirtschaftliche Aspekte
- Übungen am Schweinekiefermodell

Kurs 6: Traumatologie

- Klinische Symptomatik nach Trauma im Kiefer-Gesichtsbereich (allgemeine Symptome, spezielle Symptome, Leitsymptome)
- Strukturbioologische Grundlagen (Mikrobiologie, Entzündungsreaktionen, Anatomie)
- Diagnostik und Anamnese von Weichteil-, Knochen und Zahnverletzungen
- Therapie (Erst- und Notversorgung, definitive Therapie, Reihenfolge der Therapiemaßnahmen, wann Überweisung, usw.)
- Therapie bei Patienten mit besonderen gesundheitlichen Risiken (Kinder, Schwangerschaft, Gerinnungshemmer, Demenz, usw.)
- Epidemiologie, Prognosen in Bezug auf die komplexe orale Rehabilitation
- Abrechnung, betriebswirtschaftliche Aspekte
- Übungen zur Schienungstechnik

Kursreihe „Zahnärztliche Chirurgie“

Kurs 7: Einführung zur Systematik in der Diagnostik und Therapie von Mundschleimhauterkrankungen

- Einteilung der klinischen Systematik von Mundschleimhauterkrankungen (Befunderhebung, Klinische Erscheinungsbilder)
- Diagnostik und Therapie von:
 - weißen, nicht abwischbaren Mundschleimhauterkrankungen (Leukoplakie, Lichen, usw.)
 - weißen, abwischbaren Mundschleimhauterkrankungen
 - pigmentierten Mundschleimhauterkrankungen
 - blasenbildenden Mundschleimhauterkrankungen
- Differentialdiagnostik des Ulcus der Mundschleimhaut (autoimmun, bakteriell, viral, neoplastisch)
- Mundschleimhauterkrankungen als Spiegel der Gesamtgesundheit und bei Allgemeinerkrankungen
- Differentialdiagnostik wegdrückbarer, pigmentierter Schleimhauterkrankungen
- Präkanzerosen der Mundschleimhaut, Lippen- und angrenzenden, extraoralen Gebiete
- Diagnostik und Therapie medikamentös indizierter Mundschleimhauterkrankungen
- Einteilung von Speicheldrüsenerkrankungen der großen und kleinen Kopfspeicheldrüsen
- Diagnostik und Therapie viraler, bakterieller, neoplastischer und paraneoplastischer Speicheldrüsenerkrankungen
- Diagnostik und Therapie von Speichelsteinerkrankungen

8: Klinische Visite (fakultativ)

9: Hospitation (fakultativ)

Weiteres zum Inhalt der Kurse finden Sie im Internet unter:
www.lzkth.de/fortbildung/fortbildungsreihen-fuer-zahnaerzte

Änderungen vorbehalten.

Kursreihe „Alters ZahnMedizin“

Veranstaltungstermine

Klasse 3

Kurs 1 03.12.2025

Kurs 2 18.03.2026 (online)

Kurs 3 24.06.2026

Nur im Paket buchbar!

Teilnahmegebühr je Kurs 180,00 Euro

Kurszeiten Kurs 1–3 Mittwoch 14:00–18:00 Uhr

Interessierte können sich für die nächste Klasse voranmelden.

Referenten

Dr. Matthias Fertig, Erfurt

Dr. Elmar Ludwig, Ulm

ZÄ Beatrice Nordhaus, Schwarzburg

Prof. Dr. Dr. Stefan Schultze-Mosgau, Jena

PD Dr. Ulrike Schulze-Späte, Jena

Diese Kursreihe ist für alle Kolleginnen und Kollegen gedacht, die sich den Herausforderungen der immer älter werdenden und teilweise pflegebedürftigen Patienten mit fundiertem Wissen stellen möchten. Neben der Wissensvermittlung soll durch Fallvorstellungen, auch der Teilnehmer, ein reger Erfahrungsaustausch angeregt werden. Ein Kooperations- oder Patenschaftsvertrag sind weder Bedingung für die Kursteilnahme noch ist die Teilnahme an dieser Kursreihe eine Voraussetzung für den Abschluss eines solchen Vertrages.

Die Kursreihe AltersZahnMedizin besteht aus 3 Kursen, die nur im Paket zu buchen sind.

Kursreihe „Alters ZahnMedizin“

Inhalte der Kursreihe

Kurs 1: Grundlagen der Altersmedizin und Alterszahnmedizin

- Körperliche Veränderungen im Alter
- Orale Strukturbiologie – Die „alte“ Mundhöhle, Mundschleimhauterkrankungen
- Herz-Kreislauf- und Stoffwechselerkrankungen, Arzneimitteltherapie, Polypharmazie, Malnutrition im Alter
- Spezielle Erkrankungen: Schlaganfall, Demenz, Gefäßerkrankungen, Parkinson
- Medikamente und Auswirkungen auf die Mundgesundheit

Kurs 2: Betreuungs- und Praxiskonzepte

- Hilfsmittel, Geräte und Checklisten für den Einsatz in der Häuslichkeit
- Einsatz mobiler Einheiten zur Behandlung versus Krankentransport
- Schluckstörungen erkennen und Aspiration vermeiden
- Prävention & PAR in der Praxis und in der aufsuchenden Betreuung
- Kooperationsvertrag: Praktische Umsetzung und Abläufe
- Materialien zur Information, Beratung und Schulung
- Fallpräsentationen und -diskussionen

Kurs 3: Juristische Aspekte, Abrechnung, Pflegealltag

- Rechtssicherheit, Betreuungsgesetz
- Aufklärung, Einwilligung, Behandlung Pflegebedürftiger, Delegation, Dokumentation
- Kooperationsverträge
- Behandlungsrichtlinien
- Abrechnung
- Kommunikation und Abstimmung mit der Einrichtung
- Zusammenarbeit mit dem Pflegepersonal
- Altersgerechte Verständigung mit Patienten
- Umgang mit an Demenz erkrankten Patienten
- Indikation zu INT Sanierung
- Abgrenzung – ambulante versus stationäre Therapie

Weiteres zum Inhalt der Kurse finden Sie im Internet unter:
www.lzkth.de/fortbildung/fortbildungsreihen-fuer-zahnaerzte

Änderungen vorbehalten.

Kursreihe „Zahnärztliche Hypnose, NLP und weitere suggestive Verfahren“

Veranstaltungstermine

Grundkurse

Kurs 1 – 3 Termine noch nicht bekannt

Nur im Paket buchbar!

Fortgeschrittenenkurse

Kurs 4–7

Kurse einzeln buchbar.

Kurszeiten	Kurs 1 – 7	Freitag	14:00 – 19:00 Uhr
		Samstag	09:00 – 16:00 Uhr

Interessierte können sich für die nächste Klasse voranmelden.

Die Kursreihe wendet sich an den interessierten Generalisten, der die zahnärztliche Hypnose in seinen Praxisalltag integrieren möchte. Sie besteht aus drei Grund- und vier Fortgeschrittenenkursen und orientiert sich am Curriculum der Dt. Gesellschaft für Hypnose und Hypnotherapie (DGH).

Durch Belegung zusätzlicher Therapie- und Supervisionskurse ist die Erlangung des Zertifikates „Zahnärztliche Hypnose“ der DGH zusätzlich möglich.

Inhalte der Kursreihe

Grundkurse

Kurs 1: Hypnotherapeutische Gesprächsführung, Sprache der Hypnose

- Prinzipien hypnotherapeutischer Behandlungsbegleitung
- Der therapeutische Rahmen in der Zahnarztpraxis
- Vertrauensaufbau und -erhalt
- Einfache Tranceinduktionen und Entspannungstrancen
- Indikation und Kontraindikation von Hypnotherapie
- Planung der Supervisionsfälle

Kursreihe „Zahnärztliche Hypnose, NLP und weitere suggestive Verfahren“

Kurs 2: Tranceinduktionen, Selbsthypnose

- Direkte und indirekte Tranceinduktionen
- Beiläufige Tranceinduktionen
- Pacing and Leading als Kommunikationsmuster des NLP
- Selbsthyp unter Einbeziehung des autogenen Trainings

Kurs 3: Trancephänomene in der Behandlung nutzen

- Erkennung und Aktivierung von Ressourcen unter Nutzung von NLP
- Hypnotherapeutische Anästhesie
- Reorientierung in der Zeit
- Pacing and Leading durch ideomotorisches Signalisieren
- Identifikation persönlicher Ressourcen
- Konstruktion von Ressourcen

Fortgeschrittenenkurse

Kurs 4: Nutzung von Ressourcen

- dissoziative und assoziative Techniken der Ressourcennutzung
- Symptom als Ressource, Ankertechniken

Kurs 5: Indirekte Kommunikation I

- Arbeit mit Teilen, Stellvertretermethode, Einstreutechnik
- therapeutische Geschichten

Kurs 6: Indirekte Kommunikation II

- Arbeit mit Patienten- und Therapeutenmetaphern, Symbolen und Träumen
- allgemeinmedizinische Anwendung von Hypnose

Kurs 7: Arbeit mit der Vergangenheit, Neukonstruktion von Erfahrung

- Exploration in Trance, Identifikation und Bearbeitung von Konflikten in der Altersregression, Psychotherapeutische Anwendung von Hypnose

Weiteres zum Inhalt der Kurse finden Sie im Internet unter:
www.lzkth.de/fortbildung/fortbildungsreihen-fuer-zahnaerzte

Änderungen vorbehalten.

Kursreihe „Zahnärztliche Schlafmedizin“

Veranstaltungstermine

Kurs 1 – 3 Termine noch nicht bekannt

Teilnahmegebühr

Kurs 1	195,00 Euro
Kurs 2	295,00 Euro
Kurs 3	170,00 Euro

Kurszeiten

Kurs 1 – 2	Freitag 14:00 – 19:00 Uhr
Kurs 3	Freitag 14:00 – 18:00 Uhr

Interessierte können sich für die nächste Klasse voranmelden.

Referenten

Dr. med. Kai Fritzsche, Erfurt
 Prof. Dr. med. Martin Konermann, Kassel
 Dr. Susanne Schwarting, Kiel
 ZTM Lars Stahl, Erfurt

Die Kursreihe „Zahnärztliche Schlafmedizin“ soll Zahnärzten das nötige interdisziplinäre Wissen vermitteln, um fachkompetent und in Abstimmung mit Allgemeinmedizinern und schlafmedizinisch tätigen ärztlichen Kollegen Patienten mit schlafbezogenen Atmungsstörungen mittels Unterkieferprotrusionsschienen zu therapieren. Die Kurse finden an drei Freitag-nachmittagen statt und umfassen insgesamt 18 Fortbildungsstunden mit folgenden Inhalten:

Kursreihe „Zahnärztliche Schlafmedizin“

Inhalte der Kursreihe

Kurs 1: Schlafmedizin – Allgemeine Grundlagen, Diagnostik, Therapie

- Physiologie des Schlafes
- Pathophysiologie des Schlafes
- Vorstellung verschiedener Dys- und Parasomnien
- Motorische Störungen des Schlafes
- Parasomnien/Onsornie
- Diagnostik schlafmedizinischer Erkrankungen und obstruktiver Schlafapnoe
- Erläuterung der Polyfragie und Polysomnografie
- Auswirkungen und Folgen der obstruktiven Schlafapnoe

Kurs 2: Zahnärztliche Diagnostik und Therapie schlafbezogener Atmungsstörungen

- Wirkungsweise von Unterkieferprotrusionsschienen
- Überblick Schientypen
- Wissenschaftliche Leitlinien
- Befunderhebung/Schienenauswahl
- Protrusionsregistrierung mit praktischer Übung in Kleingruppen
- Titrationsprozess
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit mit den Schlafmedizinern
- Abrechnungshinweise, Arztbriefe

Kurs 3: HNO- und MKG-chirurgische Aspekte der Therapie der obstruktiven Schlafapnoe

- Diagnostik und Therapie der Nase
- Diagnostik und Therapie des Pharynx und des Larynx
- Therapie am Weichgaumen und Zungengrund
- Relevante skelettale Kieferanomalien
- Patientenaufklärung und Risiken
- Verlagerungstechniken, Möglichkeiten und Grenzen
- Stabilität und Rezidivprophylaxe

Weiteres zum Inhalt der Kurse finden Sie im Internet unter:
www.lzkth.de/fortbildung/fortbildungsreihen-fuer-zahnaerzte

Änderungen vorbehalten.



Kursreihe Niederlassung

Fortbildung von Kammer und KZV für junge Kollegen

Anmeldung

Die Anmeldung zu den einzelnen Kursen erfolgt über die jeweils anbietende Körperschaft. Bitte entnehmen Sie die aktuellen Kursangebote den entsprechenden Publikationen (Internet, Fortbildungsheft, Rundschreiben o. ä.)

Der neunte Kurs wird kostenlos angeboten, wenn bei der gewählten Veranstaltung die Mindestkursteilnehmerzahl erreicht wurde.

Das abschließende Zertifikat über die Absolvierung der gesamten Kursreihe erhalten Sie auf Anforderung und Nachweis von neun Bausteinen bei der LZKTh.

LZKTh Ansprechpartner

Frau Westphal
Tel. 0361 74 32-108
fb@lzkth.de
www.lzkth.de

KZVTh Ansprechpartner

Frau Kornmaul
Tel. 0361 67 67-127
annette.kornmaul@kzv-thueringen.de
www.kzvth.de



Inhalte

Zur Vorbereitung und Unterstützung auf dem Weg in die eigene Niederlassung möchten wir Ihnen in mindestens 9 Einzelkursen wichtige Inhalte zu den Themen Praxisgründung und Praxisführung anbieten.

Das Neue daran ist, dass Sie sich die Kursreihe nach Ihren eigenen Wünschen zusammenstellen können. Im Fortbildungsprogramm von Kammer und KZV werden Sie speziell gekennzeichnete Kurse finden, die Bestandteil der Kursreihe sind. Davon können Sie sich mind. 9 Kurse auswählen, um das abschließende Zertifikat zu erhalten.

Die Termine der einzelnen Kurse werden jährlich neu angeboten, sodass Sie fortlaufend in die Kursreihe einsteigen können.

Vorteile

- fundiertes Wissen zur Niederlassung
- Kontakt mit erfahrenen Kollegen im Kurs
- richtet sich an alle Interessierte, nicht nur an Assistenten
- keine zeitliche Bindung

Themen der Kursreihe

- 📍 BEMA-Schulung
- 📍 Existenzgründertag
- 📍 Vertragszahnärztetag
- 📍 Praxisführung (QM/Hygiene/Arbeitssicherheit/Gesundheitsschutz)
- 📍 GOZ-Abrechnung
- 📍 Personalführung
- 📍 Betriebswirtschaftliche Auswertung meiner Zahnarztpraxis
- 📍 Erfolgsfaktor Personal – Mitarbeiter sind die wichtigste Ressource meiner Praxis
- 📍 Praxismanagement

Mehr Informationen unter www.lzkth.de

Kursreihe „Die eigene Praxis – In der Niederlassung zum Erfolg“



Die Kursreihe wendet sich an alle, die sich neben ihrer zahnärztlichen Berufsausübung auch verstärkt mit der unternehmerischen Seite der Praxis beschäftigen wollen oder müssen. Dabei sollen Inhalte vermittelt werden, damit niedergelassene Kollegen/Innen ihre betriebswirtschaftlichen Kenntnisse erweitern oder auffrischen können. Daneben ist die Kursreihe auch für niederlassungswillige junge Kollegen/Innen geeignet, die sich auf die Selbständigkeit in eigener Praxis vorbereiten möchten. Die Kurse greifen verschiedene Themenkomplexe einer selbstbestimmten und patientenorientiert geführten Praxis unter Beachtung betriebswirtschaftlicher und rechtlicher Rahmenbedingungen auf.

Neu: Individuelle Onlin-Kurse **Betriebswirtschaft und Recht in der Zahnarztpraxis**

Ein Auszug der Themen dieser Kursreihe werden auch als zwei individuelle Online-Kurse in Kleingruppen angeboten. Stellen Sie sich Ihre 3 Themenschwerpunkte selbst zusammen. Unsere Referenten werden gezielt nur darauf eingehen.

Termine: 11.03.2026: Betriebswirtschaft | 18.03.2026: Recht

Inhalte Kurs 1

„Betriebswirtschaftliche Aspekte meiner Zahnarztpraxis“

Der Kurs bietet einen Gesamtüberblick über die betriebswirtschaftliche Seite des Unternehmens Zahnarztpraxis unter Berücksichtigung des Marktumfeldes. Er ist insbesondere für Berufseinsteiger und niedergelassene Kollegen/Innen geeignet, die sich in der „Mitte“ ihres Berufslebens befinden.

- Entscheidungsgründe für eine Niederlassung
- Berufliche und persönliche Standortbestimmung
- Wirtschaftliche Rahmendaten
- Standortfaktoren
- Formen der Berufsausübung
- Neugründung
- Übernahme
- Einstieg
- Finanzierungsmöglichkeiten/Förderprogramme
- Wirtschafts-/Geschäftsplan/Investitionsplan
- Steuern und Abgaben

Referenten

Peter Ahnert, Erfurt; Sebastian Hoffmann, Stadtilm

Kursreihe „Die eigene Praxis – In der Niederlassung zum Erfolg“



Veranstaltungstermin

14:00 – 19:00 Uhr Durchführung als Online-Kurs

Inhalte Kurs 2

„Verträge und Vollmachten in meiner Praxis und privat“

Der Kurs vermittelt Inhalte zu den wesentlichen und notwendigen Verträgen und Vollmachten, die in der Praxis vorkommen und die privat sinnvoll erscheinen. Die Besonderheit des Kurses besteht darin, dass Vertragsgestaltungen und Vollmachten unter dem Aspekt einer praxisnahen Gestaltung unter Einbeziehung möglicher Fallgestaltungen besprochen werden sollen. Die Praxisinhaber sollen sensibilisiert werden, vertragliche Gestaltungen besser zu verstehen und zu hinterfragen.

- Praxisverträge
- Behandlungsvertrag
- Arbeitsverträge
- Mietvertrag
- Schweigepflicht, Aufklärungspflicht
- Erforderliche Versicherungen – Was ist notwendig?
- Gesellschafterverträge
- Vollmachten
- Versorgungswerk

Referenten

Peter Ahnert, Erfurt
Ass. jur. Michael Westphal, Erfurt

Veranstaltungstermin

14:00 – 19:00 Uhr Durchführung als Online-Kurs

Kursreihe „Die eigene Praxis – In der Niederlassung zum Erfolg“



Inhalte Kurs 3

„Erfolgsfaktor Personal – Mitarbeiter sind die wichtigste Ressource meiner Praxis“

Der Kurs richtet sich vorwiegend an Arbeitgeber und niederlassungswillige Kollegen/Innen. Er soll Inhalte vermitteln, die den Zahnarzt in die Lage versetzen, seine Arbeitgeberfunktion und Personalführungskompetenz in dem sich stark ändernden Arbeitsmarktumfeld zu hinterfragen und anzupassen. Auf alle wesentlichen Punkte eines guten Personalmanagements soll eingegangen werden

1. Mitarbeiterführung

- Einführung
- Teamstruktur
- Organigramm/Stellenbeschreibung
- Planung und Vorbereitung von Personalgesprächen
- Vorbereitung einer Betriebsversammlung/Mitarbeiterberatung
- Sicherung des zukünftigen Mitarbeiterstammes

2. Psychologische Aspekte im menschlichen Miteinander

- Arbeitspsychologie
- Motivation
- Delegation
- Personalentwicklung

3. Fürsorgepflicht des Arbeitgebers in der Zahnarztpraxis

- Angebote für Arbeitnehmer hinsichtlich:
 - Geld
 - Gesundheitsvorsorge
 - Betriebliche Altersvorsorge

Referenten

Peter Ahnert, Erfurt
 Sebastian Hoffmann, Stadtilm
 Janine Mantey, Erfurt
 Ronny Schleising, Grammetal

Kurse

Fr **16.01.**

→ ZÄ + ZFA

260001

Halitosis – das Tabuthema: Einführung der Mundgeruchsprechstunde



Sona Alkozei, Bruchhausen-Vilsen

- Professionelle Therapiekonzepte: Wie, was, womit?
- Mundgeruch und warum wir die richtigen Ansprechpartner sind.
- Ursachen: Wie, wo und wodurch?
- Ätiologie des Mundgeruchs:
Wie spreche ich meine Patienten auf das Problem an?
- Diagnose und Differentialdiagnostik:
Wie wird Atemluft richtig und professionell diagnostiziert?
- Zungendiagnostik und -therapie: Neues Gebiet der Prophylaxe
- Zungenbürsten, Pasten & Co. Endlich raus aus dem Produkte Labyrinth
- Halitosis Therapie – Professional und Home Care
- Wie kann man erfolgreich Mundgeruch behandeln?
- Unterstützung der Therapien durch die neuesten Produkte
- Marketing: Konzepte, Einführung, Umsetzung

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 230,00 €

ZFA: 215,00 €

Fortbildungspunkte

7

Termin

Freitag

16.01.26

13:00 – 19:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt



online buchen:

[www.lzkth.de/
kurs260001](http://www.lzkth.de/kurs260001)

260002

Schwerpunkt tief zerstörter Zahn: (Wie) retten oder extrahieren? Hands-on-Kurs

Dr. Jan Bebring, Hamburg



Teil 1 – Tief zerstörte Zähne, und jetzt? Retten oder raus?

Zähne richtig retten mit modernen Komposit-Techniken, durch Extrusion oder Kronen-Verlängerung

Du stehst vor einem Zahn, der komplett kaputt ist – zu tief zerstört, zu wenig Substanz, zu viel Risiko? Keine Sorge bitte! In diesem Workshop zeigen wir dir, wie du genau solche Zähne richtig einschätzt, clever behandelst oder bewusst ziehst, um langfristig gute Ergebnisse zu erzielen.

Du lernst Techniken, die du direkt im Alltag brauchst:

- Moderne Komposit-Techniken bei tiefsten subgingivalen Defekten
- (PBE und DME)
- Magnetische Extrusion
- Chirurgische Kronenverlängerung

Teil 2 – Geh endlich raus! Zähne sicher ziehen, Alveolen klug versorgen, Komplikationen vermeiden – Dein Basics- und Updatekurs für den Praxisalltag

Was erwartet dich?

Wir zeigen dir die Basics und Updates rund um:

- Atraumatische Zahnentfernung – für entspannte Patient:innen und stressfreies Arbeiten
- Einfache und atraumatische Osteotomien
- Alveolen-Management gegen Komplikationen einfallende Weichgewebe
- Komplikations-Prophylaxe und -management



online buchen:
[www.lzkth.de/
kurs260002](http://www.lzkth.de/kurs260002)

Termin

Freitag	16.01.2026	14:00 – 19:00 Uhr
Samstag	17.01.2026	09:00 – 16:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
 „Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 545,00 €

Fortbildungspunkte

15

Sa **17.01.**

→ ZÄ + ZFA

260003

PAR Seminar – Konzepte, Klassifikation, Umsätze*Sona Alkozei, Bruchhausen-Vilsen*

Erfahren Sie den systematischen Ablauf und den Inhalt der PAR & UPT Behandlungen.

Schwerpunkt ist der Recall bei parodontal erkrankten Patienten unter Berücksichtigung der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse und PAR Nomenklatur.

- Patienten-Check-up – Anamnese
- Erfolgreiche Therapiekonzepte
- PAR Vor- und Nachbehandlung
- Recall-Intervalle festlegen
- Die Recall-Stunde: Aufbau und Ablauf
- PZR und PAR Konzepte für Ihre Praxis
- Individuelle Patienteninstruktion
- Produktunterscheidung
- Motivations- und Beratungsgespräche
- Reevaluations-Befund
- Unterstützende Parodontitistherapie (UPT)
- Abrechnen: Umsätze für die Praxis
- Der aufgeklärte PAR-Patient
- Austausch unter Profis

Nach dem Kurs sind Sie sicherer bei der optimalen Betreuung Ihrer PAR-Patienten!

Teilnehmerzahl

16

Kursgebühr

ZÄ: 250,00 €

ZFA: 230,00 €

Fortbildungspunkte

7

Termin

Samstag

17.01.2026

09:00 – 15:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

**online buchen:**

[www.lzkth.de/
kurs260003](http://www.lzkth.de/kurs260003)

260004

Fachkenntnisse für Laserschutzbeauftragte*Toralf Koch, Erfurt*

Die Fachkenntnisse für Laserschutzbeauftragte sind durch die erfolgreiche Teilnahme an einem Lehrgang nachzuweisen und durch regelmäßige Fortbildungen (die TROS Laserstrahlung präzisiert dies auf mindestens alle 5 Jahre) auf dem aktuellen Stand zu halten (OStrV § 5 Absatz 2).

Dies fordert auch der Grundsatz 303-005 der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung.

- Aktuelle rechtliche Grundlagen und Regeln der Technik
- Aufgaben und Verantwortung des Laserschutzbeauftragten
- Physikalische Eigenschaften und biologische Wirkungen des Lasers
- Gefährdungsbeurteilung und Schutzmaßnahmen in der Praxis



online buchen:
[www.lzkth.de/
 kurs260004](http://www.lzkth.de/kurs260004)

Termin

Samstag 17.01.2026 09:00 – 15:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
 „Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 300,00 €

Fortbildungspunkte

8

Mi **21.01.**

→ ZÄ + ZFA

260005

**Kursreihe – Kenntnisaktualisierung in Hygiene,
Aufbereitung und Arbeitsschutz
Teil 2: Medizinprodukt und die validierte Aufbereitung**



Toralf Koch, Erfurt

- Gesetzliche Grundlagen: Medizinproduktegesetz, Medizinproduktebetriebsverordnung, MDR (Medical Device Regulation-Europäische Medizinprodukteverordnung)
- Klassifizierung von Medizinprodukten
- Die richtige Aufbereitung – Anforderungen an Verfahren und Geräte
- Validierung – das Konzept der LZKTh

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 140,00 €

ZFA: 125,00 €

Fortbildungspunkte

5

Termin

Mittwoch

21.01.2026

14:00 – 18:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt



online buchen:

[www.lzkth.de/
kurs260005](http://www.lzkth.de/kurs260005)

264001

**@kademie digital – Zahnmedizin am Mittwochabend:
Wurzelkaries – Die Rache der Zahnerhaltung
und Parodontologie**

Univ.-Prof. Dr. med. dent. Roland Frankenberger, Marburg



Wir erhalten Zähne immer länger – und irgendwann kommt die gefürchtete Wurzelkaries und macht innerhalb kurzer Zeit alles kaputt. Wer kennt das nicht?

Dieses Seminar beschäftigt sich mit Ätiologie, Prävention und Therapie der Wurzelkaries vor dem Hintergrund des einzigen Lehrstuhls in Deutschland zu Wurzelkariesforschung.

Erörtere Fragen:

- Was ist wichtig bei der Diagnostik und Anamnese?
- Welche Präventionsstrategie ist am besten?
- Was ist realistisch?
- Wie sieht ein roter Faden in der Therapie aus?
- Welche Tricks gibt es zur Restauration?



online buchen:
[www.lzkth.de/
kurs264001](http://www.lzkth.de/kurs264001)

Termin

Mittwoch 21.01.2026 17:00–19:30 Uhr

Veranstaltungsort

online

Teilnehmerzahl

50

Kursgebühr

ZÄ: 125,00 €

Fortbildungspunkte

3

Pharmakologie einmal anders!*Dr. med. Catherine Kempf, Pullach***Medikation mit Präzision – Besonderheiten der Arzneimittel von und für die Patienten in der Zahnarztpraxis**

Die Konsequenzen aus der „Medikamenten – Einnahme, -Anwendung oder Verordnung“ in der Zahnarztpraxis sind nicht nur bei älteren Patienten vielfältig, sondern insbesondere auch bei Jüngeren überraschend.

Medikamente von den Patienten:

Die Arzneimittel, die der Patient „mitbringt“, verraten viel über dessen Erkrankungen. Ebenso können sie Ursache für unerwünschte Arzneimittelwirkungen sein, die die orale Gesundheit einschränken oder zahnmedizinische Therapien beeinflussen.

Des Weiteren müssen sie dem Behandelnden bekannt sein, um unnötige Wechselwirkungen vermeiden zu können. Denn tatsächlich gibt es, wenn auch selten, sogar lebensbedrohliche Wechselwirkungen mit den in der Zahnarztpraxis üblichen Arzneimitteln, wie Lokalanästhesie mit Vasokonstriktor, Antibiose und Schmerzmedikation.

Medikamente für die Patienten:

Arzneimittel, die der Zahnarzt anwendet, empfiehlt und verordnet, können bedeutsame Komplikationen bis zu lebensbedrohlichen Zwischenfällen hervorrufen, wenn deren Kontraindikationen nicht beachtet werden. Diese Kontraindikationen bestehen unabhängig vom Thema Wechselwirkungen und betreffen viele Risikopatienten, z. B. NSAR-Gabe bei Herzinsuffizienten-, oder Herzinfarkt-Patienten. Auch Dosierungsfehler und vernachlässigte Anwendungserklärungen sind ein unterschätztes Problem mit möglicherweise relevanten Nebenwirkungen.

Wenn Sie die Lebensqualität und -zeit Ihrer Patienten nicht gefährden, sondern erhalten und verbessern wollen, dann lohnt es sich, sich mit der Medikation rund um Ihre Patienten zu beschäftigen. Am besten gleich mit Tipps und Fachinformationen, praxisnah und klar in diesem Seminar!

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 195,00 €

Fortbildungspunkte

5

Termin

Freitag

23.01.2026

13:00 – 17:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

**online buchen:**

[www.lzkth.de/
kurs260006](http://www.lzkth.de/kurs260006)

260202

Curriculum Endodontologie | Kurs 2, Klasse 13 Endodontie I – Chemo-mechanische Aufbereitung

Dr. Henning Babnemann, Wiesbaden



- Anatomie des Wurzelkanalsystems
- Intrakoronale Diagnostik mit Lupe oder OPMi
- Planung des endodontischen Vorgehens anhand der diagnostischen Unterlagen
- Präparation von Zugangskavität (Ausdehnung, geradliniger Zugang, spezielle rotierende Instrumente, Ultraschallinstrumente)
- Gleitpfad (Bedeutung, Techniken der Erschließung)
- Bestimmung der Arbeitslänge
- Röntgenaufnahmen im Behandlungsverlauf
- Grundlegende manuelle Aufbereitungstechniken
- WKA-Rotierende Systeme und Aufbereitungstechniken
- Fehler bei der Aufbereitung und deren Vermeidung, Management

**Kurs mit Arbeitsplatzmikroskopen und praktischen Übungen
 an extrahierten Zähnen und Fallbesprechung**

Kurse



online buchen:
[www.lzkth.de/
 kurs260202](http://www.lzkth.de/kurs260202)

Termin

Freitag	23.01.2026	14:00 – 19:00 Uhr
Samstag	24.01.2026	09:00 – 16:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
 „Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

Teilnehmerzahl

16

Kursgebühr

ZÄ: 700,00 €

Fortbildungspunkte

15

Sa **24.01.**

→ Zahnärzte

260007

Der kardiale Risikopatient*Dr. med. Catherine Kempf, Pullach***Risiko reduzieren! Komplikationen vermeiden!**

Das ist die Herausforderung bei der Behandlung Ihrer kardialen Risiko-Patienten. Wichtig, da ca. die Hälfte aller Notarzteinsätze in der Zahnarztpraxis auf kardiologische Notfälle zurückzuführen ist.

- Anamnese
- Herzinsuffizienz
- typische „Herz“-Erkrankungen
- Schrittmacher, Defi
- Herzklappen
- typische Herzmedikamente
- Medikation
- praktische Übungen

Mit Herz und Verstand – nehmen Sie die Herzkranken an die Hand!
Werden Sie aktiv und schenken Sie nicht nur den Zähnen, sondern auch Ihren Patienten/Patientinnen Lebensqualität und -zeit!

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 295,00 €

Fortbildungspunkte

7

Termin

Samstag

24.01.2026

09:00 – 15:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

**online buchen:**

[www.lzkth.de/
kurs260007](http://www.lzkth.de/kurs260007)

260008

Fit in die Prüfung – Prophylaxe auch ein Thema für die Auszubildenden?!

Claudia Loesche, Nordhausen



Prophylaxe – Startschuss für ein zukünftiges Tätigkeitsfeld

- Auffrischung theoretischer Grundlagen und deren Verknüpfung mit der Praxis
- Umsetzung der professionellen Individualprophylaxe: Wie, womit und warum?
- Kinderprophylaxe vs. Erwachsenenprophylaxe: Worauf kommt es an?
- Wie geht Patientenaufklärung beim Thema Karies und Parodontitis?
- Worin besteht der Zusammenhang zwischen Rauchen, Diabetes und Parodontitis?
- verschiedene praktische Übungen und Patientenfälle mit klinischen Bildern dienen auch der Prüfungsvorbereitung



online buchen:
www.lzktth.de/kurs260008

Termin

Mittwoch 28.01.2026 13:00 – 17:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie „Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZFA: 100,00 €

Fortbildungspunkte

Mi **28.01.**

→ Zahnärzte

260009

Mundschleimhauterkrankungen und Speicheldrüsenerkrankungen



Prof. Dr. Dr. Stefan Schultze-Mosgau, Jena

- Klinische Symptomatik von Schleimhauterkrankungen (allgemeine Symptome, spezielle Symptome, Leitsymptome)
- Lichen, Leukoplakie, Zeichen von Allgemeinerkrankungen, Materialunverträglichkeiten, Reaktion auf Medikamente, Pilzkrankungen usw.
- Strukturblogische Grundlagen (lokale, allgemeine Genese)
- Diagnostik und Anamnese
- Therapie (keine Therapie, chirurgische Therapie, medikamentöse Therapie, Überweisung usw.)
- Therapie bei Patienten mit besonderen gesundheitlichen Risiken, Epidemiologie
- Abrechnung, betriebswirtschaftliche Aspekte
- Klinische Syptomatik von Speicheldrüsenerkrankungen
- Entzündungen, Tumore, Zeichen von Allgemeinerkrankungen, Reaktion auf Medikamente usw.

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 220,00 €

Fortbildungspunkte

7

Termin

Mittwoch

28.01.2026

14:00 – 19:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt



online buchen:

[www.lzkth.de/
kurs260009](http://www.lzkth.de/kurs260009)

260010

Abrechnung – Jetzt mal richtig!**Modul 1***Irmgard Marischler, Bogen*
**Modul 1: Abrechnung, Abdingung und freie Vertragsgestaltung
von außervertraglichen Leistungen beim GKV- und PKV-Patienten**

In diesem Seminar werden ästhetische Leistungen wie Bleaching, PZR, Zahnschmuck, Veneers, DAR-Füllungen und Zahnverbreiterungen, PA-Rezessionsdeckung und Weichgewebemanagement in der Implantatchirurgie erläutert und anhand von Fallbeispielen die korrekte Abdingung und Abrechnung erläutert und geübt.

- Grenze zwischen gesetzlichem Anspruch und Mehrkostenberechnung
- Auszug aus den GOZ-Paragraphen
- Korrekte Auslegung des zahnärztlichen Gebührenrechts
- Dokumentation
- Behandlungsvereinbarungen: Aufklärung, Gestaltung, Argumentation
- Fallbeispiele:
 - Dentinadhäsive Füllungen
 - Zahnformkorrekturen
 - Endodontie
 - Ästhetische Korrekturen
 - Professionelle Zahnreinigung
 - Rezessionsdeckungen (PA-chirurgische Leistungen)
 - Biologische Breite, chirurgische Kronenverlängerung
 - Restaurationen



online buchen:
[www.lzkth.de/
kurs260010](http://www.lzkth.de/kurs260010)

Termin

Freitag 30.01.2026 14:00 – 19:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
 „Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 190,00 €

ZFA: 175,00 €

Fortbildungspunkte

7

Fr **30.01.**
 Sa **31.01.**
 → ZFA + ZMF

260011

Prophylaxe – ganz gezielt! **Theorie und Praxis**



Angelika Frenzel, Lichtenau

Aus der Praxis für die Praxis

Dieser Workshop vermittelt praxisnah die Integration und konzeptionelle Umsetzung einer gezielten, individuellen und effektiven Individualprophylaxe in den täglichen Praxisablauf.

Einerseits soll dieser Kurs Update und Erfahrungsaustausch sein und andererseits moderne Therapie- und Behandlungskonzepte vorstellen.

Hierbei stehen auch moderne Instrumente, Geräte und Materialien im Blickpunkt. So wird die vorhandene Fachkompetenz vertieft und erweitert, welche für die Betreuung der einzelnen Patientengruppen mit ihren individuellen und speziellen Anforderungen erforderlich ist.

Im praktischen Kurs am Samstag sollen die Teilnehmerinnen die erlernten Prophylaxekonzepte für spezielle Patientengruppen, wie z. B. PA-, Implantat- und Kariesrisikopatienten, anwenden lernen und in die Praxis umsetzen.

- Übungen am Phantomkopf, Schweinekiefer und Übungsmodell
- Risiko- und zielgruppenorientierte Prophylaxekonzepte vorstellen und praktisch umsetzen
- Instrumente, Geräte und Hilfsmittel zielgerichtet und sicher einsetzen
- Kollegialer Erfahrungsaustausch

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZFA: 400,00 €

Fortbildungspunkte

Termin

Freitag	30.01.2026	13:00 – 18:00 Uhr
Samstag	31.01.2026	09:00 – 16:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
 „Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt



online buchen:

[www.lzkth.de/
kurs260011](http://www.lzkth.de/kurs260011)

30.01. Fr
31.01. Sa

260705

Quer- oder Wiedereinsteiger ←

**Crashkurs für Quer- oder Wiedereinsteiger
 als Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r | Kurs 5, Klasse 6
 Grundlagen der Abrechnung BEMA/GOZ**

Annett Berl, Plaue



5. Grundlagen der Abrechnung BEMA/GOZ

- Grundwissen BEMA
- Grundwissen Festzuschüsse/GOZ



online buchen:
[www.lzkth.de/
 kurs260705](http://www.lzkth.de/kurs260705)

Termin

Freitag	30.01.2026	13:00 – 18:00 Uhr
Samstag	31.01.2026	09:00 – 14:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
 „Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

Teilnehmerzahl

17

Kursgebühr

380,00 €

Fortbildungspunkte

Sa **31.01.**

→ ZÄ + ZFA

260012

Reparaturen und Wiederherstellungen von Zahnersatz der Befundklassen 6 und 7



Irmgard Marischler, Bogen

FZ 6.2/6.3 Regelversorgung oder gleichartig?! Was, wie, wann?

Jeden Tag tritt dieses Phänomen in unseren Praxen auf. Es beginnt schon bei den einfachsten Entscheidungen, gebogene oder gegossene Retention, Rückenschutzplatte vestibulär, vollverblendet mit der richtigen Zuordnung der Befundklasse 6, Berechnung nach BEMA, GOZ Labor BEL II oder BEB, Regelversorgung, gleichartige Versorgung, Reparatur ohne Festzuschuss?

Dieses Intensivseminar zur korrekten Zuordnung und Berechnung der Befundklasse 6, Reparaturen und Wiederherstellungen von Suprakonstruktionen, soll Sie mit den Neuerungen, Kommentierungen und der zugehörigen Abrechnung im Detail vertraut machen.

- Rechtliche Grundlagen
- Gewährleistung und Wirtschaftlichkeit
- Reparaturen/Wiederherstellung Befundklasse 6
- Kombinierbarkeit der Befunde
- Reparaturen/Wiederherstellung Suprakonstruktion Befundklasse 7.3, 7.4 und 7.7
- Zuordnung Regelversorgung, gleichartige Versorgung
- Reparaturen ohne Festzuschuss
- Verordnungskonforme Berechnung dieser Leistungen BEMA/GOZ
- Chairside Leistungen
- Laborauftrag
- Berechnung der Laborleistung nach BEL II/BEB
- Erstellung Eigenlaborrechnung/Kontrolle Fremdlaborrechnung

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 250,00 €

ZFA: 235,00 €

Fortbildungspunkte

7

Termin

Samstag

31.01.2026

09:00 – 15:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt



online buchen:

[www.lzkth.de/
kurs260012](http://www.lzkth.de/kurs260012)

260014

Zahnärztliche Therapie und Komplikationsmanagement bei neuer Antikoagulantien-Therapie

Prof. Dr. Dr. Stefan Schultze-Mosgau, Jena



- Biologischer Hintergrund des Wirkprinzips neuer Antikoagulantien
- Planung und Indikationsstellung von Zahnentfernungen und dentoalveolärer Chirurgie bei Patienten mit neuen Antikoagulantien
- Was muss der chirurgisch tätige Zahnarzt wissen?
- Welche Informationen braucht der behandelnde Hausarzt?
- Präoperative Abklärung und Einstellung der Gerinnungswerte mit dem behandelnden Hausarzt
- Operatives Vorgehen und intraoperative lokal hämostyptische Maßnahmen
- Perioperative Medikationseinstellung
- Was mache ich bei Nachblutungen? – Therapie bei Nachblutungen
- Entscheidungsfindung mit den Kursteilnehmern anhand von exemplarischen Fallbeispielen



online buchen:
[www.lzkth.de/
kurs260014](http://www.lzkth.de/kurs260014)

Termin

Mittwoch

04.02.2026

14:00 – 19:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 220,00 €

Fortbildungspunkte

6

Fr **06.02.**

→ ZÄ + ZFA

260015

Startklar für die Kinder- und Jugendprophylaxe?*Birgit Thiele-Scheipers, Altenbeken*

- Befundaufnahme (PI, TST, BOP, PSI) – Diagnose – Therapieverlauf
- Moderne individuelle Praxiskonzepte!
- Schwangerschaftsprophylaxe
- Risiko Frühgeburt: Parodontale Erkrankungen in der Schwangerschaft
- FU-Untersuchungen
- Kinderprophylaxe ab 0 in der Praxis
- Frühzeitiger Milchzahnverlust – KFO vorprogrammiert?
- Kindesvernachlässigung bei mangelnder Fürsorge der Mundhygiene im Kleinkindalter
- Wirksame, altersgerechte Mundhygienemittel
- Gruppenprophylaxe
- IP1, IP2, IP4, IP5 Ablauf und Inhalt
- Fluoridierungsprogramme
- Gesprächsführungen mit Eltern und Kommunikation in allen Altersgruppen
- Aufbau und Ablauf eines individuellen Prophylaxekonzeptes
- Karies- und Erosionsvermeidung! Wie? Warum?
- Zahngesunde Ernährungsgrundlagen
- Buchvorstellungen für verschiedene Altersgruppen
- Compliance Patient
- Abrechnungsmöglichkeiten

Teilnehmerzahl

18

Kursgebühr

ZÄ: 210,00 €

ZFA: 190,00 €

Fortbildungspunkte

6

Termin

Freitag

06.02.2026

13:00 – 18:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
 „Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

**online buchen:**

[www.lzkth.de/
kurs260015](http://www.lzkth.de/kurs260015)

260016

PA – Alles neu!**Basiskurs – Die aktuelle PA-Richtlinie mit neuer Klassifikation, Formularwesen und Abrechnungsbestimmungen in Thüringen***Dr. med. dent. Knut Karst, Erfurt***Basiskurs: PA – Alles neu!**

Die aktuelle PA-Richtlinie mit neuer Klassifikation, Formularwesen und Abrechnungsbestimmungen in Thüringen.

Ab 1. Juli 2021 gilt die neue Richtlinie zur systematischen Behandlung von Parodontitis und anderen Parodontalerkrankungen bei gesetzlich Krankenversicherten.

Die Richtlinie legt die Befundung des Patienten nach Stadium und Grad der Erkrankung fest. Ungenaue Diagnosen wie „aggressive Parodontitis“ oder „chronische Parodontitis“ gehören damit der Vergangenheit an. Aus dem Stadium und dem Grad der Parodontitis leiten sich Therapiebedarf und Häufigkeit einer anschließenden Unterstützenden Parodontistherapie (UPT) und Nachsorge ab. Für die Diagnose ist deshalb auch die sichere Anwendung der seit 2018 geltenden wissenschaftlichen Klassifikation in der Parodontologie erforderlich.

Dieser Kurs gibt einen detaillierten Überblick zu Neuerungen und Anwendung der neuen Parodontitis-Klassifikation. Untersetzt wird dieses mit Klassifikationsübungen an Patientenfällen, Formularwesen und Abrechnungsbestimmungen in Thüringen.



online buchen:
[www.lzkth.de/
 kurs260016](http://www.lzkth.de/kurs260016)

Termin

Freitag 06.02.2026 15:00 – 18:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
 „Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 140,00 €

ZFA: 125,00 €

Fortbildungspunkte

4

Sa **07.02.**

→ ZÄ + ZFA

260018

Vulnerable Patienten in der Parodontitisbehandlung*Birgit Thiele-Scheipers, Altenbeken*

Patientinnen und Patienten mit Pflegegrad oder Eingliederungshilfe benötigen eine professionelle Betreuung in der Zahnarztpraxis, zu Hause und im Pflegeheim. Sie brauchen ein engmaschiges Recallsystem, einen erhöhten Zeitaufwand und intensive Zuwendung.

- Vulnerable Patienten-Betreuung in der Praxis, in Senioren- 'Pflegeheimen und häuslicher Umgebung
- Erläuterung zum Pflegegrad und Eingliederungshilfe
- Kommunikationsknigge – Grundsätze eines guten Gespräches
- Individuelle Prophylaxe-Konzepte
- Mundhygieneunterweisung, Softchemo- /Chemo-Prävention
- Präventive zahnärztliche Leistungen nach 174a, 174b richtig abrechnen und dokumentieren
- Parodontitisbehandlung
- Ablauf, Leistungsinhalt, Abrechnung, Formulare der modifizierten Behandlungsstrecke, Leistungszugang UPT (Unterstützende Parodontistherapie)

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 285,00 €

ZFA: 270,00 €

Fortbildungspunkte

8

Termin

Samstag

07.02.2026

09:00 – 16:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

**online buchen:**

[www.lzkth.de/
kurs260018](http://www.lzkth.de/kurs260018)

260019

Rücken- und Nackentraining für das Praxisteam*Dietlinde Beerbom, Stadthagen*

Beschwerden im Zusammenhang mit dem Muskel-Skelett-System sind zur Zeit die häufigste Ursache für Arbeitsunfähigkeit. Lassen Sie es erst gar nicht so weit kommen!

In Zusammenarbeit mit einer Zahnärztin habe ich die besonderen Herausforderungen für den Rücken und insbesondere für den Nacken analysiert und ein entsprechendes Programm zur gezielten Prävention entwickelt.

Wir beschäftigen uns in diesem Kurs mit den theoretischen Grundlagen, bevor ich mit Ihnen Übungen durchführe, die Sie größtenteils in Ihren Arbeitsalltag integrieren können, so dass ein möglichst hoher Alltagstransfer gewährleistet wird und das erworbene Wissen nicht in der Schublade verschwindet.

Besonderen Augenmerk richten wir auf den Nacken. Darüber hinaus beschäftigen wir uns mit diversen Möglichkeiten, was Sie im täglichen Leben tun können, um Ihren Rücken zu stärken, Ihre Muskulatur zu entspannen und Haltungsfehler zu korrigieren.



online buchen:
[www.lzkth.de/
 kurs260019](http://www.lzkth.de/kurs260019)

Termin

Samstag

07.02.2026

09:00 – 14:30 Uhr

Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
 „Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 220,00 €

ZFA: 200,00 €

Fortbildungspunkte

7

Sa **07.02.**

→ ZÄ + ZFA

260122

**Abrechnung von A – Z für Berufseinsteiger, -umsteiger
und Wiedereinsteiger | Kurs 2***Josephine Sauerwein, Erfurt***Grundwissen BEMA Teil 5 – Festzuschüsse und GOZ**

- Teil 1 – Abrechnung von Einzelkronen, festsitzendem Zahnersatz und Reparaturen am konventionellen Zahnersatz
- Individuelle Befundsituation und Festzuschuss
- Regelversorgung, gleich- und andersartiger Zahnersatz
- Sichere Anwendung von BEMA und GOZ
- Praxisrelevante Übungen für einen gekonnten Umgang mit den Gebührenordnungen und eine sichere Patientenberatung

Kurs 3 am Samstag, 21.03.2026, 09:00 – 15:00 Uhr**Teilnehmerzahl**

15

Kursgebühr

ZÄ: 200,00 €

ZFA: 185,00 €

Fortbildungspunkte

7

Termin

Samstag

07.02.2026

09:00 – 15:00 Uhr

VeranstaltungsortLandeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt**online buchen:**[www.lzkth.de/
kurs260122](http://www.lzkth.de/kurs260122)

264002

**@kademie digital – Zahnmedizin am Mittwochabend:
„Parodontitistherapie mit oder ohne Antibiotika?“**

Univ.-Prof. Dr. Peter Eickholz, Frankfurt/Main



Mikrobielle Resistenzen gegen antimikrobielle Wirkstoffe nehmen in beängstigender Geschwindigkeit zu. Werden wir zukünftig wieder hilflos zusehen müssen, wie Patienten an bakteriellen Infektionen sterben? Worum liegt das und dürfen wir zukünftig überhaupt noch Antibiotika in der Zahnmedizin verwenden? Wie kann die Zunahme mikrobieller Resistenzen eingedämmt werden?

In den meisten Fällen kann Parodontitis erfolgreich durch die mechanische Beseitigung der bakteriellen Beläge behandelt werden: täglich individuell supragingival durch den Patienten und regelmäßig professionell supra- und subgingival durch den Zahnarzt und sein Team. Bei manchen besonders früh beginnenden bzw. weit fortgeschrittenen Formen der Parodontitis (Parodontitis generalisiert Stadium III, IV) reicht die mechanische Therapie aber manchmal nicht aus. Welche Patienten profitieren am meisten von adjuvanter systemischer Antibiotikagabe? In welchen Fällen können lokale Antibiotika helfen?



online buchen:
[www.lzkth.de/
kurs264002](http://www.lzkth.de/kurs264002)

Termin

Mittwoch

25.02.2026

17:00 – 19:30 Uhr

Veranstaltungsort

online

Teilnehmerzahl

50

Kursgebühr

ZÄ: 125,00 €

Fortbildungspunkte

3

Fr **27.02.**

→ ZÄ + ZFA

260021

Dental English: At the Rezeption*Sabine Nemec, Langenselbold***Your English Makes You Foxdevilswild?**

Surprise, surprise – plötzlich steht der internationale Patient vor einem und jetzt heißt es Englisch sprechen. Aber: Wie vereinbaren Sie einen Termin ohne den Patienten zu einem Date einzuladen? Wie fragen Sie nach Zahnschmerzen und nicht nach Nadeln? Wie sprechen Sie Zahnschmerz aus, damit nicht Tiere verstanden werden?

In diesem interaktiven und humorigen Workshop können Sie Ihre englische Sprachkompetenz für den Alltag in der Zahnarztpraxis mit den passenden Begriffen und Sätzen auffrischen.

- Termine vereinbaren
- Anmeldung und Anamnesebogen
- Abrechnung
- Röntgen
- Hilfreiche Service-Sätze
- Medikation
- Zahnschmerzen & Co.

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 225,00 €

ZFA: 205,00 €

Fortbildungspunkte

7

Termin

Freitag

27.02.2026

13:30 – 18:30 Uhr

Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

**online buchen:**

[www.lzkth.de/
kurs260021](http://www.lzkth.de/kurs260021)

27.02. Fr

260706

Quer- oder Wiedereinsteiger ←

**Crashkurs für Quer- oder Wiedereinsteiger
als Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r | Kurs 6, Klasse 6
Hygiene und QM**

Toralf Koch, Erfurt

- Grundlagen der Praxishygiene
- Organisatorische Voraussetzungen
- Räumliche Voraussetzungen
- Gerätetechnische Voraussetzungen
- Arbeitsanweisungen für die Aufbereitung
- Einführung in das Zahnärztliche Qualitätsmanagementsystem

Kurse



online buchen:
[www.lzkth.de/
kurs260706](http://www.lzkth.de/kurs260706)

Termin

Freitag 27.02.2026 13:00 – 18:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

Teilnehmerzahl

17

Kursgebühr

195,00 €

Fortbildungspunkte

Sa **28.02.**

→ ZÄ + ZFA

260022

Stress, Schlafstörungen, Depressionen, Burnout – komplexes Anti-Stress-Management positiv erleben



Birgit Schnack-Iorio, Hegne
Francesco Iorio, Hegne



- Das bewährte dreidimensionale Anti-Stressmodell nach Prof. Schnack (Strategien gegen allgemeinen, peripheren und zentralen Stress)
- Die neurophysiologisch begründete Vagus-Meditation nach Prof. Schnack
- Die Kraft der Rituale zur Stressreduzierung im Alltag
- Eigene Stressoren erkennen
- Kognitive Umstrukturierung bei negativen Gedanken
- Eigene Werte in den Alltag integrieren
- Zeitmanagement im Arbeitsalltag nach der inneren Uhr
- Vorbild Natur und das analoge Erlebnis im digitalen Zeitalter

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 310,00 €

ZFA: 290,00 €

Fortbildungspunkte

8

Termin

Samstag

28.02.

09:00 – 16:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt



online buchen:

[www.lzkth.de/
kurs260022](http://www.lzkth.de/kurs260022)

28.02. Sa

Azubi ←

260023

Fortbildung für Auszubildende Fit in die Prüfung – Abrechnung BEMA und GOZ

Annett Berl, Plaue



- Festigung Grundwissen BEMA
- Übungen für einen sicheren Umgang der Anwendung der Abrechnungsbestimmungen im Praxisalltag
- Ein Kassenpatient wird zum Privatpatienten, was ist zu beachten?
- Festigung Grundwissen GOZ
- Praxisrelevante Übungen in Vorbereitung auf die schriftliche Abschlussprüfung

Kurse



online buchen:
[www.lzktth.de/
kurs260023](http://www.lzktth.de/kurs260023)

Termin

Samstag 28.02.2026 09:00 – 16:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZFA: 140,00 €

Fortbildungspunkte

Sa **28.02.**

→ Zahnärzte

260024

Akupressur und Akupunktur für Zahnärzte – Verständnis und Therapie für Problempatienten



Dr. med. dent. Hans Ulrich Markert, Leipzig

In diesem Kurs erfahren Sie, wie Sie und Ihr Team die kleinen und großen Krisen im Praxisalltag besser bewältigen können.

- Beklopfen von Akupunkturpunkten als wirksame Technik zur Angstreduktion (Stressabbau durch Energiebalance)
- Empfehlungen für Akupressur zur Stärkung des Immunsystems (Reflexpunkte stimulieren)
- Akupunktur in der Behandlung von akutem und chronischen Schmerz (Schmerzen z.B. nach Füllungen oder Eingliedern von ZE)
- Neue Möglichkeiten der Lymph- und Immunmodulation mit Hilfe von Akupressur oder Akupunktur
- Würgerez beseitigen (praktische Demonstration und Anwendung)
- Diagnostische und therapeutische Nutzung der Mund- und Ohrakupunktur (z.B. Regulation der Statik, der Muskelspannung der Kaumuskulatur)
- Demonstrationen und praktische Übungen
- Fallbeispiele, auch von Ihren mitgebrachten Patientenunterlagen

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 315,00 €

Fortbildungspunkte

9

Termin

Samstag

28.02.2026

09:00 – 16:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt



online buchen:

[www.lzkth.de/
kurs260024](http://www.lzkth.de/kurs260024)

260025

**Kursreihe – Kenntnisaktualisierung in Hygiene,
Aufbereitung und Arbeitsschutz**

Teil 3: Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz – der Mitarbeiter

Toralf Koch, Erfurt



- Gesetzliche Grundlagen: Arbeitsschutzgesetz, Arbeitssicherheitsgesetz, Mutterschutz, Jugendarbeitsschutz, Chemikaliengesetz, Strahlenschutzgesetz, Strahlenschutzverordnung, Betriebssicherheitsverordnung, Gefahrstoffverordnung, Arbeitsstättenverordnungen, Unfallverhütungsvorschriften, technische Regeln
- Gefährdungsbeurteilungen
- Betriebliche Unterweisungen
- Persönliche Schutzausrüstung
- Arbeitsmedizinische Vorsorge
- Elektrische Anlagen und Betriebsmittel
- Arbeitsmittel
- Brandschutz, Brandbekämpfung



online buchen:
[www.lzkth.de/
kurs260025](http://www.lzkth.de/kurs260025)

Termin

Mittwoch 04.03.2026 14:00 – 18:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 140,00 €

ZFA: 125,00 €

Fortbildungspunkte

5

Mi **04.03.**

→ Azubi

260026

Fortbildung für Auszubildende

Die zahnärztliche Chirurgie – fit in der Assistenz



Marlen Hinz, Bremsnitz

- Einblicke in die zahnärztliche Chirurgie
- Ablauf einer chirurgischen Behandlung von A–Z
- Praktische Übungen – Vorbereiten eines chirurgischen Eingriffs
- Der Kurs ist eine optimale Prüfungsvorbereitung für die Abschlussprüfung zur Thematik Chirurgie

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZFA: 90,00 €

Fortbildungspunkte

Termin

Mittwoch

04.03.2026

14:00 – 17:30 Uhr

Veranstaltungsort

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt



online buchen:

[www.lzkth.de/
kurs260026](http://www.lzkth.de/kurs260026)

260027

Traumatologie im Milch- und Wechselgebiss*PD Dr. med. dent. Susann Hertel, Dresden*

Schwerpunkte der Fortbildungsveranstaltung sind die Diagnostik und Therapie von Zahnunfällen gemäß der 2023 aktualisierten Leitlinie zur dentalen Traumatologie. Insbesondere werden klinische Charakteristika von Fraktur- und Dislokationsverletzungen im Milch- und jugendlich bleibenden Gebiss aufgezeigt und anhand von klinischen Fällen praxisnah vermittelt.

Im Fokus der Fortbildung stehen Maßnahmen zur suffizienten Erstversorgung als Voraussetzung für gute Prognosen der verletzten Zähne. Zudem werden mögliche Komplikationen und langfristige Unfallfolgen anhand von klinischen Fällen demonstriert und Optionen zur Prävention von Zahnunfällen aufgezeigt.



online buchen:
www.lzkth.de/kurs260027

Termin

Freitag 06.03.2026 13:00 – 18:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
 „Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 230,00 €

Fortbildungspunkte

6

Fr **06.03.**

→ ZÄ + ZFA

260028

Fit für die Schienenabrechnung mit FAL-Begleitleistungen*Irmgard Marischler, Bogen*

Immer mehr Patienten leiden unter Funktionsstörungen des cranio-mandibulären Systems. Hier setzen Funktionsanalyse, Funktions- und Schienentherapie an. Auf Grundlage der Analyse können Funktionsstörungen im Bereich der Kiefergelenke, der Muskulatur und der Okklusion diagnostiziert und therapiert werden. Wo liegen die Grenzen zwischen der Behandlung nach GKV und privater Gebührenordnung?

Nutzen Sie dieses Intensivseminar, um Ihre Kenntnisse im Bereich der HKP-Erstellung, Abrechnung neuer Leistungen und Gebührennummern aufzufrischen und zu erweitern.

Anhand von Fallbeispielen werden die Möglichkeiten der korrekten Abrechnung bei Kassen- und Privatpatienten erläutert, um Ihnen somit Hilfestellung für Ihre tägliche Arbeit zu bieten.

- Funktionsanalyse und -therapie
- Schienentherapie: Kieferbruch-Richtlinien und Positionen nach BEMA und Berechnung nach GOZ
- Berechnung der Laborkosten nach BEL II/BEB

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 190,00 €

ZFA: 175,00 €

Fortbildungspunkte

7

Termin

Freitag

06.03.2026

14:00 – 19:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

**online buchen:**

[www.lzkth.de/
kurs260028](http://www.lzkth.de/kurs260028)

260030

Abrechnung – Jetzt mal richtig!**Modul 2***Irmgard Marischler, Bogen***Modul 2: Abrechnung Implantologie und Implantatprothetik**

In diesem Seminar werden die rechtlichen Grundlagen der GKV und PKV, die einzelnen Gebührenpositionen nach BEMA und GOZ sowie die Möglichkeit der freien Vereinbarung in der GKV mittels entsprechender Formulare erläutert und anhand konkreter Fallbeispiele systematisch dargestellt.

- Gesetzliche Grundlagen, Indikationen
- Aufklärung und Beratung des Patienten
- Rechtssichere Vereinbarungen und Formulare
- Implantologische Leistungen und Begleitleistungen aus der GOZ und der GOÄ
- Möglichkeiten der analogen Berechnung von neuen Leistungen
- Berechnung von Materialkosten und Ersatz von Auslagen
- Hybridversorgung
- Befundklasse 7 mit Fallbeispielen



online buchen:
[www.lzktth.de/
 kurs260030](http://www.lzktth.de/kurs260030)

Termin

Samstag

07.03.2026

09:00 – 15:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
 „Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 195,00 €

ZFA: 180,00 €

Fortbildungspunkte

7

Sa **07.03.**

→ ZÄ + ZFA

260031

Individualprophylaxe vom Kleinkind bis zum Erwachsenen*Jana Brandt, Sangerhausen***Prophylaxe und FU – das Programm der GKV und die Umsetzung bei privat versicherten Patienten**

In diesem Seminar erwartet Sie ein umfassender Einblick in die Versorgung der jüngsten Patienten aus Sicht der GKV. Beginnend mit FU 1 a, b, c und FLA, FuPr über FU 2 mit FLA und IP1, IP2, IP4 sowie IP5.

Diese Vorsorgeprogramme erfordern eine gute Dokumentation und Organisation, gleichzeitig bieten sie ein umfassendes Programm ab dem 6. Lebensmonat bis zum vollendeten 18. Lebensjahr.

Für privatversicherte Patienten ist die Leistungsabrechnung etwas anders. Vergleichbare Positionen gibt es nicht, in diesem Seminar werden Ihnen die Optionen der GOZ/GOÄ im Vergleich zum BEMA vorgestellt. Sie bekommen eine umfassende Lösung für die Möglichkeiten der privaten Abrechnung nach GOZ/GOÄ und erarbeiten gemeinsam Strategien für Ihre Planung und Abrechnung.

Ergänzend zur Sachleistung können Sie zusätzliche Leistungen aus GOZ/GOÄ für GKV-Patienten vereinbaren. Sie erfahren, welche Leistungen möglich sind, welche Verträge erforderlich sind und warum dies gemäß Patientenrechtegesetz zum Inhalt der Aufklärung gehört.

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 280,00 €

ZFA: 260,00 €

Fortbildungspunkte

8

Termin

Samstag

07.03.2026

09:00 – 16:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

**online buchen:**

[www.lzkth.de/
kurs260031](http://www.lzkth.de/kurs260031)

11.03. Mi

Zahnärzte ←

264003

**@kademie digital – Praxisführung:
Betriebswirtschaft**

Peter Abnert, Erfurt

Sebastian Hoffmann, Stadtilm

- Niederlassung Vor-/ und Nachteile aus BW-Sicht-
- BWA lesen und ableiten
- Finanzierung/Kauf/ Leasing Vor- und Nachteile
- Finanz- und Liquiditätsplanung nicht nur für Gründer

Interessenten können sich aus den genannten Vorschlägen 3 Themen auswählen oder ein Wunschthema formulieren.



Kurse



online buchen:
[www.lzkth.de/
kurs264003](http://www.lzkth.de/kurs264003)

Termin

Mittwoch

11.03.2026

17:00 – 18:30 Uhr

Veranstaltungsort

online

Teilnehmerzahl

50

Kursgebühr

ZÄ: 90,00 €

Fortbildungspunkte

3

Fr **13.03.**

→ ZÄ + ZFA

260033

Sich sicher fühlen!**Deeskalation und praktische Selbstverteidigung***Stephan Kays, Dresden*

Allein in der Praxis, Unwohlsein und Angst ...

Wie gehe ich damit um und was kann ich für meine eigene Sicherheit tun?

- Grundlagen der Kommunikation
- Eskalationsstufen
- Rechtsfragen um Notwehr/Notstand
- Möglichkeiten und Grenzen
- Eigenschutz/Selbstverteidigung
- Praxistraining und Fallbeispiele

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 185,00 €

ZFA: 170,00 €

Fortbildungspunkte

6

Termin

Freitag

13.03.2026

14:00–18:30 Uhr

VeranstaltungsortLandeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt**online buchen:**[www.lzkth.de/
kurs260033](http://www.lzkth.de/kurs260033)

260034

Fortbildung für Auszubildende Fit in die Prüfung – Assistenz in der Endodontie

Azubi ←

Dr. med. dent. Barbara Kurtz, Walschleben



Assistenz in der Endodontie

- Allgemeine Begriffserklärung und Abläufe
- Instrumentenkunde und Anwendung (ISO-Normen)
- Unterschiedliche Behandlungsfälle – Aufgaben der ZFA:
z. B. Pulpa punktförmig eröffnet (direkte Überkappung),
Ablauf Vite/Trep. (Unterschiede bei der Abrechnung von PKV oder GKV),
Pulpagangrän (akute apikale Ostitis oder chronische apikale Ostitis),
WKB der Milchzähne, geplante WKB bei periapikaler Ostitis
- Wann ist Röntgen nötig? (vorher, Mess, WF, Kontrolle)



online buchen:
[www.lzkth.de/
kurs260034](http://www.lzkth.de/kurs260034)

Termin

Freitag 13.03.2026 14:00 – 18:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZFA: 90,00 €

Fortbildungspunkte

Fr **13.03.**
 Sa **14.03.**
 → Zahnärzte

260203

Curriculum Endodontologie | Kurs 3, Klasse 13 Endodontie II – Desinfektion und Obturation von Wurzelkanalsystemen



Dr. med. dent. Tomas Lang, Essen

- Mikrobiologie in der Endodontie
- Irrigation, Spülprotokoll, zu beachtende Wechselwirkungen
- Aktivierung von Spüllösungen
- Desinfektion mit physikalischen Methoden
- Medikamentöse Einlagen und temporärer Verschluss
- Wurzelkanalfüllung: Masterpoint und apikale Kontrolle
- Dipping Technik mit Guttaperchat und Apical Plug mit MTA
- Perforationsverschluss mit MTA
- Sealer: wann konventionell, wann mit Calcium-Silikat
- Voraussetzungen zur Wurzelkanalfüllung
- Materialien (Guttapercha, Sealer: Bedeutung der physikalischen Eigenschaften)
- Verschiedene Fülltechniken und deren Indikation und Wertung (Einstift, laterale Kondensation, Carrier, vert. Kondensation), (2 Methoden vertieft)

Praktische Übungen an extrahierten Zähnen und Fallbesprechung

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 580,00 €

Fortbildungspunkte

15

Termin

Freitag

13.03.2026

14:00 – 19:00 Uhr

Samstag

14.03.2026

09:00 – 16:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
 „Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt



online buchen:

[www.lzkth.de/
kurs260203](http://www.lzkth.de/kurs260203)

260036

Notfallkurs für das Praxisteam*Dr. med. Michael Walther, Meiningen***Notfallkurs für das Praxisteam**

- Darstellung allgemeiner und spezifischer Notfallsituationen in der zahnärztlichen Praxis
- Notfallsituationen – rechtliche Grundlagen
- Erkennen von lebensbedrohlichen Notfällen sowie die Besprechung von Basismaßnahmen zur Wiederbelebung
- Praxis-Notfallset – Empfehlungen zum Inhalt/Umgang

Praktische Übungen zur cardio-pulmonalen Reanimation am Modell

- Lagerung
- Freihalten der Atemwege
- diverse Beatmungsformen
- Herzdruckmassage
- IV-Zugänge

Hinweis:**Praxisnotfallkoffer kann zur Durchsicht mitgebracht werden!**

online buchen:
[www.lzktth.de/
 kurs260036](http://www.lzktth.de/kurs260036)

Termin

Mittwoch 18.03.2026 15:00 – 18:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
 „Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 145,00 €

ZFA: 130,00 €

Fortbildungspunkte

5

Mi **18.03.**

→ Zahnärzte

260902

Kursreihe – AltersZahnMedizin | Kurs 2

Betreuungs- und Praxiskonzepte



Dr. Elmar Ludwig, Ulm

- Hilfsmittel, Geräte und Checklisten für den Einsatz in der Häuslichkeit
- Einsatz mobiler Einheiten zur Behandlung versus Krankentransport
- Schluckstörungen erkennen und Aspiration vermeiden
- Prävention & PAR in der Praxis und in der aufsuchenden Betreuung
- Kooperationsvertrag: Praktische Umsetzung und Abläufe
- Materialien zur Information, Beratung und Schulung
- Fallpräsentationen und -diskussionen

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 180,00 €

Fortbildungspunkte

5

Termin

Mittwoch

18.03.2026

14:00 – 18:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt



online buchen:

[www.lzkth.de/
kurs260902](http://www.lzkth.de/kurs260902)

264033

@kademie digital – Praxisführung: Recht*Ass. jur. Michael Westphal, Erfurt*

- Aktuelles zum Arbeitsvertrag
- Gefährdungsbeurteilung, Mutterschutz und Still-Beschäftigungsverbot
- Arbeitszeiterfassung
- Gesetzliche und vertragliche Regelungen zum Urlaub – Verfall und Abgeltung
- Vertragliche Vereinbarungen und betriebliche Übung
- Abmahnung und Kündigung – vom Entschluss zur Zustellung
- Regelungen zum Betriebsübergang bei Verkauf einer ZAP

Interessenten können sich aus den genannten Vorschlägen 3 Themen auswählen oder ein Wunschthema formulieren.



online buchen:
[www.lzkth.de/
 kurs264033](http://www.lzkth.de/kurs264033)

Termin

Mittwoch

18.03.2026

17:00 – 18:15 Uhr

Veranstaltungsort

online

Teilnehmerzahl

50

Kursgebühr

ZÄ: 90,00 €

Fortbildungspunkte

3

Do **19.03.**
Fr **20.03.**
Sa **21.03.**
→ ZFA

260038

Erwerb und Auffrischung der Kenntnisse im Strahlenschutz für ZFA und MFA



Dr. med. dent. Anne Bauersachs, Rödental
Jana Horn, Erfurt
Ass. jur. Michael Westphal, Erfurt

Kurs mit theoretischer und praktischer Prüfung

- Physikalische Grundlagen
- Zahnmedizinische Gerätekunde und Röntgenaufnahmetechnik
- Strahlenschutz des Patienten und des Personals
- Organisation des Strahlenschutzes
- Praxis der Qualitätssicherung
- Rechtsvorschriften, Richtlinien und Empfehlungen
- Einstelltechniken üben am Phantomkopf



Nach erfolgreicher Prüfung erhalten Sie eine

Bescheinigung über die Kenntnisse im Strahlenschutz.

Diese ist **5 Jahre gültig** und muss innerhalb von diesem Zeitraum durch eine Aktualisierung verlängert werden.

Teilnahmevoraussetzung:

abgeschlossene medizinische Ausbildung

Teilnehmerzahl

20

Kursgebühr

ZFA: 560,00 €

Fortbildungspunkte

Termin

Donnerstag	19.03.2026	09:00 – 17:00 Uhr
Freitag	20.03.2026	09:00 – 18:00 Uhr
Samstag	21.03.2026	09:00 – 16:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt



online buchen:

[www.lzkth.de/
kurs260038](http://www.lzkth.de/kurs260038)

260039

Die Arbeitshaltung für das Team – Intensivtraining Abhalte-, Absaugtechnik

Manuela Capellaro, Waltenhofen



Ihr Patient hat es bequem, Sie auch?

70% aller Assistenzkräfte und Behandler leiden unter Rückenproblemen! Die häufigsten Fehlhaltungen sind u.a. das Abspreizen der Oberarme, die gekrümmte Wirbelsäule, der zur Seite geneigte Kopf und die fehlende Abstützung. Auf längere Sicht kann das Ihre Gesundheit gefährden und vor allem zu bleibenden Schäden führen, wie z.B. schmerzhaftes, muskuläre Verspannungen, Kopfschmerzen, Tinnitus, Taubheitsgefühle oder Hüftgelenksbeschwerden.

In diesem intensiven, individuellen und praktischen Training an Behandlungsstühlen und Phantomköpfen erfahren Sie mehr über:

- die richtige Lagerung der Patienten („Fallstricke“ umgehen)
- ergonomisch korrekte Sitzpositionen (im Zusammenspiel mit der Assistenz)
- direkte und falls notwendig indirekte Sicht
- die korrekte Abhalte- und Absaugtechnik in der Assistenz (4-Hand-Technik)
- Intensivtraining: viele praktische Übungen mit Korrekturen in allen Quadranten und vielen Tipps aus dem Praxisalltag
- Systematisches Instrumentieren (Instrumentenwechsel durch die Assistenz – Erleichterung für den Behandelnden)

Durch die Umsetzung dieser Punkte ist ein weitgehend direkter Blick und Zugriff zu allen Zahnflächen in allen Quadranten gewährleistet. Hierfür müssen falsche Gewohnheiten verlernt und durch wiederholtes Training eine optimale Arbeitshaltung erlernt werden.

Teilnahme im Team erwünscht 1 ZA + 2 ZFA



online buchen:
[www.lzkth.de/
kurs260039](http://www.lzkth.de/kurs260039)

Termin

Freitag 20.03.2026 13:00–19:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

Teilnehmerzahl

14

Kursgebühr

ZÄ: 270,00 €
ZFA: 250,00 €

Fortbildungspunkte
8

Sa **21.03.**

→ ZÄ + ZFA

260123

**Abrechnung von A – Z für Berufseinsteiger,
-umsteiger und Wiedereinsteiger
Kurs 3**



Josephine Sauerwein, Erfurt

Grundwissen BEMA Teil 5 – Festzuschüsse und GOZ

Teil 2 – Abrechnung von abnehmbarem Zahnersatz, Kombinationsversorgung, Totalprothetik, Wiederherstellungsmaßnahmen, Neuanfertigung von Suprakonstruktionen

- Sichere Zuordnung der Festzuschüsse für jede Befundsituation
- BEMA und GOZ für die Regel-, gleich- und andersartige Versorgung
- Praktische Übungen auch ohne Software für einen besseren Überblick im Gesetzes- und Verordnungsdickicht
- Rechtssichere Patientenvereinbarungen

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 200,00 €

ZFA: 185,00 €

Fortbildungspunkte

7

Termin

Samstag

21.03.2026

09:00 – 15:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt



online buchen:

[www.lzkth.de/
kurs260123](http://www.lzkth.de/kurs260123)

25.03. Mi

ZÄ + ZFA ←

260041

**Kursreihe – Kenntnisaktualisierung in Hygiene,
Aufbereitung und Arbeitsschutz**
Teil 1: Praxishygiene und Infektionsschutz – der Patient

Toralf Koch, Erfurt

- Gesetzliche Grundlagen: Infektionsschutzgesetz, Arzneimittelgesetz, Patientenrechtegesetz, Sozialgesetzbuch V, Thüringer medizinische Hygieneverordnung
- Wasser in der Zahnarztpraxis
- Entsorgung
- Wäsche
- Hände und Handschuhe
- KRINKO/RKI
- Hygieneplan und Leitfaden des DAHZ/BZÄK



online buchen:
[www.lzkth.de/
kurs260041](http://www.lzkth.de/kurs260041)

Termin

Mittwoch 25.03.2026 14:00 – 18:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
 „Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 140,00 €

ZFA: 125,00 €

Fortbildungspunkte

5

Fr **27.03.**

→ Zahnärzte

260043

Der endodontisch behandelte Zahn in der zahnärztlichen Prothetik



Prof. Dr. med. dent. Torsten Mundt, Greifswald

Mit der Einführung verbesserter Adhäsiv- und Kompositsysteme sowie neuer Wurzelstifte in die Zahnheilkunde wurde der konventionelle Stiftstumpfaufbau in den letzten Jahren vermehrt in Frage gestellt.

Die Bemühungen um eine immer längere Haltbarkeit der Zähne und ihre Einbeziehung in hochwertige prothetische Versorgungen führen zu einem wiederkehrenden Diskussionsbedarf über endodontische Zähne als prothetische Pfeiler und den richtigen Einsatz von Wurzelkanalstiftsystemen.

Dieser Vortrag behandelt die Eignung endodontisch behandelter Zähne, die Indikation für eine Stiftverankerung des Aufbaus im Wurzelkanal, Vor- und Nachteile direkter und indirekter (gegossen, Keramik) Aufbauten und die Verarbeitung der Stiftsysteme.

Praktische Erfahrungen, das Statement der DGZMK und wissenschaftliche Untersuchungen sollen mit Ihnen diskutiert werden.

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 190,00 €

Fortbildungspunkte

5

Termin

Freitag

27.03.2026

14:00 – 18:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt



online buchen:

[www.lzkth.de/
kurs260043](http://www.lzkth.de/kurs260043)

27.03. Fr

ZÄ + ZFA ←

260044

**Endlich in der Unterstützenden Parodontistherapie –
und nun?****Fortgeschrittenenkurs***Dr. med. dent. Knut Karst, Erfurt*

- Leistungsinhalte und Abrechnungsbestimmungen der neuen UPT-Leistungen (Unterstützende Parodontistherapie)
- Abgrenzung zwischen BEMA und GOZ
- Organisation der UPT-Intervalle und Folgetermine
- Vom Kalendertertiaal – über das UPT-Jahr – bis zur Frequenz und Anzahl der Sitzungen

Kurs mit Hinweisen zur Praxisorganisation, Delegation und Patientenführung – für eine erfolgreiche Etablierung der UPT in den Praxisbetrieb.



online buchen:
[www.lzktk.de/
 kurs260044](http://www.lzktk.de/kurs260044)

Termin

Freitag 27.03.2026 15:00 – 18:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
 „Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 140,00 €

ZFA: 125,00 €

Fortbildungspunkte

4

Sa **28.03.**

→ Zahnärzte

260045

Prothetische Konzepte bei Freundsituationen und stark reduziertem Restgebiss



Prof. Dr. med. dent. Torsten Mundt, Greifswald

Die zahnmedizinische Prothetik ist so interessant, aber mitunter eine Herausforderung, da es in der Regel verschiedene Versorgungsmöglichkeiten bei fehlenden Seitenzähnen oder bei nur noch wenigen Restzähnen gibt. Dieses Seminar soll Ihnen Grundlagen bei der Planung, Diagnostik und Versorgung für diese Gebissituationen vermitteln.

- Versorgungskonzepte Freundsituation – Belassen, Extensionsbrücke, herausnehmbar, Implantate – Grundsätze Diagnostik, Planung, Therapie, Nachsorge
- Versorgungskonzepte stark reduziertes Restgebiss: Einschätzung Pfeilerwertigkeit, Verankerungselemente, Pfeilerermehrung mit Implantaten, Prothesendesign aus funktioneller, parodontaler und ästhetischer Sicht
- Nachsorge
- Planungsübungen für beide Lückengebissituationen

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 350,00 €

Fortbildungspunkte

9

Termin

Samstag

28.03.2026

09:00 – 16:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt



online buchen:

[www.lzkth.de/
kurs260045](http://www.lzkth.de/kurs260045)

260046

Die Rezeption – Das Herz der Praxis

Brigitte Kühn, Tutzing



Sie haben es in der Hand. Mit gezielter Planung, Organisation und Kontrolle bringen Sie Ruhe in den hektischen Praxisalltag. Üben Sie erfolgreiches Organisieren und festigen Sie damit Ihre Patientenbeziehungen!

Organisation

- Selbstorganisation – was mache ich wie und warum?
- Stimmen Praxisstruktur und Abläufe?
- Ist die Dokumentation nachvollziehbar für jeden im Team?
- Wie nutzen Sie das Qualitätsmanagement?
- Sind die Checklisten und Arbeitsplatzbeschreibungen alltagstauglich?

Kommunikation

- Das Einmaleins der Telefonkommunikation
- Aktuelle Informationen gehen in alle Praxisbereiche
- Teamgespräche sind sachlich und produktiv

Zeitmanagement

- so wird terminieren optimaler
- Zeit sparen muss nicht weh tun
- Termine sind kein Diktat, sondern eine Vereinbarung
- der „schwierige Patient“ – eine Herausforderung



online buchen:
[www.lzkth.de/
 kurs260046](http://www.lzkth.de/kurs260046)

Termin

Samstag 28.03.2026 09:00 – 15:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
 „Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZFA: 270,00 €

Fortbildungspunkte

Komposite trifft Keramikveneers – Faszination ästhetischer, chairside gefertigter direkter und indirekter Veneers



Dr. med. dent. Wolfram Olschowsky, Unstrut-Hainich

Wie können die gestiegenen ästhetischen Erwartungen unserer Patienten erfüllt und übertroffen werden? Anhand unterschiedlicher Patientenfälle aus der täglichen Praxis werden Step by Step alle Behandlungsschritte zur ästhetischen Frontzahnversorgung detailliert erläutert und in einem kurzweiligen Tagesworkshop mit umfangreichen Praxistipps versehen.

Jeder Kollege hat die Gelegenheit, sich von der Einfachheit und ästhetischen Brillanz des Systems bei einem Hands-on Training zu überzeugen. Besondere Berücksichtigung finden die Individualisierungsmöglichkeiten in Multicolor-Technik.

- direkte Veneerrekonstruktion
- benötigte Instrumente und deren effektiver Einsatz
- Materialien und Techniken, die das adhäsive Einsetzen der Veneers erleichtern
- Verhinderung des Verfärbens von Einsetzmaterialien
- Kofferdam conditio sine qua non?
- Bondingsysteme – einfach immer gut
- mögliche Komplikationen und Misserfolge und deren Verhinderung
- Präparationstechniken für Veneers, Fehler, Fallen, Tipps und Tricks

Direkte Veneers kommen bei größeren Defekten im Frontzahnbereich zur Anwendung, wenn eine mit hohem Trainingsaufwand in Multicolor-Technik geschichtete Kompositfüllung nicht das vom Patienten gewünschte ästhetische Resultat liefert. Bei gewünschter leichter Stellungskorrektur und Lückenveränderungen, zum Beispiel ein Diastema schließen, bietet die Veneertechnik eine gute schonende Alternative.

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 300,00 €

Fortbildungspunkte

9

Termin

Samstag

28.03.2026

09:00 – 16:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie „Adolph Witzel“, Barbarossa Hof 16, 99092 Erfurt



online buchen:

www.lzkth.de/kurs260047

22.04. Mi

ZÄ + ZFA ←

260048

**Kursreihe – Kenntnisaktualisierung in Hygiene,
Aufbereitung und Arbeitsschutz**

Teil 2: Medizinprodukt und die validierte Aufbereitung

Toralf Koch, Erfurt



- Gesetzliche Grundlagen: Medizinproduktegesetz, Medizinproduktebetriebsverordnung, MDR (Medical Device Regulation – Europäische Medizinprodukteverordnung)
- Klassifizierung von Medizinprodukten
- Die richtige Aufbereitung – Anforderungen an Verfahren und Geräte
- Validierung – das Konzept der LZKTh



online buchen:
[www.lzkth.de/
kurs260048](http://www.lzkth.de/kurs260048)

Termin

Mittwoch 22.04.2026 14:00 – 18:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 140,00 €

ZFA: 125,00 €

Fortbildungspunkte

5

Mi **22.04.**

→ ZÄ + ZFA

260049

Befähigung zum Brandschutzhelfer*Weimarer Brandschutz-Technik, Weimar***Theoretische Inhalte:**

- Ausbildung nach § 10 ArbSchG und ASR A2.2
- Grundzüge des Brandschutzes
- Betriebliche Brandschutzorganisation
- Funktion und Wirkungsweise von Feuerlöscheinrichtungen
- Gefahren durch Brände
- Verhalten im Brandfall

Praktische Inhalte:

- Handhabung und realitätsnahe Übung mit Feuerlöscheinrichtungen

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 130,00 €

ZFA: 115,00 €

Fortbildungspunkte

3

Termin

Mittwoch

22.04.2026

14:00 – 16:30 Uhr

Veranstaltungsort

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
 „Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

**online buchen:**

[www.lzkth.de/
kurs260049](http://www.lzkth.de/kurs260049)

260050

Sprechen ohne Worte: Körpersprache in der Zahnarztpraxis*Celina Schareck, Erfurt*

Wie wirke ich auf Patienten, Kollegen und Vorgesetzte - und was sagen Patienten, wenn sie gerade nicht sprechen können? Dieses Seminar macht nonverbale Kommunikation im Praxisalltag sichtbar und nutzbar. Wir schärfen die Selbstwahrnehmung (Haltung, Mimik, Gestik, Stimme, Distanzzonen) und trainieren die Wahrnehmung von Befindlichkeiten wie Schmerz, Angst oder aufkeimende Aggression - gerade in Situationen mit offenem Mund, Instrumenten und Zeitdruck. Ziel ist ein souveränes, ruhiges Auftreten sowie spürbar abgestimmtes Vorgehen im Miteinander.

- Wirkungskompass: Eigene Außenwirkung erkennen und gezielt steuern
- Mikro- und Makrosignale von Schmerz, Angst, Stress, Aggression frühzeitig erkennen
- Nonverbale Leitplanken: Blick, Atmung, Berührung, Gesten, Körperspannung
- Deeskalation ohne Worte: kurze Interventionen für heikle Momente
- Teamklarheit: Verständigung durch Signale im Assistenz- und Empfangsbereich
- Frontoffice-Scan: Nonverbale Hinweise beim Ankommen deuten und Prioritäten setzen



online buchen:
[www.lzkh.de/
 kurs260050](http://www.lzkh.de/kurs260050)

Termin

Freitag

24.04.2026

13:30 – 18:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
 „Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 190,00 €

ZFA: 170,00 €

Fortbildungspunkte

3

Fr **24.04.**

→ ZÄ + ZFA

260051

Einführung in die Hypnose und Kinderhypnose*Barbara Beckers-Lingener, Heinsberg*

Was ist Hypnose überhaupt? Kann ich sie im zahnärztlichen Kontext einsetzen, ohne dass es einen großen zeitlichen Mehraufwand bedeutet? Muss das Praxiskonzept umgestellt werden oder lässt sie sich einfach integrieren? Welchen Benefit hat diese zusätzliche Behandlungsmethode für Zahnärzt(in), Team und Patient? Wie fühlt sich Hypnose an und gibt es Grenzen Ihrer Anwendbarkeit?

Diese und mehr Fragen werden in diesem Einführungskurs beleuchtet. Es geht um das Kennenlernen und Begreifen der zahnärztlichen Hypnose als zusätzliche Möglichkeit, Patienten und ihre Kinder achtsam und effizient behandeln zu können. Hypnotische Kommunikation erleichtert jede Art der Gesprächsführung.

Trance und Hypnose sollen anhand von Übungen und Demonstrationen kennen gelernt werden.

Die verbale aber auch die nonverbale Hypnose wird mit ihren jeweiligen Einsatzmöglichkeiten erklärt und geübt, so dass schon am nächsten Arbeitstag die verschiedensten Techniken umgesetzt werden können. Abgerundet wird das Thema durch das Erarbeiten der verschiedenen Herangehensweisen an die unterschiedlichen Altersgruppen vom Kleinkind bis hin zum jungen Erwachsenen.

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 235,00 €

ZFA: 215,00 €

Fortbildungspunkte

6

Termin

Freitag

24.04.2026

14:00 – 19:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

**online buchen:**

[www.lzkth.de/
kurs260051](http://www.lzkth.de/kurs260051)

260052

Vom Apfel zur Karies – vom Smoothie zum Diabetes*Tatjana Herold, Coburg*

Alles, was wir zu uns nehmen, wirkt sich auf unsere Mundgesundheit und auf unsere Allgemeingesundheit aus. Zahlreiche Erkrankungen, wie z. B. Diabetes, Bluthochdruck und Osteoporose werden durch falsche Ernährung begünstigt. Nur durch kleine Umstellungen oder Ergänzungen zu unserer täglichen Essgewohnheit verbessert sich die Lebensqualität und man bleibt fit und vital.

Der Kurs vermittelt wissenschaftlich fundiertes Wissen, für alle, die den Patienten umfassend beraten oder selbst auf vielen Ebenen der Gesundheit profitieren wollen.

- Von Nährstoffen über Vitamine zur Mundgesundheit
- Wie wir Allgemeinerkrankungen durch unsere Ernährung positiv beeinflussen können
- Schlichte Ernährungstipps für den Alltag
- Antientzündliche Ernährung Unterstützung bei Parodontitis
- Zucker, Fruchtzucker und versteckte Zucker
- Essstörungen – Die Zähne decken auf
- Die richtige Kinderernährung zum Schutz vor Karies und späteren Erkrankungen
- Nahrungsmittelbedingte Zahndefekte und deren Therapie
- Fette und Öle – Einfluss auf die Gesundheit
- Mundhygiene; vor dem Essen oder nach dem Essen?
- Die Kraft von Kräutern und Gewürzen - ganz ohne Hokuspokus
- Sekundäre Pflanzenstoffe, Antioxidantien



online buchen:
[www.lzkth.de/
 kurs260052](http://www.lzkth.de/kurs260052)

Termin

Samstag

25.04.2026

09:00 – 15:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
 „Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 245,00 €

ZFA: 230,00 €

Fortbildungspunkte

7

Sa **25.04.**

→ ZÄ + ZFA

260053

Tipps und Tricks aus dem Werkzeugkasten der Kinderhypnose



Barbara Beckers-Lingener, Heinsberg

Die Behandlung von Kindern und ihren Zähnen erfordert Flexibilität, Erfahrung, fachliches Know How, Verständnis für die individuellen Bedürfnisse von Kind und Begleitperson und jede Menge Liebe zur Arbeit. Offene Sinne von Seiten des Behandlerteams sind die Grundvoraussetzung dafür, dass es sich aus dem imaginären Werkzeugkasten, die dem nächsten Behandlungsschritt entsprechende Intervention herausnimmt oder eine Neue findet.

Die Kenntnis von verbaler und nonverbaler hypnotischer Kommunikation hilft, die notwendigen Behandlungen mit kooperativen Kindern und Eltern durchzuführen.

In diesem Kurs stelle ich aus meinem langjährigen Erfahrungsschatz effektive Möglichkeiten vor, wie der Erstkontakt mit Kindern und ihren Eltern positiv gestaltet werden kann, wie das Heranführen an die Behandlung gelingt und wie dann die diversen kinderzahnärztlichen Interventionen erfolgreich durchgeführt werden können. Verbale Suggestionen und Methaphern ergänzen die herkömmlichen Techniken der Verhaltensführung. Vor allem die Techniken der nonverbalen Kommunikation sorgen für die notwendige Behandlungsbereitschaft des Kindes.

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 345,00 €

ZFA: 330,00 €

Fortbildungspunkte

9

Termin

Samstag

25.04.2026

09:00 – 17:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt



online buchen:

[www.lzkth.de/
kurs260053](http://www.lzkth.de/kurs260053)

25.04. Sa

Zahnärzte ←

260204

Curriculum Endodontologie | Kurs 4, Klasse 13

Postendodontische Versorgung

Prof. Dr. Michael Naumann, Stahnsdorf



- Bedeutung der koronalen Restauration für den langfristigen Erfolg
- Zeitpunkt der definitiven koronalen Restauration
- Restauration in Abhängigkeit vom Grad des koronalen Substanzverlustes
- Restaurationsmöglichkeiten bei großem Zerstörungsgrad der klinischen Krone (adhäsive Techniken)
- Stiftsysteme und deren Indikation
- Gesamtkonzepte prothetischer Rehabilitation mit endodontisch behandelten Zähnen (Pfeilerwertigkeit, Einbeziehung etc.)
- Bleaching
- Recall, Erfolgskontrolle und -bewertung
- Fallpräsentationen

Kurse



online buchen:
[www.lzkth.de/
 kurs260204](http://www.lzkth.de/kurs260204)

Termin

Samstag 25.04.2026 09:00–16:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
 „Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 290,00 €

Fortbildungspunkte

8

Mi **06.05.**

→ Zahnärzte

264005

**@kademie digital-Zahnmedizin am Mittwochabend:
„Regeneration bei Stadium IV Parodontitis-Zahnerhalt:
Was ist möglich“**



Dr. Christina Tietmann, Aachen

Pathologische Zahnwanderungen mit Dislokationen und Auffächerungen der verbliebenen Zähne verbunden mit ausgeprägtem Attachmentverlust und eingeschränkter Ästhetik, vertikale Knochendefekte, pathologische Hypermobilitäten, Bisskollaps, sekundäres okklusales Trauma und Kaudysfunktion stellen eine große Herausforderung bei der Therapie von Stadium IV Parodontitis dar. Eine alleinige parodontontologische Therapie ist bei Parodontitis Stadium IV nicht ausreichend, vielmehr sind aufgrund von pathologischer Zahnmigration (PTM) interdisziplinäre Therapiekonzepte von Parodontologie und Kieferorthopädie zum Zahnerhalt und zur Rekonstruktion von Funktion und Ästhetik gefragt. Dabei stellen sich Fragen wie: Wann kann kieferorthopädische Zahnbewegung nach Parodontitistherapie begonnen werden? Kann Kieferorthopädie auch nach regenerativer Parodontitistherapie erfolgen? Ist nur Multiband- oder auch Alignertherapie bei Parodontitispatienten möglich? Wie sieht die Langzeitprognose aus?

Im Rahmen des Vortrages werden die parodontologischen und kieferorthopädischen Aspekte einer systematischen interdisziplinären Therapie bei Parodontitis im Stadium IV vorgestellt und anhand von Patientenfällen diskutiert.

Teilnehmerzahl

50

Kursgebühr

ZÄ: 115,00 €

Fortbildungspunkte

3

Termin

Mittwoch

06.05.2026

17:00 – 19:00 Uhr

Veranstaltungsort

online



online buchen:

[www.lzkth.de/
kurs264005](http://www.lzkth.de/kurs264005)

~~08.05.~~ Fr~~09.05.~~

Zahnärzte ←

260301

Curriculum Parodontologie | Kurs 1, Klasse 22

Ätiopathogenese der Parodontitis und Grundlagen der Therapie

Prof. Dr. Ulrich Schlagenhauf, Würzburg

Verlegt auf den
09./10.10.2026!



- Anatomie und Strukturbiologie des Parodonts
- Grundlagen der Interaktion zwischen oralem Mikrobiom und Wirt
- aktuelle Modelle der Ätiologie und Pathogenese parodontaler Erkrankungen
- aktuelle Methoden parodontaler Diagnostik
- aktuelle Klassifikation parodontaler Erkrankungen
- Epidemiologie parodontaler Erkrankungen
- befundbasierte parodontale Behandlungsplanung und Prognoseeinschätzung
- Mundhygiene und professionelle parodontale Vorbehandlung
- nichtchirurgische antiinfektiöse Parodontaltherapie
- adjuvante therapeutische Maßnahmen (Antibiotika, Probiotika, Ernährungslenkung, Raucherentwöhnung, Stressabbau, Kontrolle systemischer Risikofaktoren im kollegialen Austausch mit dem Hausarzt)
- Kriterien zur Einschätzung des erzielten Therapieerfolgs und der Notwendigkeit invasiverer PAR-Therapie
- Kriterien für die Erstellung und Präsentation eigener Falldokumentationen zum interkollegialen Austausch innerhalb des Curriculums Parodontologie

Kurse



online buchen:
[www.lzkth.de/
kurs260301](http://www.lzkth.de/kurs260301)

Termin

Freitag	09.10.2026	14:00 – 19:00 Uhr
Samstag	10.10.2026	09:00 – 16:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

Teilnehmerzahl

16

Kursgebühr

ZÄ: 490,00 €

Fortbildungspunkte

15

Fr **05.06.**

→ ZÄ + ZMV

260057

Weniger Zettel, mehr Zeit: Künstliche Intelligenz (KI) für die Arbeitserleichterung in der Praxis – so digitalisieren clevere Teams ihre Verwaltung!



Dr. Marc Elstner, München

Sie möchten weniger Zeit mit Verwaltung verbringen und mehr Raum für das Wesentliche – Ihre Patienten? Dann ist dieser Workshop genau das Richtige für Sie!

Erleben Sie live, wie moderne KI-Tools wie ChatGPT Ihre Abläufe im Praxisalltag erleichtern können – von der Kommunikation über das Personalmanagement bis hin zur Abrechnung.

Wir zeigen Ihnen smarte Anwendungen, die Sie direkt einsetzen können – ohne IT-Studium, ohne Umwege. Ob automatisierte Texte, zeitsparende Telefonassistenten oder clevere Lösungen für das Mahnwesen: Dieser Workshop bringt frischen Wind in Ihre Praxisorganisation.

Perfekt für Praxisinhaber:innen, ZMV's und Praxismanagerinnen – praxisnah, verständlich und mit vielen Aha-Momenten. Und das Beste: Sie sammeln wertvolle Fortbildungspunkte und neue Ideen für Ihren Arbeitsalltag.

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 230,00 €

ZFA: 215,00 €

Fortbildungspunkte

6

Termin

Freitag

05.06.2026

13:30 – 18:30 Uhr

Veranstaltungsort

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie „Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt



online buchen:

[www.lzkth.de/
kurs260057](http://www.lzkth.de/kurs260057)

05.06. Fr
06.06. Sa
 ZFA ←

260058

Die professionelle Zahnreinigung als Basis eines prophylaxeorientierten Behandlungskonzeptes

Dr. med. dent. Karin Seidler, Ilmenau

Dr. med. dent. Torsten Pflaum, Jena



- Rolle der qualifizierten Mitarbeiterin
- Karies- und Parodontitisentstehung, Risikobewertung
- Diagnostik, Befunde, Mundhygieneinstruktion
- Die PZR – Step by step – PZR im Rahmen der allgemeinen Prophylaxe – PZR im Rahmen der Parodontitistherapie, Vorbehandlung, Erhaltungstherapie (UPT)
- Instrumente für die professionelle Zahnreinigung (PZR) – Handinstrumente – Rotierende Instrumente – Pulver-Wasserstrahl-Geräte – Ultraschallgeräte
- Praktische Übungen am Phantomkopf und Schweinekiefer mittels Ultraschallgeräten, Scalern, Kurettten
- Abrechnungshinweise

Kurse



online buchen:
[www.lzktk.de/
 kurs260058](http://www.lzktk.de/kurs260058)

Termin

Freitag	05.06.2026	14:00 – 19:00 Uhr
Samstag	06.06.2026	09:00 – 16:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
 „Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZFA: 420,00 €

Fortbildungspunkte

Mi **10.06.**

→ Team

260059

Notfallkurs für das Praxisteam*Dr. med. Michael Walther, Meiningen***Notfallkurs für das Praxisteam**

- Darstellung allgemeiner und spezifischer Notfallsituationen in der zahnärztlichen Praxis
- Notfallsituationen – rechtliche Grundlagen
- Erkennen von lebensbedrohlichen Notfällen sowie die Besprechung von Basismaßnahmen zur Wiederbelebung
- Praxis-Notfallset – Empfehlungen zum Inhalt/Umgang

Praktische Übungen zur cardio-pulmonalen Reanimation am Modell

- Lagerung
- Freihalten der Atemwege
- diverse Beatmungsformen
- Herzdruckmassage
- IV Zugänge

Hinweis:**Praxisnotfallkoffer kann zur Durchsicht mitgebracht werden!****Teilnehmerzahl**

15

Kursgebühr

ZÄ: 145,00 €

ZFA: 130,00 €

Fortbildungspunkte

5

Termin

Mittwoch

10.06.2026

15:00 – 18:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie „Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

**online buchen:**[www.lzkth.de/
kurs260059](http://www.lzkth.de/kurs260059)

10.06. Mi

Zahnärzte ←

264006

**@kademie digital-Zahnmedizin am Mittwochabend:
„Kreuzvernetzte Hyaluronsäure: Mythos oder echter
Gamechanger?“**

Prof. Dr. med. dent. Anton Friedmann, Witten



Die nichtchirurgische Parodontitistherapie ist das Fundament moderner Behandlungsstrategien und gewinnt durch neue Konzepte wie Clean & Seal weiter an Bedeutung.

Prof. Dr. Anton Friedmann zeigt in diesem Kurs praxisnah, wie die konsequente Biofilmkontrolle und der gezielte Einsatz von Hypochlorit und Hyaluronsäure die Regeneration fördern und chirurgische Eingriffe oftmals vermeiden lassen.

Anhand aktueller wissenschaftlicher Daten und klinischer Erfahrungen werden Indikationen, Grenzen sowie praktische Tipps für die erfolgreiche Integration in den Praxisalltag vermittelt - nicht zuletzt unter Einbeziehung der nicht-chirurgischen Periimplantitistherapie.

Kurse



online buchen:
[www.lzkth.de/
kurs264006](http://www.lzkth.de/kurs264006)

Termin

Mittwoch

10.06.2026

17:00 – 19:30Uhr

Veranstaltungsort

online

Teilnehmerzahl

50

Kursgebühr

ZÄ: 125,00 €

Fortbildungspunkte

3

Fr **12.06.**

→ ZÄ + ZFA

260060

Nicht überall wo „Praxisteam“ drauf steht, ist auch Team drin*Brigitte Kühn, Tutzing*

In Ihrer Praxis gibt es Profis, die ihre Arbeit schon seit vielen Jahren gut erledigen. Neulinge und Nachwuchs treffen aufeinander, müssen integriert, akzeptiert und erfolgreich eingearbeitet werden.

Kennen Sie Aussagen wie das haben wir schon immer so gemacht, wieso ändern, keine Zeit oder ähnliches. Abläufe und interne Schnittstellen gemeinsam zu meistern sind die tägliche Herausforderung. Nicht selten geraten Mitarbeiter aneinander, Konflikte entstehen.

Klare Praxisregeln im Team umsetzen - ein komplexes Unterfangen im stressigen Arbeitsalltag. Was vom Team zunächst womöglich als lästige zusätzliche Aufgabe erlebt worden ist, daraus soll eine gelungene gemeinsame Leistung werden.

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 270,00 €

ZFA: 270,00 €

Fortbildungspunkte

8

Termin

Freitag

12.06.2026

13:00 – 19:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

**online buchen:**

[www.lzkth.de/
kurs260060](http://www.lzkth.de/kurs260060)

260061

Abrechnung - Jetzt mal richtig!

Modul 3

Irmgard Marischler, Bogen



ZE - Korrekte Ab- und Berechnung von der Krone bis zum Teleskop unter Berücksichtigung der Befundklassen, Wiederherstellungen und Reparaturen (Befundklasse 6)

Nutzen Sie dieses Seminar, um die Kenntnisse im Bereich der HKP-Erstellung, Planung von Zahnersatzalternativen, Abrechnung der entsprechenden Gebührennummern und Leistungen zu erweitern. Anhand von Beispielen werden die Befundklassenerläutert und ihre Zuordnung in Regel-, gleichartiger und andersartiger Versorgung besprochen.

- Patientenaufklärung und Dokumentation
- Erstellung des Heil- und Kostenplanes
- Vereinbarung einer Privatbehandlung, Vergütungsvereinbarung
- Neue Interpretationen der Vertragspartner: Stellungnahmen KZBV und Clearingstelle
- Überblick-Änderungen der Festzuschuss- und Zahnersatz-Richtlinien
- Festzuschuss-Richtlinien des Gemeinsamen Bundesausschusses: Befundklassen
- Funktionsanalytische Leistungen im Zusammenhang mit Zahnersatz
- Unterscheidung zwischen Regel-, gleichartiger oder andersartiger Versorgung
- Problematik Mischfall
- Wiederherstellungen und Reparaturen (Befundklasse 6)



online buchen:
www.lzkth.de/kurs260061

Termin

Freitag 12.06.2026 14:00 – 19:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
 „Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 190,00 €

ZFA: 175,00 €

Fortbildungspunkte

7

Sa **13.06.**

→ ZÄ + ZFA

260062

Keine Leistungsbeschreibung in der GOZ/GOÄ? **Die Lösung: Analogberechnung! Was, wie, wann?**



Irmgard Marischler, Bogen

Sie haben eine Behandlung durchgeführt, aber es findet sich keine passende Gebührenposition, weder in der GOZ noch in der GOÄ. Was ist zu tun? Dieses Intensivseminar zur Analogberechnung mit der neuen GOZ soll Sie mit den Neuerungen und v. a. neuen Kommentierungen in der GOZ-Abrechnung im Detail vertraut machen und Kenntnisse vermitteln, wie auch in Zukunft eine optimale betriebswirtschaftliche Abrechnung gestaltet werden kann.

- Welche Leistungen können analog berechnet werden?
- Verordnungskonforme Berechnung dieser Leistungen
- Auswahl nach Art, Kosten- und Zeitaufwand gleichwertigen Leistungen
- Dokumentation – Das A und O für eine korrekte Analogabrechnung
- Wie vermeide ich Honorarverluste?
- Angemessene analoge Berechnung in der GOZ
- Zugang zur GOÄ (der für Zahnärzte geöffnete Bereich)
- Erstellung einer Analogposition
- Analogliste Abschnitt A bis K der GOZ
- Rechnungsstellung

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 215,00 €

ZFA: 200,00 €

Fortbildungspunkte

8

Termin

Samstag

13.06.2026

09:00 – 15:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
 „Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt



online buchen:

[www.lzkth.de/
kurs260062](http://www.lzkth.de/kurs260062)

260064

Kursreihe - Kenntnisaktualisierung in Hygiene, Aufbereitung und Arbeitsschutz | Teil 3: Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz - der Mitarbeiter

Toralf Koch, Erfurt



- Gesetzliche Grundlagen: Arbeitsschutzgesetz, Arbeitssicherheitsgesetz, Mutterschutz, Jugendarbeitsschutz, Chemikaliengesetz, Strahlenschutzgesetz, Strahlenschutzverordnung, Betriebssicherheitsverordnung, Gefahrstoffverordnung, Arbeitsstättenverordnungen, Unfallverhütungsvorschriften, technische Regeln
- Gefährdungsbeurteilungen
- Betriebliche Unterweisungen
- Persönliche Schutzausrüstung
- Arbeitsmedizinische Vorsorge
- Elektrische Anlagen und Betriebsmittel
- Arbeitsmittel
- Brandschutz, Brandbekämpfung



online buchen:
[www.lzkth.de/
 kurs260064](http://www.lzkth.de/kurs260064)

Termin

Mittwoch

17.06.2026

14:00 – 18:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
 „Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 140,00 €

ZFA: 125,00 €

Fortbildungspunkte

5

Fr **19.06.**

→ ZÄ + ZFA

260065

Prophylaxe vs. Ernährung - Der Ernährungslink für jede Praxis*Birgit Thiele-Scheipers, Altenbeken*

Das Thema Ernährung wird in der zahnärztlichen Praxis immer präsenter. Erosionen, Karies sind Grundthemen in der professionellen Prophylaxe. Die moderne Prophylaxe beschäftigt sich mit Mikro-Makronährstoffmangel (Vitamin D/C uvm.), Beeinflussung des Rauchens mit nikotinhaltenen Tabakwaren und Wundheilungsstörungen durch Mangelernährung und rauchen.

In diesem Kurs werden Ernährungsgrundlagen besprochen, mit denen Sie ein individuelles und vor allem ein praxistaugliches Ernährungskonzept umgehend in der Praxis umsetzen können.

- Praktische Workshops
- Grundlagen Ernährungslehre
- Vitaminmangel und Mundgesundheit
- Schleimhautveränderungen als Mangelerkrankung
- Wechselwirkungen zw. Medikamenten und Ernährung
- Diäten
- Ernährung Krankheitsbezogen
- Kommunikation
- Thema Ernährung richtig in der Praxis vermarkten
- Abrechnungs- und Dokumentationsmöglichkeiten in der Praxis

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 210,00 €

ZFA: 195,00 €

Fortbildungspunkte

6

Termin

Freitag

19.06.2026 13:00 – 18:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

**online buchen:**

[www.lzkth.de/
kurs260065](http://www.lzkth.de/kurs260065)

260066

Neue Füllungsmaterialien und Restaurationstechniken - was eignet sich als Amalgamersatz?

Dr. med. dent. Markus Heyder, Rudolstadt



Seit 2025 ist Amalgam als Füllungsmaterial endgültig aus den Zahnarztpraxen verschwunden. Daher ist die Frage, welche Materialien sich für welche Indikationen besonders eignen, aktueller denn je!

Die Liste möglicher Alternativen ist lang. Sie beinhaltet unter anderem Hybridkomposite, Bulkfill-Materialien, aber auch moderne Hochleistungskeramiken und modifizierte Zemente. Weiterhin gilt es, neue Trends der Restaurativen Zahnmedizin zu beachten. Gerade im Bereich des Kariesmanagements gab es in den letzten Jahren einen Paradigmenwechsel. Möglicherweise ist durch Kariesinfiltration sogar die klassische Füllung obsolet?

Dieser Kurs soll Licht in das Dickicht der unzähligen Restaurationsmöglichkeiten bringen und gleichzeitig Vor- und Nachteile verschiedener Therapieoptionen aufzeigen.



online buchen:
[www.lzkth.de/
kurs260066](http://www.lzkth.de/kurs260066)

Termin

Freitag 19.06.2026 13:30 – 18:30 Uhr

Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 220,00 €

Fortbildungspunkte

6

Sa **20.06.**

→ ZÄ + ZFA

260067

Bleaching – Whitening

Ein strahlendes Lächeln überzeugt

Live-Bleaching



Birgit Thiele-Scheipers, Altenbeken

- Workshop: Livebleaching
- Bleaching in der Praxis: neueste Methoden und Materialien
- Vorgehensweise verschiedener Bleachingverfahren, Hinweise und Tipps für das Praxisteam
- Kommunikation mit Patienten
- Praxisbleaching, Homebleaching - Unterschiede und Entscheidung wann welches Verfahren
- Welches Bleachingmaterial für welchen Patienten?
- „In Office Bleaching“, „Power Bleaching“ und „Chairside Bleaching“
- Bleaching devitaler-endodontisch behandelter Zähne: Materialien, Vorgehensweise
- Vorteile und Nachteile beim Bleaching?
- Bleaching mit konfektionierten oder individuellen Schienen?
- Anwendung von Icon Produkten
- Zahnschmuck-Twinkles
- Abrechnung und Dokumentation Bema/GOZ
- Zusatzversicherungen bei Zusatzleistungen?!

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 285,00 €

ZFA: 270,00 €

Fortbildungspunkte

9

Termin

Samstag

20.06.2026 09:00 – 16:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
„Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt



online buchen:

[www.lzkth.de/
kurs260067](http://www.lzkth.de/kurs260067)

24.06. Mi

Zahnärzte ←

260903

Kursreihe – AltersZahnMedizin | Kurs 3

Juristische Aspekte, Abrechnung, Pflegealltag

Dr. Matthias Fertig, Erfurt
Beatrice Nordhaus, Schwarzburg
PD Dr. Ulrike Schulze-Späte, Jena



- Rechtssicherheit, Betreuungsgesetz
- Aufklärung, Einwilligung, Behandlung Pflegebedürftiger, Delegation, Dokumentation
- Kooperationsverträge
- Behandlungsrichtlinien
- Abrechnung
- Kommunikation und Abstimmung mit der Einrichtung
- Zusammenarbeit mit dem Pflegepersonal
- Altersgerechte Verständigung mit Patienten
- Umgang mit an Demenz erkrankten Patienten
- Indikation zur INT Sanierung
- Abgrenzung-ambulante versus stationäre Therapie

Kurse



online buchen:
[www.lzkth.de/
 kurs260903](http://www.lzkth.de/kurs260903)

Termin

Mittwoch 24.06.2026 14:00 – 18:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landeszahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
 „Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

Teilnehmerzahl

15

Kursgebühr

ZÄ: 180,00 €

Fortbildungspunkte

5

Mi **01.07.**

→ Zahnärzte

260069

Der Vorsorgenachmittag – Handeln bevor es zu spät ist!

Ass. jur. Michael Westphal, Erfurt
Peter Abmert, Erfurt

**Vollmachten und Verfügungen – was brauche ich wann**

- Bank-/Kontovollmacht
- Untermervorsorgevollmacht
- Private Vorsorgevollmacht
- Betreuungsverfügung
- Patientenverfügung

Versicherungen – ausreichend absichern und richtig lesen

- Mindestabsicherungen des Unternehmens
- Zusätzliche betriebliche und private Absicherungen
- Umfang der Absicherungen und Versicherungsvertragsinhalte verstehen

Gesellschaftsrecht – Formen, Inhalte, Möglichkeiten

- Darstellung verschiedener Gesellschaftsformen
- Ziele, Inhalte und Stolperfallen
- Prüfung bestehender Gesellschaftsverträge

Teilnehmerzahl

50

Kursgebühr

ZÄ: 160,00 €

Fortbildungspunkte

6

Termin

Mittwoch

01.07.2026 13:00 – 18:00 Uhr

Veranstaltungsort

Landes Zahnärztekammer Thüringen, Fortbildungsakademie
 „Adolph Witzel“, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

**online buchen:**

[www.lzkth.de/
kurs260069](http://www.lzkth.de/kurs260069)

Aufstiegsfortbildungen für Zahnmedizinische Fachangestellte

Zahnmedizinische Verwaltungsassistentin (ZMV) S. 164

Zahnmedizinischen Prophylaxeassistentin (ZMP) S. 166

Fortbildung

zur Zahnmedizinischen Fachangestellten in der Kieferorthopädie S. 170

zur Zahnmedizinischen Fachangestellten in der Gruppenprophylaxe S. 172

Ausbildende Einrichtungen für den Beruf ZFA in Thüringen

S. 174

Fortbildung zur Zahnmedizinischen Verwaltungsassistentin (ZMV)

Voraussetzungen zur Zulassung an der Fortbildung sind

1. Nachweis einer mindestens einjährigen beruflichen Tätigkeit als Zahnarzthelferin oder Zahnmedizinischen Fachangestellten nach bestandener Abschlussprüfung oder eines gleichwertigen Abschlusses, oder
2. eine mindestens fünfjährige Tätigkeit in einer Zahnarztpraxis und eine abgeschlossene Ausbildung in einem Ausbildungsberuf,
3. die erfolgreiche Absolvierung einer geforderten Aufnahme- bzw. Zulassungsprüfung.

Bewerbungsunterlagen

1. Beglaubigte Kopie des Zeugnisses der Abschlussprüfung als Zahnarzthelferin, Zahnmedizinische Fachangestellte oder eines gleichwertigen Abschlusses
2. Nachweis über die geforderte Dauer der Berufstätigkeit einschließlich des Berufsabschlusses
3. Angaben zur Person (tabellarischer Lebenslauf)

Beginn

Die Aufstiegsfortbildung wird regelmäßig angeboten. Informationen zum Kursbeginn erfragen Sie bitte bei den zuständigen Mitarbeitern der Landeszahnärztekammer Thüringen. Konkrete Termine werden nach Erreichung der erforderlichen Anmeldungen bekannt gegeben.

Dauer der Fortbildung

Die Ausbildung dauert 1½ Jahre und umfasst ca. 400 Unterrichtsstunden. Die Durchführung erfolgt berufsbegleitend vorwiegend am Wochenende, Freitag und Samstag.

Ort

Fortbildungsakademie „Adolph Witzel“ der Landeszahnärztekammer,
Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

Kursgebühr inklusive Prüfungsgebühr

auf Nachfrage

Anmeldung/ Ansprechpartnerin

Nadja Persike, Tel: 0361 74 32-125, E-Mail: n.persike@lzkth.de

Fortbildungsinhalte ZMV		Prüfung
Abrechnungswesen	<ul style="list-style-type: none"> • Gesetzliche Grundlagen und vertragliche Bestimmungen • Ab- und Berechnungen aller zahnärztlichen und labortechnischen Leistungen 	schriftlich
Praxisorganisation und -management	<ul style="list-style-type: none"> • Aufgaben und Ziele sowie Verfahrens- und Lösungssätze zur rationellen Arbeitsbewältigung unter Berücksichtigung der gesetzlichen Grundlagen in Bezug auf Praxis, Mitarbeiter und Patienten • Interner und externer Informationsaustausch • Praxismarketing 	schriftlich
Rechts- und Wirtschaftskunde	<ul style="list-style-type: none"> • Allgemeine Rechtsbegriffe • Gesetze und Verordnungen in der ZAP • Arbeitsrecht und Arbeitsschutzbestimmungen • Kaufvertrag • Rechnungs- und Mahnwesen • Abgrenzung zwischen Sozial- und Privatversicherungen • Grundlagen der Besteuerung in einer ZAP • Führen von Lohn- und Gehaltskonten • Gehaltsabrechnungen • Zahlungsverkehr 	schriftlich
Anwendungsbezogene Datenverarbeitung	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Informationstechnologie, Datenverarbeitung in der Praxis, Datenschutzbestimmungen Textverarbeitung 	schriftlich
Kommunikation/ Rhetorik	<ul style="list-style-type: none"> • Psychologische und soziologische Grundlagen, Gesprächsführung in der Praxis, Rhetorik Mitarbeiterführung, Umgang mit den Patienten, Grundlagen der Wahrnehmung, Rollenverhalten in Demonstrationen und Übungen 	mündlich
Ausbildungswesen/ Pädagogik	<ul style="list-style-type: none"> • Allgemeine Grundlagen der Berufsbildung, Mitarbeit bei der Planung und Durchführung der Ausbildung, Grundlagen der Lernpsychologie und Pädagogik 	schriftlich

Fortbildung zur Zahnmedizinischen Prophylaxeassistentin (ZMP)

Die Aufstiegsfortbildung zur zahnmedizinische Prophylaxeassistentin ist in der Fortbildungsakademie der Landes Zahnärztekammer Thüringen berufsbegleitend und in Bausteinen organisiert. Die Ausbildung, die sich etwa über ein Jahr erstreckt, umfasst ca. 400 Unterrichtsstunden mit praktischen und theoretischen Inhalten. Zusätzlich ist nach Vorgaben der Landes Zahnärztekammer Thüringen ein Testatheft zu erbringen. Die Testate können nach Abschluss der theoretischen und teilweise praktischen Fortbildung begonnen werden (z.B. Mundhygieneinstruktion, Fluoridierungsmaßnahmen).

Voraussetzungen zur Zulassung an der Fortbildung sind

1. Nachweis einer mindestens zweijährigen beruflichen Tätigkeit als Zahnarzthelferin nach bestandener Abschlussprüfung oder eines gleichwertigen Abschlusses,
2. Teilnahmenachweis an einem Kurs „Maßnahmen im Notfall“ (Herz-Lungen-Wiederbelebung mit mindestens 9 Unterrichtsstunden),
3. Nachweis der erforderlichen Kenntnisse im Strahlenschutz gemäß § 48 StrlSchV,
4. das Einreichen von Angaben zur Person (tabellarischer Lebenslauf).

Beginn

Die Aufstiegsfortbildung wird regelmäßig angeboten. Informationen zum Kursbeginn erfragen Sie bitte bei den zuständigen Mitarbeitern der Landes Zahnärztekammer Thüringen. Interessierte können sich für die nächste Klasse anmelden. Konkrete Termine werden nach Erreichung der erforderlichen Anmeldungen bekannt gegeben.

Dauer der Fortbildung

Dauer ca. 12 Monate berufsbegleitend (vorwiegend freitags und samstags)

Ort

Fortbildungsakademie „Adolph Witzel“ der Landes Zahnärztekammer, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

Kursgebühr inklusive Prüfungsgebühr

Auf Nachfrage

Anmeldung/ Ansprechpartnerin

Nadja Persike, Tel: 0361 74 32-125, E-Mail: n.persike@lzkth.de

Fortbildungsinhalte ZMP		Theore- tischer Unterricht	Praktischer Unterricht	Prüfung
Baustein I – Grundkurs				
Allgemein medizinische Grundlagen	<ul style="list-style-type: none"> • Anatomie • Physiologie • Pathologie • Mikrobiologie/Hygiene • Pharmakologie 	17 Stunden		schriftlich
Zahnmedizinische Grundlagen	<ul style="list-style-type: none"> • Ätiologie und Pathogenese von Zahnhartsubstanzdestruktionen • Ätiologie und Pathogenese von Gingivitiden und Parodontopathien 	27 Stunden		schriftlich
Ernährungslehre	<ul style="list-style-type: none"> • Stoffwechsel und Ernährung • Ernährung und Plaquebildung • Zucker u. andere Kohlehydrate • Zahngesunde Ernährung • Ernährungsanamnese und -beratung 	8 Stunden		schriftlich
Psychologie und Kommunikation	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Lernpsychologie • Patientenführung und Motivation • Professioneller Aufbau einer Patientenbindung • sachgerechter Umgang mit speziellen Patientengruppen, wie ältere Patienten, behinderte Patienten; Risikogruppen • Mitarbeiterführung • Angstabbau • Rhetorik • Stressbewältigung 	20 Stunden		schriftlich

Fortbildungsinhalte ZMP		Theo- retischer Unterricht	Praktischer Unterricht	Prüfung
Baustein II – Klinischer Kurs				
Oralprophylaxe	<ul style="list-style-type: none"> • Möglichkeiten der Mundhygiene • Fluoridierungsmaßnahmen • Fissurenversiegelung • Professionelle Zahnreinigung • Parodontalinstrumente • Füllungspolituren • Abformung • Spezielle Kariesprophylaxe (Gruppenprophylaxe) • Organisation des Recalls 	39 Stunden	80 Stunden Klinisches Praktikum 8 Wochen Praktikum in der Ausbil- dungspraxis	schriftlich und praktisch
Klinische Dokumentation	<ul style="list-style-type: none"> • Anamnese • Untersuchung der Mundhöhle • Mundhygienebefunde • Parodontalbefunde • Speicheldiagnostik • Auswertung der Befunderhebung • Erstellung des PAR-Status nach Angaben • Fallpräsentation 	8 Stunden		schriftlich und praktisch
Behandlungs- begleitende Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> • Konservierend chirurg. Maßnahmen • Prothetische Maßnahmen • Tätigkeit im Praxislabor • Material- und Werkstoffkunde 	20 Stunden		schriftlich und praktisch
Arbeitssicherheit und -systematik, Ergonomie	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsplatzkonzept • Behandlungsplanung • Bestellsystem • Checkliste • Betriebswirtschaft • Hygiene • Patientenführung 	6 Stunden		praktisch

Fortbildungsinhalte ZMP		Theo- retischer Unterricht	Praktischer Unterricht	Prüfung
Baustein III				
Spezielle Alters- prophylaxe und Spezielle Prophylaxe für Menschen mit Behinderung	<ul style="list-style-type: none"> • Aufgaben der Alterszahnmedizin und der zahnmedizinischen Betreuung von Menschen mit Behinderung, demographischer und soziologischer Wandel, körperliche und psychische Veränderung im Alter, Behinderungen im Alter, Altersveränderungen im Mund • Vermittlung der jeweils möglichen Prophylaxemaßnahmen einschließlich ihrer professionellen Überwachung 	14 Stunden		
Praxisorga- nisation/Rechts- und Berufskunde, Verwaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtsgrundlagen für den Einsatz der ZMP • Praxismarketing • Gesetze und Verordnungen der Zahnarztpraxis • Arbeitsschutzbestimmungen (Gefahrenstoff- und Biostoffverordnung) • Gesetzl. Grundlagen der Schweigepflicht, Datenschutz, Dokumentation 	14 Stunden		
Ab- und Berechnung prophylaktischer Leistungen		8 Stunden		

Fortbildung zur Zahnmedizinischen Fachangestellten in der Kieferorthopädie

Ziel der Fortbildung zur Zahnmedizinischen Fachangestellten in der Kieferorthopädie ist es, Mitarbeiterinnen eine berufliche Weiterbildung zu ermöglichen. Die Teilnehmerinnen werden befähigt, nach Anweisungen und unter Aufsicht des Praxisinhabers qualifizierte, delegationsfähige kieferorthopädische Aufgaben wahrzunehmen. Die Fortbildung ist ausgerichtet auf eine Tätigkeit in der Kieferorthopädie.

Voraussetzungen zur Zulassung an der Fortbildung und einzureichende Unterlagen:

1. Amtlich beglaubigte Kopie des Zeugnisses der Abschlussprüfung als Zahnarzthelferin, Zahnmedizinische Fachangestellte oder eines gleichwertigen Abschlusses,
2. Teilnehmernachweis an einem Kurs „Maßnahmen im Notfall“ (Herz-Lungen-Wiederbelebung mit mindestens 9 Unterrichtsstunden),
3. Nachweis der erforderlichen Kenntnisse im Strahlenschutz i.S. des § 18 a Abs. 3 RöV,
4. Angaben zur Person im tabellarischen Lebenslauf,
5. Nachweis der mindestens 1-jährigen Assistenz in einer KFO-Praxis oder kieferorthopädisch tätigen Praxis (z.B. Bestätigung/Zugnis vom Arbeitgeber),
6. Einverständnis des Arbeitgebers zur Freistellung der Fortbildungsmaßnahme und zur praktischen Ausbildung in der eigenen Praxis,
7. Möglichkeit zur Erfüllung der Aufgaben nach den Vorgaben eines Testathefters, möglichst zusammenhängend innerhalb 8 Wochen in einer KFO-Praxis oder kieferorthopädisch tätigen Praxis, zum Nachweis der praktischen Grundlagen.

Anmeldungen nimmt die Kammer, Referat für die Ausbildung und Aufstiegsfortbildung des Praxispersonals, gern schriftlich entgegen. Weitergehende Informationen zur Fortbildung werden nach Eingang der Anmeldung zugesandt.

Beginn

Die Aufstiegsfortbildung wird regelmäßig angeboten. Informationen zum Kursbeginn erfragen Sie bitte bei den zuständigen Mitarbeitern der Landeszahnärztekammer Thüringen.

Dauer der Fortbildung

40 Stunden, jeweils Montag-Freitag, 09:00 – 16:00 Uhr

Ort

Fortbildungsakademie „Adolph Witzel“ der Landeszahnärztekammer, Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

Kursgebühr

Auf Nachfrage

Anmeldung und Ansprechpartnerin

Nadja Persike, Tel: 0361 74 32-125, E-Mail: n.persike@lzkth.de

Prüfung

Es erfolgt eine schriftliche Prüfung in den Räumlichkeiten der Landeszahnärztekammer Thüringen und eine mündlich/praktische Abschlussprüfung in einer Prüfpraxis in Ihrer Region.

Fortbildungsinhalte ZFA in der Kieferorthopädie

Theoretische Grundlagen	<ul style="list-style-type: none"> • Historischer Überblick zur Entwicklung des Fachgebietes Kieferorthopädie • Zielstellung der kieferorthopädischen Behandlung • Gebissentwicklung • Befunderhebung • Behandlungsbedarf, Behandlungsnotwendigkeit, Behandlungsmöglichkeit • Behandlungszeitpunkt • Behandlungsarten
Prophylaxe	<ul style="list-style-type: none"> • Allgemeine zahnärztliche Prophylaxe • Aufklärung der Eltern • Maßnahmen zur Prävention von Zahnstellungs- und Bisslageanomalien
Mitarbeit der ZFA bei der Befunderhebung und Behandlung	<ul style="list-style-type: none"> • Assistenz bei Neuaufnahmen • Erstellen von OPG, FRS, HWA • Röntgendokumentation/-auswertung • Gesichtsfotografie, Fotodokumentation/-auswertung • Arbeitsgänge beim Kleben von Brackets • Arbeitsgänge beim Zentrieren von Bändern • Instrumente zum Legieren • Separieren • Reinigung der supragingivalen Zahnflächen vor, während und nach der Behandlung • Modelldokumentation/-auswertung
Praktische Übungen	<ul style="list-style-type: none"> • Abdrucknahme • Herstellung und Bearbeitung von Kiefermodellen (Dreidimensionale Orientierung durch Trimmen)
Abrechnung	<ul style="list-style-type: none"> • Behandlungsplanung/Behandlungsplan • Be- und Abrechnung von kieferorthopädischen Leistungen
Praktische Zeit: Erfüllung der Aufgaben nach den Vorgaben eines Testathefters möglichst zusammenhängend innerhalb 8 Wochen	
Prüfung: Es erfolgt eine schriftliche und praktische Abschlussprüfung.	

Fortbildung zur Zahnmedizinischen Fachangestellten in der Gruppenprophylaxe

In der Fortbildung zur Zahnmedizinischen Fachangestellten in der Gruppenprophylaxe erhalten ausgebildete ZFA ein Update an neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen auf dem Gebiet der Gruppenprophylaxe. Die Teilnehmerinnen werden befähigt, nach Anweisungen des Inhabers einer Patenschaftspraxis bzw. des regionalen Arbeitskreises für Jugendzahnpflege qualifizierte delegationsfähige Aufgaben in der Gruppenprophylaxe in Kindertagesstätten oder Schulen wahrzunehmen.

Voraussetzungen zur Zulassung an der Fortbildung und einzureichende Unterlagen sind:

1. Amtlich beglaubigte Kopie des Zeugnisses der Abschlussprüfung als Zahnarzthelferin, Zahnmedizinische Fachangestellte oder eines gleichwertigen Abschlusses bei Teilnahme an der Abschlussprüfung und damit verbundener Zertifizierung,
2. Angaben zur Person im tabellarischen Lebenslauf,
3. Nachweis der mindestens 1-jährigen Assistenz Tätigkeit in einer zahnärztlichen Praxis bzw. im ärztlichen Dienst oder im jugendzahnärztlichen Dienst (z.B. Bestätigung/Zeugnis vom Arbeitgeber),

Anmeldungen nimmt die Kammer, Referat für die Ausbildung und Aufstiegsfortbildung des Praxispersonals, gern schriftlich entgegen. Weitergehende Informationen zur Fortbildung werden nach Eingang der Anmeldung zugesandt.

Termin

24. – 27. März 2026

Dauer der Fortbildung

19 h von Mittwoch bis Samstag

Mittwoch: 13.00 – 18.00 Uhr Online

Donnerstag – Freitag: 09:00 – 16:00 Uhr Präsenz

Samstag: 09.00 – 12.00 Uhr Präsenz

Kursgebühr

Auf Nachfrage

Ort

Fortbildungsakademie der Landeszahnärztekammer Thüringen
Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

Anmeldung und Ansprechpartnerin

Nadja Persike, Tel: 0361 74 32-125, E-Mail: n.persike@lzkth.de

Lernerfolgskontrolle

Es erfolgt eine schriftliche Wissensüberprüfung in den Räumlichkeiten der Landeszahnärztekammer Thüringen.

Fortbildungsinhalte ZMF in der Gruppenprophylaxe

Theoretische Grundlagen	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtliche Einordnung • Wesentliche geltende Gesetze und Verordnungen • Delegation, Dokumentation • Einwilligung • Organisationsstruktur • Formulare • Abläufe • Physiologische Grundlagen • Gebissentwicklung • Befunde am Milchzahn und bleibenden Kinderzahn • Pädagogische Grundlagen • Eltern- und Multiplikatorenarbeit • Kinderschutz
Prophylaxe	<ul style="list-style-type: none"> • Allgemeine zahnärztliche Prophylaxe im Vergleich zur Gruppenprophylaxe • Bereiche Ernährung, Mundhygiene, Zahnarztbesuch, Untersuchung, Fluoridierung • Demineralisations- und Remineralisationsvorgänge • Einführung zu Fluoriden • Wirkung von Fluoriden • Hygiene in der Gruppenprophylaxe
Praktische Übungen	<ul style="list-style-type: none"> • Fluoridierungsmaterialien • Fluoridierung unter Feldbedingungen • Impulsgestaltung mit Kindern • Gestaltung Elternabend • Gestaltung Multiplikatorenschulung

Prüfung: Es erfolgt eine schriftliche Lernerfolgskontrolle.

Ausbildende Einrichtungen in Thüringen für den Beruf Zahnmedizinische Fachangestellte

Erfurt	Marie-Elise-Kayser-Schule Staatliche Berufsbildende Schule 6 Leipziger Straße 15 99085 Erfurt Telefon: 0361 6 79 20
Gera	Berufsbildende Schule für Gesundheit, Soziales und Sozialpädagogik Maler-Fischer-Straße 2 07546 Gera Telefon: 0365 4 20 77 33
Jena	Berufsbildende Schule für Gesundheit und Soziales Rudolf-Breitscheid-Str. 57 07747 Jena Telefon: 03641 3 55 70
Meiningen	Berufsbildende Schule für Gesundheit und Soziales Meiningen-Schmalkalden Ernststraße 9 98617 Meiningen Telefon: 03693 4 45 70
Nordhausen	Staatliches Berufsschulzentrum Nordhausen Schulteil 2 Morgenröthe 2 99734 Nordhausen Telefon: 03631 92 70 11

Anmeldung

Die Anforderung der Ausbildungsunterlagen für eine Erstausbildung/Umschulung ist schriftlich an die Kammer zu richten. (Anmeldung zum Schulbesuch ist in den Unterlagen enthalten)

Kontakt	Landeszahnärztekammer Thüringen Ellen Böttner Barbarossahof 16 99092 Erfurt Telefon: 0361 74 32-109
----------------	---

Infos	www.beruf-mit-biss.de
--------------	--

Organisatorisches

Allgemeine Geschäftsbedingungen zum Fortbildungsprogramm der Fortbildungsakademie Adolph Witzel

Eine gute Organisation benötigt klare und einheitliche Rahmenbedingungen. Mit den nachfolgenden Geschäftsbedingungen schaffen wir eine für alle Beteiligten faire und verlässliche Arbeitsgrundlage.

1. Geltungsbereich

Die Geschäftsbedingungen in der zum Zeitpunkt der Anmeldung gültigen Fassung gelten für alle Geschäftsbeziehungen zwischen der Fortbildungsakademie Adolph Witzel der Landeszahnärztekammer Thüringen und dem Teilnehmer/der Teilnehmerin an Fortbildungsveranstaltungen. Abweichende Bedingungen erfordern zu ihrer Anerkennung durch die Fortbildungsakademie Adolph Witzel der Landeszahnärztekammer Thüringen eine ausdrückliche schriftliche Zustimmung durch diese.

2. Anmeldung

Die Anmeldung ist online oder in schriftlicher Form zu richten an:
Landeszahnärztekammer Thüringen
Fortbildungsakademie Adolph Witzel
Barbarossahof 16, 99092 Erfurt

E-Mail: fb@lzkth.de
Internet: www.lzkth.de

Ansprechpartnerinnen: Frau Behrmann und Frau Westphal,
Telefon: 0361 74 32-107/-108.

Die Anmeldung ist bis spätestens 4 Wochen vor Kursbeginn erforderlich. Die Kurszuweisungen werden in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen berücksichtigt. Die Teilnehmer erhalten ca. 4 Wochen vor Kursbeginn eine schriftliche Bestätigung (Einladung) für Präsenzkurse.

Bei Onlinekursen werden ca. 1 Woche vor dem Kurs der Zugang und die Kursunterlagen digital an die angegebene E-Mailadresse versendet.

Bei Kursen mit limitierter Teilnehmerzahl kann mit einer Absage gerechnet werden. Der Teilnehmer erhält ca. 4 Wochen vor Kursbeginn eine schriftliche Absage, gegebenenfalls mit Hinweis auf einen Wiederholungskurs.

3. Abmeldung/Nichtteilnahme

Der Teilnehmer kann bis spätestens 4 Wochen vor Kursbeginn ohne Angabe von Gründen von seiner Anmeldung zurücktreten. Maßgeblich für die Wahrung der Rücktrittsfrist ist der Posteingang bei der Landeszahnärztekammer Thüringen. Die Abmeldung muss schriftlich erfolgen. Bei fristgerechter Abmeldung werden keine Kurs- und/oder Bearbeitungsgebühren erhoben. Bei späterer Abmeldung, Nichtteilnahme oder bei Abbruch eines Kurses werden die Kursgebühren in voller Höhe erhoben. Eine Übertragung des

Kursplatzes auf einen anderen Teilnehmer ist jedoch möglich. Bei ärztlich nachgewiesener Erkrankung des Kursteilnehmers kann ein Antrag auf Erstattung der Kursgebühr gestellt werden zur Vermeidung sozialer Härten oder aus Gründen der Billigkeit.

4. Dozenten-, Programm- und Terminänderungen

Aus organisatorischen Gründen behalten wir uns vor, angekündigte Kurse bis zu 4 Tage vor Beginn abzusagen. Weiterhin behalten wir uns vor, Kurse, Gebühren und Dozenten nach Drucklegung des Fortbildungsprogramms zu verändern. Ein Rechtsanspruch auf die Durchführung eines Kurses besteht nicht.

Kursabsagen durch die Fortbildungsakademie Adolph Witzel der Landeszahnärztekammer Thüringen sind insbesondere wegen mangelnder Teilnehmerzahl oder Verhinderung des Dozenten/Referenten möglich. Die Absagen erfolgen schriftlich, gegebenenfalls mit Hinweis auf einen Wiederholungstermin.

Im Falle von Kursabsagen durch die Fortbildungsakademie Adolph Witzel der Landeszahnärztekammer Thüringen werden bereits gezahlte Kursgebühren umgehend erstattet. Weitergehende Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

5. Kursinhalte

Kursinhalte werden den Themen und Teilnehmern entsprechend adäquat vermittelt. Das Vermittlungsniveau wird von dem jeweiligen Dozenten, der Zusammensetzung und dem durchschnittlichen, fachlichen Kenntnisstand der Kursteilnehmer zielgruppenorientiert ausgerichtet. Der Teilnehmer trägt die ausschließliche Verantwortung dafür, dass er über die fachliche Voraussetzung verfügt, den Kursinhalten folgen zu können.

6. Haftung

Die Fortbildungsakademie Adolph Witzel der Landeszahnärztekammer Thüringen haftet nicht für Beschädigungen, Verlust und Diebstahl von Gegenständen jeglicher Art. Die Haftung der Fortbildungsakademie Adolph Witzel der Landeszahnärztekammer Thüringen und ihrer Mitarbeiter ist auf grobe Fahrlässigkeit und Vorsatz beschränkt.

Bei praktischen Kursen weisen wir darauf hin, dass Arbeitsschutzkleidung in jedem Fall mitzubringen ist. Für eventuelle Schäden an der Bekleidung kann keine Haftung übernommen werden. Weiterhin weisen wir darauf hin, dass für eigene mitzubringende Materialien und Geräte zu praktischen Kursen keine Haftung für Schäden und Verlust übernommen wird.

7. Datenschutz

Zur Durchführung der Fortbildungskurse (Anmeldung, Einladung, Rechnungslegung, Teilnahmebestätigung) speichert und verarbeitet die Fortbildungsakademie der Landeszahnärztekammer Thüringen die vom Kursteilnehmer übermittelten persönlichen Daten für die gesetzlich festgelegte Frist. Die Datenverarbeitung unterliegt den Bestimmungen der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sowie des Bundes- und Landesdatenschutzgesetzes.

8. Kursgebühren

Kursgebühren sind nach schriftlicher Bestätigung (Einladung) und Rechnungslegung fällig und sind auf die in der Rechnung angegebene Bankverbindung zu überweisen.

Soweit eine Einzugsermächtigung für die Fortbildungsakademie Adolph Witzel der Landes Zahnärztekammer Thüringen vorliegt, werden die Kursgebühren eingezogen.

Vorbereitungsassistenten erhalten 25 % Ermäßigung auf die Kursgebühr bei Einzelkursen, bei Teamkursen jedoch maximal bis zur Höhe der Teilnahmegebühr für ZFA. Dies gilt nicht für die Teilnahme an Curricula, Kursreihen und Sonderveranstaltungen.

9. Urheberrechte

Aus Gründen des Urheberrechts ist es nicht gestattet, Bild- und/oder Tonaufzeichnungen während der Kurse zu fertigen. Ausnahmen sind nur zulässig, wenn der Referent sein ausdrückliches Einverständnis hiermit erklärt.

Die zu den Kursen ausgegebenen Skripte sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht, auch nicht auszugsweise, ohne Einwilligung der Landes Zahnärztekammer Thüringen und der jeweiligen Referenten vervielfältigt oder gewerblich genutzt werden.

10. Handy

Aus Gründen der Rücksichtnahme gegenüber anderen Teilnehmern und der Referenten sind Handys während der Kurse lautlos zu stellen. Das Stören des Kursablaufes durch Handynutzung ist untersagt und führt zum Verweis aus der Veranstaltung.

Erfurt, den 24.09.2025

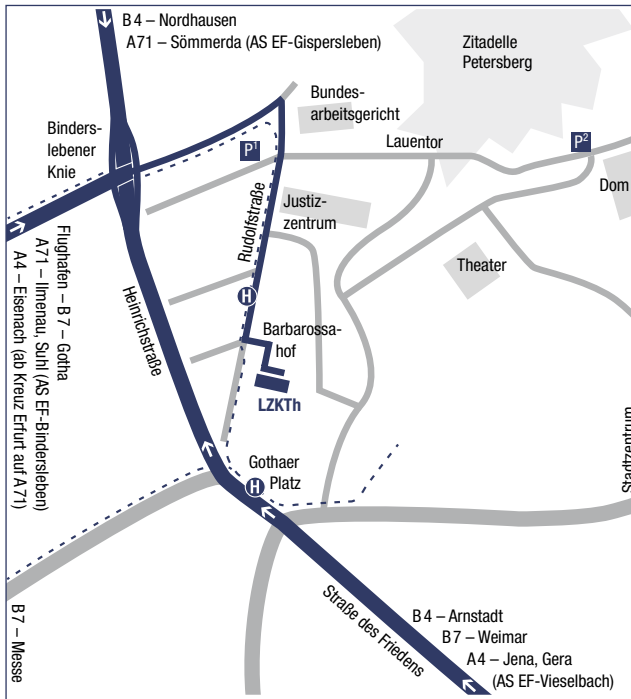
Dr. Ralf Kulick

Akademieleitung und Referent für Fortbildung

Dr. Karin Seidler

Akademieleitung und Referentin für Fortbildung und Aufstiegsfortbildung des nicht-zahnärztlichen Praxispersonals

Anfahrt



Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Benutzen Sie die Straßenbahnlinie 4 in Richtung Bindersleben bis zur Haltestelle Justizzentrum oder die Straßenbahnlinie 2 in Richtung P+R Platz Messe bis zur Haltestelle Gothaer Platz.

Mit dem PKW:

Wir bitten Sie einen der ausgewiesenen Parkplätze zu benutzen, da auf dem Gelände der Kammer nur in begrenztem Umfang Parkflächen vorhanden sind.

Die Parkplätze (vgl. Karte):

P1 Parkplatz Günterstraße (kostenpflichtig)

P2 Parkhaus am Domplatz (kostenpflichtig)

Punktebewertung von Fortbildung von BZÄK/DGZMK

A. Vortrag und Diskussion:

Symposien, Tagungen, Workshops, Seminare, Kongresse o. ä.

(In- und Ausland)

1 Punkt pro Fortbildungsstunde (entspricht 45 Minuten) – max. 8 Punkte pro Tag

1 Zusatzpunkt für schriftliche Lernerfolgskontrolle pro Veranstaltung

B. Fortbildung mit aktiver Beteiligung jedes Teilnehmers:

Praktische Kurse, Praktische Übungen, Studiengruppen, Qualitätszirkel, aktive Falldemonstrationen, Visiten, Hospitationen (In- und Ausland)

1 Punkt pro Fortbildungsstunde – max. 8 Punkte pro Tag

1 Zusatzpunkt pro Halbtage für Arbeit am Patienten, Phantom, Hands-on

als wesentlicher Kursinhalt mit praktischer Lernkontrolle

1 Zusatzpunkt für schriftliche Lernerfolgskontrolle pro Veranstaltung

C. Interaktive Fortbildung und digitale Medien:

elektronische, internetbasierte, digitale Medien oder ähnliches mit Auswertung des Lernerfolgs in Schriftform oder elektronisch

(Siehe hierzu auch LEITSÄTZE zur FORTBILDUNG, Punkt 4.5 Anerkennung für ein Fortbildungszertifikat)

1 Punkt pro Übungseinheit (entspricht 45 Minuten)

2 Punkte pro Übungseinheit mit erfolgreicher Beantwortung der CME-Fragen

(aufwändige CME Beiträge, d. h. von zahnärztlichen Experten begutachtet; siehe hierzu auch die ERLÄUTERUNGEN zur INTERAKTIVEN FORTBILDUNG)

Analog der Präsenzveranstaltung max. 8 Punkte pro Tag

D. Referententätigkeit (auch Qualitätszirkel-Moderatoren)

Gemäß den Leitsätzen der BZÄK/DGZMK (gilt nur für Vorträge für Mediziner und medizinisches Assistenzpersonal)

2 Punkte pro Veranstaltung (zusätzlich zu den Punkten der Teilnehmer)

E. Erfolgreich absolviertes Abschlussgespräch/Falldarstellung

nach einem Curriculum 15 Punkte zusätzlich einmalig pro Curriculum

F. Anerkennung von ärztlichen Fortbildungsangeboten, die eine offizielle Punktezuteilung erhalten haben

G. Selbststudium durch Fachliteratur

10 Punkte pro Jahr

Auch im Ausland absolvierte Fortbildungsveranstaltungen werden, wenn sie den Leitsätzen der BZÄK/DGZMK/KZBV zur zahnärztlichen Fortbildung entsprechen, gemäß dieser Punktebewertung bewertet. Der Zahnarzt/die Zahnärztin muss selbst einen Nachweis über die Art der Fortbildung führen, der dies plausibel darlegt.



Online-Anmeldung unter
www.lzkth.de/fortbildung